



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.200 Exemplare

GESUCHT!

Wohnungen 2/3/4 Zi Häuser (RH/DHH)



Schmitt-Immobilien
06172/7 90 97

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/62 88 - 19

20. Jahrgang

Donnerstag, 15. Oktober 2015

Kalenderwoche 42



Handgearbeitete und bemalte Schüsseln, Teller, Tassen und vieles mehr aus Tunesien holen ein Stück mediterranes Urlaubsflair nach Hause.

Bilderbuchwetter und volle Einkaufstüten

Von Heike Simon

Bad Homburg. Unfassbare Massen von Menschen schoben sich am Sonntag bei herrlichem Sonnenschein während des 23. Bad Homburger Erntedankmarktes über die Louisenstraße, den Marktplatz und Waisenhausplatz.

Bei diesem tollen Wetter schien nicht nur ganz Bad Homburg mit allen Kurgästen auf den Beinen zu sein, auch aus dem Umfeld kamen die Leute in Scharen – so sie denn bei der derzeit eingeschränkten Verkehrs- und Parkplatzsituation ein Plätzchen für ihr Auto fanden. Knapp 100 Aktionsstände, eine Traktorenausstellung und der verkaufsoffene Sonntag der Ladengeschäfte lockten die Besucher in die Kurstadt. Und dort gab es fast nichts, was es nicht gibt. Neben landwirtschaftlichen (Bio-) Produkten aller Art, Handwerklichem wie Holzspielzeug, tollen Holzskulpturen, Kera-

miken, handgemachten Seifen, Leinentuch und Lavendelsäckchen, Bienenwachsprodukten, Honig, jeder Menge Blumenzwiebeln die ja nun bald in die Erde sollten, und sogar Kimonos in den buntesten Farben fanden sich natürlich auch reichlich Stände, an denen man



Wer jetzt rechtzeitig die Zwiebeln in die Erde bringt, kann im Frühjahr eine bunte Überraschung erleben. Fotos: Simon

sich kulinarisch verwöhnen lassen konnte. Ob mit Südtiroler Bauernspeck aus Kastelruth, hausgemachten „Pfälzer Trüffel“ – das sind eingelegte grüne Walnüsse –, Spreewaldgurken und deftiger Landbratwurst oder doch eher Crêpe und Zuckerwatte, bei der üppigen Auswahl war für jeden Geschmack etwas dabei. Der Duft von Gegrilltem und der herrliche Sonnenschein brachten ein Stück weit das Sommerfeeling zurück und gleichzeitig verhiessen aber eine leichte Zimtnote in der Luft und heiße Maroni den langsam nahenden Winter. Herrliche Herbstzeit!

Dass Omas Messer und Gabeln aus der Austeuer von anno dazumal nicht nur zum Essen hervorragend geeignet waren, sondern auch eine Renaissance als Schmuckstück oder Dekorationsgegenstand erfahren können, bewies der Besteckkünstler Arno Münch aus Köln. Der sich selbst als „Dä kölsche Jeck met dem Silberbesteck“ bezeichnende Künstler, fertigt aus dem alten Familiensilber Ringe, Ketten, Armspangen oder auch Kerzenständer, Serviettenringen und Vasen. Dabei wird das Material nicht erhitzt, sondern kunstvoll gebogen, so dass Monogramme, Muster und Gravuren erhalten bleiben. Wie das genau funktioniert, das konnte man sich am Stand von Münch ganz genau zeigen lassen.

Seifen aller Formen, Farben, Duftrichtungen, mit und ohne Verzierungen sind immer wieder ein Anziehungspunkt, wenn man die Besuchertrauben an den jeweiligen Ständen richtig interpretiert. So auch bei Corinna May von der Seifenmanufaktur der Familie Glatthaar in Appenrod bei Homberg/Ohm. Sie hatte die ver-

(Fortsetzung auf Seite 3)

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege zu Hause

- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen

☎ Tel. 06172 - 59 69 09

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.hochtaunus.promedicaplus.de

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah. Immer da. Und garantiert persönlich!

Ihr Seedammbad

www.stadtwerke-bad-homburg.de

NOA NOA

noanoa-badhomburg.de

Louisenstraße 99
Bad Homburg
Telefon 06172 / 452 99 09

Aktuelle Angebote finden Sie auch auf facebook

Bauzentrum Maeusel **UNSER TIPP!**

Einladung zum: **Rasenseminar**

Damit Ihr Rasen grün aus dem Winter kommt!

Holen Sie sich bei uns vom Experten von Oscorna die Tipps, wie Sie jetzt Ihren Rasen winterfest machen.

Oscorna

Freitag, 16. Oktober
17 Uhr
Anmeldung: (06101) 98 550
Teilnahme gratis, Teilnehmerzahl begrenzt.

Zeppelinstraße 25 61118 Bad Vilbel
Tel.: (06101) 98550 www.maeusel.de

klein BAUSCHREINEREI

Wir machen Ihre Glastüren!

Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00
Sa: 10.00-13.00

KLEIN GmbH - Oberursel
Gablonzer Straße 43
Telefon 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de

GLASTÜREN | GLASSCHIEBETÜREN | GLASPENDELTÜREN

MEIN BESTES ANGEBOT FÜR SIE

C4 Picasso Blue HDi 120 S&S Sel.
Vorführfahrzeug
SCHON FÜR 21.980 €

Citroën Karl Automobile
& Honda-Service in Oberursel

TEPPICH-GALERIE

Esfahani

Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche

Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

VON POLL IMMOBILIEN

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie!

Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg

Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0 | E-Mail: bad.homburg@von-poll.com
www.von-poll.com/bad-homburg

Kreativität trifft Zuverlässigkeit

Wir planen & bauen Ihr neues Traumbad!

huhn BÄDERSTUDIO

Niederstedter Weg 11, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-93063, www.huhn-badstudio.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Himmelwärts – Kunst über den Wolken“ mit Gemälden, Zeichnungen, Fotografie, Rauminstallation und Video, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr; Führungen sonntags 11.15 Uhr, dienstags Kunstgespräch 18.30 Uhr (18. Oktober bis 14. Februar)

„Natura Duce“ – Malerei von Gabi Streile. Galerie „Kunst in der Zehntscheune“, Bornstraße 18 in Ober-Erlenbach, mittwochs bis freitags 14-18 Uhr, samstags und sonntags 11-17 Uhr (bis 8. November)

Mélisande – Elementare Oden, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr (bis 8. November)

„Natürliche Einblicke“ – Fotos von Melanie Schöser, Frauenbildungszentrum, Kirdorfer Straße 77 (bis 31. Dezember)

Mediterrane Impressionen – Gemälde von Ursula Meckelburg, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 30. Januar)

„Colorful reflection and protection“ – Bilder von Gudrun Bergander, Commerzbank, Louisenstraße 66, montags bis freitags 9 bis 16 Uhr, dienstags bis donnerstags bis 18 Uhr (bis 30. Oktober)

Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr

„Friedrich Stoltze und Homburg – Spielbank, Streitereien und Satire“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten s. o. (bis 25. Oktober)

„Horex-Rennmaschinen der Nachkriegszeit“, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 12-18 Uhr (bis 21. August 2016)

„Der Tod aus dem Nichts – Antike Geschütze“, Römerkastell Saalburg (bis 1. November)

„Mit dem Auto in die Kurstadt – Eine Zeitreise durch Homburgs Geschichte“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr

Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr inklusive der Sonderausstellung „Eberhard Quirin zum 150. Geburtstag“ (bis 20. Dezember)

Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41: Jubiläumsausstellung „625 Jahre Homburger Schützengesellschaft“, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis März 2016)

Donnerstag, 15. Oktober

Vortrag „So geht Gesundheit“ von Dr. Petra Bracht, Kneipp-Verein Bad Homburg, Kurhaus, 19 Uhr

4. Bad Homburger Dialog des Bad Homburger Hospizdienstes „Das ist doch kein Leben mehr“ mit Gerbert van Loenen, Kurhaus, 19.30-21.30 Uhr

Vortrag „Fried Lübbecke und Emma Lübbecke-Job – Ein Leben für Kunst und Musik“ von Gerta Walsh, Verein für Geschichte und Landeskunde, Kurhaus, 19.45 Uhr

„Die Handkäs-Show“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Konzert mit der Singer-Songwriterin Liny Wood, Speicher im Bahnhof, 20 Uhr

Konzert „Train Stories“ mit Richie Arndt, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Freitag, 16. Oktober

Führung „Kultur am Abend“ im Schlossgarten, Treffpunkt im Museumsshop des Schlosses, 19 Uhr

Eröffnungskonzert mit der Klarinetistin Annelien van Wauwe und den „Frankfurter Solisten“, Reihe Schlosskonzerte, Schlosskirche, 19.30 Uhr

Poetry Slam, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19.30 Uhr

Schauspiel „Die Opferung von Gorge Mastromas“ mit Julian Mehne und Markus Kufken, Kurtheater, 20 Uhr

Partynight mit DJ Sami, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

17. und 18. Oktober

Kriminalkomödie „Das Schwiegermonster“, Theatergruppe der Kolpingfamilie Kirdorf, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, Samstag 16 Uhr, Sonntag 19.30 Uhr

Samstag, 17. Oktober

Flöten- und Klavierkonzert mit Olga Reiser und Elena Lukyanova, Verein „Deutsch-Russische Brücke“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr

Die Nullershow „Alkopop und Klingeltöne“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Mitternachtsspiel mit den „Spielen des Jahres“, Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20-1 Uhr

Partynight mit DJ Andy, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

Sonntag, 18. Oktober

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9 Uhr

Saisonausklang 2015 für Old- und Youngtimer-Freunde, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, 10-17 Uhr

Vernissage „Himmelwärts – Kunst über den Wolken“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), 11 Uhr

„Tea and Dance“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 15 Uhr

Jahreskonzert „Singen meine große Freude“, Gesangstudio Elfriede Ameri, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 17 Uhr

Konzert „Wie es Euch gefällt“ mit dem Kammerchor der Erlöserkirche, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 19.30 Uhr

Montag, 19. Oktober

Bürgerinformationsveranstaltung zur Flüchtlingsarbeit in Bad Homburg, Veranstalter: Stadt Bad Homburg, Kurhaus, 18.30 Uhr

Vortrag „Windenergienutzung und Vogelschutz“ von Maik Sommerhage, Naturschutzbund-Gruppe Ober-Eschbach, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2, 20 Uhr

Dienstag, 20. Oktober

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr

Vortrag „Moderne Operationsverfahren bei Arthrose“ von Prof. Dr. med. Matthias Hansen vom Gelenkzentrum Hochtannus der Hochtannus-Kliniken, Albin-Göhring-Halle in Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 2, 16 Uhr

Mädchen-Brunch „Girls only“, Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, 12-16 Uhr

Vortrag „Bad Homburg von A-Z“ von Heidi Delle, Kur- und Kongress GmbH, Kurhaus, 19.30 Uhr

Mittwoch, 21. Oktober

Familihtag mit Vorführungen und Aktionen, Römerkastell Saalburg, 10-17 Uhr

Konzertpodium „Von Klassik bis Jazz“ mit dem Klarinetten trio Schmuck, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr

Donnerstag, 22. Oktober

Flohmarkt, Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, 16-20 Uhr

Klinikforum zum Thema „Mobil im Alter – Gangstörungen, Stürze und die Ursachen“ mit Dr. med. Stefan Nels, Chefarzt der Geriatrie, Foyer der Hochtannus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, 18 Uhr

Lesung „Prinzessin Marianne, die preußische Königin“ mit Gerta Walsh, Louissaal im Schloss, 19 Uhr

Weitere Sänger für Popchor gesucht



Seit drei Jahren ist der Beat im Gesangverein Eintracht Liederkranz Ober-Eschbach zu Hause. 37 Frauen und Männer der „Eschbach Singers“ interpretieren Songs quer durch die Jahrzehnte, von Beach Boys-Pop bis zum Rap der Black Eyed Peas. Die sieben männlichen Sänger brauchen allerdings noch Verstärkung. Unter dem Motto „Zu alt für den Jugendchor, aber den Beat im Blut“ sucht der Chor weitere Tenöre, Baritone und Bässe, die mitmachen möchten. Der Chor probt montags von 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum der katholischen Kirche im Stadtteil Ober-Eschbach. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 06172-456575 und unter www.gesangverein-obereschbach.de.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

„Er ist wieder da“
Donnerstag bis Mittwoch 20 Uhr
Samstag und Sonntag auch 17 Uhr
„Der kleine Rabe Socke 2 – Das große Rennen“
Samstag und Sonntag 15 Uhr

Ausstellungen

Hanf – ein besonderer Stoff“, Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46, mittwochs und donnerstags 9-12.30 Uhr, sonntags 14-17 Uhr (bis 24. Dezember)

„Colors of Egypt“ – Bilder von Miriam Hathout, Rathaus, Hugenottenstraße 55 (bis 30. Oktober)

Bilder „Alles auf Rot“, Kunstkreis Friedrichsdorf, Musikschule, Bahnstraße 29 (bis 2. März 2016)

Donnerstag, 15. Oktober

Konzert des Kinderchors „Die Schmetterlinge“, ev.-meth. Christuskirche, Wilhelmstraße 28-30, 19 Uhr

Kabarett „Weltmeisterinnen – gewonnen wird im Kopf“ mit Lisa Fitz, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 20 Uhr

Vortrag „Intuition und Achtsamkeit“ von Renato Kruljac, „Friedrichsdorfer Gespräche“ der Arbeitsgemeinschaft christlicher Gemeinden Friedrichsdorf, Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1, 20 Uhr

Freitag, 16. Oktober

Südhessischer Mundart-Blues „Zwische Latweje und Latwersch“ mit Rainer Weisbecker und Bodo Kolbe, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20.30 Uhr

Samstag, 17. Oktober

SPD-Ortsbegehung im Stadtteil Seulberg, Treffpunkt am Feuerwehrgerätehaus, Am Placken, 16 Uhr

Jazz Manouche & Gypsy Swing, Swing Belleville Quartette, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Sonntag, 18. Oktober

Heimatlieder aus dem Egerland mit Franz Baumann und seinen Arzgebracher Boss'n, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 15.30-18 Uhr

Montag, 19. Oktober

Informationsveranstaltung zur Sicherheit zu Hause und unterwegs mit Polizeioberkommissarin Nicole Meier, Seniorenbeirat und städtische Seniorenberatung, großer Sitzungssaal des Rathauses, Hugenottenstraße 55, 15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 15. Oktober

Goethe-Apotheke Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Freitag, 16. Oktober

Nord-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

Samstag, 17. Oktober

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539
Franziskus-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 25, Tel. 06171-981143

Sonntag, 18. Oktober

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Montag, 19. Oktober

Stern-Apotheke, Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Dienstag, 20. Oktober

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480
Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807

Mittwoch, 21. Oktober

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Donnerstag, 22. Oktober

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300
Apotheke an den Drei Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 23. Oktober

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-457519

Samstag, 24. Oktober

CUNE-Apotheke, Friedrichsdorf, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435
Alte Apotheke, Oberursel, Vorstadt 37, Tel. 06171-9163300

Sonntag, 25. Oktober

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarztwagen 112

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankentransport 06172/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Hochtannus-Klinik Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr 116117

Kinder- und jugendärztliche Notfälle

Samstag, Sonntag 10 bis 12 Uhr
Bettina Günther, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 81 0 61 72/ 79612

Zahnärztlicher Notdienst

01805/607011

Hochtannus-Klinik

Bad Homburg 06172/140

Polizeistation

Saalburgstraße 116 06172/120-0

Stadtwerke Bad Homburg

Gas- und Wasserversorgung 06172/40130

Mainova AG

für Friedrichsdorf 069/21388-110

Wochenend-Notdienst der Innungen

Elektro 069-3107-2333
Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG

für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031/821

Giftinformationszentrale

06131/232466

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

Verlagsbeilage

Jahreskalender 2016

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN FRANKFURT

Wächtersbacher Str. 88 – 90
60386 Frankfurt am Main

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

autohausmarnet
Leidenschaft ist unser Motor 125 Jahre

T & S Nachhilfe GmbH

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.



Der kleine Maximilian (mit Papa Christoph Schulz, rechts) wollte den Käfig der Zwergwidder gar nicht mehr loslassen und auch Raphael und seine Schwester Kathleen Krichbaum aus Frankfurt (gegenüber) konnten sich an den Knuddeltieren nicht satt sehen.

Bilderbuchwetter und ...

(Fortsetzung von Seite 1)

führerischsten Düfte und Schönheiten auf ihrem Verkaufstisch. „Cocos-Mango“ mit aufgelegtem Blattgold oder doch lieber „Rosalie“, die betörende Rosenseife mit wunderschönem, in Gold gestempeltem Rosenornament? Wer die Wahl hat, hat die Qual. Ach, warum nicht gleich beide mitnehmen? Ist doch bald Weihnachten – so dachten sich scheinbar einige, wenn man sich die Zahl der gut gefüllten Einkaufstüten ansah. Die verschiedensten Steingutwaren hatte Aleya Munir am Stand von Kathago Keramik arrangiert. Die Waren werden in Tunesien handgefertigt und bemalt. Zarte Porzellanarbeiten bot Laura Sebestyén vom Keramik Atelier in der Waisenhausstraße gemeinsam mit Claudia Krautgartner an. „Die Teebecher sind wahre Handschmeichler“, war Michi Salam begeistert. Besonders gut gefiel der Bad Homburgerin auch die Idee, ab dem Frühjahr die Angebote des Keramik Ateliers und der ShenDo Shiatsu Praktikerin Claudia Krautgartner miteinander zu verbinden. „Beide Angebote passen gut zusammen, fokussieren sich auf das ‚in der Mitte sein‘“, erläuterte Kraut-

gartner. „Schön, dass solche kleineren Geschäfte, die in den Seitenstraßen der Louisenstraße für mich bislang eher unentdeckt geblieben sind, auf dem Erntedank-Markt auf sich aufmerksam machen können“, so Michi Salam.

Bei so viel Shopping und Eindrücken braucht es zwischendurch auch einmal eine Pause. Michal und Anna Szymkowiak gönnten sich daher zwischendurch mit ihren Freunden Nicole Böhm und Enrico Heller eine kleine Auszeit am Possmann-Stand vor dem Kurhaus. Gleich nebenan hörte man es in den höchsten Tönen verzückt rufen: „Sind dieeee süüüß“. Gemeint waren damit die dort ausgestellten Meerschweinchen, Kaninchen und Schafe, die die Kinder nahezu magnetisch anzogen. Anschließendes Weiterflanieren war da fast gar nicht mehr oder zumindest nur unter schwerwiegendem Protest der Jüngsten möglich. Und immer wieder reckten die Leute ihre Köpfe zum strahlend blauen Himmel, an dem etliche Kranichschwärme in V-Formation lautstark in die Wärme gen Süden zogen. Und so wunderte es nicht, dass man viele Marktbesucher nachher noch mit ihren vollgepackten Einkaufstüten zum Kurpark schlendern sah, um dort noch in der Nachmittags- und Abendsonne ein wenig das Farbspektakel des Herbstes in Gelb und Rot zu genießen.

Langwanderung zu den alpinen Taunus-Ecken

Bad Homburg (hw). Felswände, Schluchten und dichte Wälder gibt es nicht nur in den Alpen. Die Langwanderung des Autors und Diplom-Geologen Jochen Hemmleb am Samstag, 24. Oktober, führt zu einigen der spektakulärsten Szenarien des Taunus, vor allem am Zacken und am Beilstein. Los geht es um 6.30 Uhr am Outdoor-Geschäft „Reisefieber“ in der Louisenstraße 123. Die Teilnahmegebühr von zehn Euro wird wiederum für Erdbebenopfer in Nepal gespendet. Nähere Auskunft und Anmeldung unter Tel. 06172-20204 oder info@reisefieber-outdoor.de.

Unterstützung gesucht bei Hausaufgabenhilfe

Bad Homburg (hw). Für seine Hausaufgabenhilfe mit Grundschulkindern montags bis donnerstags von 13.30 bis 15.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150, sucht der Verein „Jugend- und Kinderförderung im Stadtteil“ (JuKS) dringend Unterstützung. Der Freitag soll künftig noch dazukommen. Nähere Informationen gibt unter Tel. 06172-8569950 (Stadtteilzentrum Dornholzhausen).

Begleitung für Jugendliche

Bad Homburg (hw). Für Jugendliche der Haupt- und Realschulabschlussklassen bieten die Jugendzentren Ober-Erlenbach, Homburger Straße 17, und Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, nach den Herbstferien individuelle Begleitung an. Sie erhalten Unterstützung bei den Prüfungsvorbereitungen oder sie können sich über Zukunftsperspektiven nach dem Abschluss beraten lassen. Gezielte Einzelfallhilfe oder Gruppenaustausch werden an Themenabenden angeboten. Es gibt Tipps zu Lernstrategien, Präsentationstechniken, Umgang mit Prüfungsangst und Informationen zur Ausbildungsplatzsuche. An einem Abend mit den Eltern sollen Verständnis und Vertrauen aufgebaut werden, damit Stress und Zukunftsangst abgebaut werden. Gemeinsam soll das Etappenziel Schulabschluss erreicht werden. Information und Anmeldung für Jugendliche oder Eltern bis Freitag, 23. Oktober, in den Jugendzentren Ober-Erlenbach unter Telefon 06172-489254 oder Ober-Eschbach, Tel. 06172-1383293.

Seit mehr als 40 Jahren Ihr Ansprechpartner für ...
handgeknüpfte Teppiche, fachmännische Reparaturen & Bio-Teppichwäsche zu günstigen Preisen.
Louisenstraße 32, Bad Homburg

ESFAHANI
Teppichhaus

Telefon 06172-9 44 37 40

BB Nails
Professionelle Handpflege

JETZT NEU in Oberursel

| | |
|------------------|--------|
| Gel-Neumodellage | 35,- € |
| Auffüllen | 26,- € |

Tel. 06171-2868464 · Memeler Straße 1 · 61440 Oberursel

DER NEUE Rompel

WIR SIND UMGEZOGEN!

20%*

Sie finden uns auf 3 neu gestalteten Etagen im Holzweg 14

Neues erleben, Schönes entdecken, & dazu noch sparen...

* bis zum 31.10.15 20 % auf einen Einkauf, nur gegen Vorlage dieser Anzeige. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar. Vom Rabatt ausgeschlossen sind reduzierte Ware, Verlagsartikel, Schulbedarf sowie Elektro-/Elektronikartikel. Grills und Grillzubehör: 10 %

Rompel • Holzweg 14 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr, Sa 9-18 Uhr
Tel. 06171 58980 • www.firma-rompel.de

Firma Transdev übernimmt 2016 den Stadtbusverkehr

Bad Homburg (hw). Die Firma Transdev Rhein-Main GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main wird im Jahr 2016 den Busverkehr in den Städten Bad Homburg und Oberursel übernehmen. Das haben der Bad Homburger Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Jürgen Funke, Geschäftsführer der Stadtwerke Oberursel, erklärt. Die Leistungen waren für beide Städte zusammen ausgeschrieben worden. Die Ausschreibung war notwendig geworden, nachdem die Stadt Bad Homburg die Option nicht wahrgenommen hat, mit dem derzeitigen Stadtbusbetreiber, der Verkehrsgesellschaft Mittelhessen (VM), noch ein weiteres Jahr zusammenzuarbeiten. Die Stadt zeigt sich mit der Leistung nicht zufrieden. Unter anderem habe es zu viele Ausfälle gegeben. Die Stadt Bad Homburg rechnet für ihr Streckennetz mit Kosten in Höhe von 5,9 Millionen Euro. Der Betrag soll im Haushalt für

2016 bereitgestellt werden. 35 Busse werden in der Kurstadt zusammen rund 1,9 Millionen Kilometer zurücklegen. Dies entspricht etwa 105 000 Fahrplanstunden. Die Stadtwerke Oberursel rechnen für ihr Streckennetz mit Kosten in Höhe von 1,8 Millionen Euro. Zehn Busse werden in der Brunnenstadt zusammen 590 000 Kilometer zurücklegen, was etwa 29 500 Fahrplanstunden ergibt. Der Vertrag mit der Transdev Rhein-Main GmbH läuft bis Ende des Jahres 2016. Für die Zeit danach werden die Leistungen neu ausgeschrieben. Die Stadt Bad Homburg kooperiert mit den Stadtwerken in Oberursel und Friedrichsdorf beim Vergabeverfahren. Bad Homburg und die beiden Stadtwerke sind im Besitz der Konzession für den Stadtbusverkehr bis jeweils 31. Dezember 2026. In der europaweiten Ausschreibung werden einer oder mehrere Betreiber für die Busnetze in den drei Städten gesucht.

Das ideale Weihnachtsgeschenk

Ihre alten Schmal- und Videofilme als Kopie auf DVD

Studio W. Schröder

Kaffeemaschine defekt? Reparieren lohnt sich!

BARTIOS elektro

Holzweg 9 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-56701

Kulturzentrum
Englische Kirche

Do 15. Oktober, 20 Uhr
Richie Arndt - Train Stories, Konzert

Sa 17. Oktober, 19 Uhr
Olga Reiser und Elena Lukyanova - Flöte und Klavier, Konzert

So 18. Oktober, 17 Uhr
Gesangstudio Elfriede Ameri
Jahreskonzert

Mi 21. Oktober, 19 Uhr
Klarinetten trio Schmuck - Von Klassik bis Jazz, Konzertpodium

Vorverkauf: Tourist Info + Service: Kurhaus, Tel.: 06172 - 178 3710

Schnuppertag für Viertklässler am 20. Oktober 2015
von 9.00 – 12.00 Uhr. Um Voranmeldung wird gebeten.

Termine für Probetage sind nach Absprache jederzeit möglich.

Urselbach
Gymnasium
Ganztagsschule

An den drei Hasen 34-36, 61440 Oberursel / Taunus
Telefon: +49 (0) 6171 / 88 759 20
Telefax: +49 (0) 6171 / 88 759 24
info@urselbach-gymnasium.de • www.urselbach-gymnasium.de

**Sie hören gut!
Aber verstehen
Sie auch alles?**



Hörgeräte aus Meisterhand

Hörtest & Hörsysteme
– **Test KOSTENLOS** –
Alle führenden Hersteller
in allen Preisklassen aus einer Hand.

**Optik + Hörgeräte Aumüller
Friedrichsdorf · Hugentotenstr. 83
Termine unter: 06172-71923**

Kirdorfer Wandertour im Sensbachtal

Kirdorf (hw). Am Sonntag, 25. Oktober, fährt der Wanderclub Kirdorf mit dem Bus ins Sensbachtal im Odenwald. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Kirdorfer Kreuz in der Bachstraße. Es werden zwei Touren von 16 und elf Kilometern angeboten. Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit, eine kleine Stadtbesichtigung in Michelstadt zu machen. Gäste sind willkommen. Die Busfahrt kostet für Mitglieder 12,50 und für Nichtmitglieder 14,50 Euro. Anmeldung nehmen Dillmanns unter Tel. 06172-82568 entgegen. Wanderführer sind Erika und Manfred Engels.

Bürgerinfo-Stand mit OB Alexander Hetjes

Bad Homburg (hw). Der erste Bürgerinformations-Stand der Stadt Bad Homburg mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes findet am Samstag, 17. Oktober, von 10 bis 13 Uhr statt. In der Fußgängerzone in Höhe des Waisenhausplatzes sind zusammen mit Hetjes auch Stadtrat Dieter Kraft und Bürgerreferentin Marion Unrath anwesend. Die Bürger können alle Themen Bad Homburg betreffend ansprechen. Vorrangig stehen an diesem Tag Informationen zum aktuellen Stand der Flüchtlingshilfe in Bad Homburg auf der Agenda.

Elli-Michler-Kalender sind erschienen

Bad Homburg (hw). Die beliebten Kalender der im November vergangenen Jahres verstorbenen Bad Homburger Lyrikerin Elli Michler für das kommende Jahr sind im Kawohl Verlag erschienen. Sowohl der Postkartenkalender „Gute Wünsche sollen dich begleiten 2016“ als auch der Wandkalender „Zeit zum Leben 2016“ mit lebendigen Gedichten von Elli Michler sind in allen Buchhandlungen oder direkt beim Verlag unter <http://shop.kawohl.de> sowie unter Tel. 0281-962990 zu erwerben.

Operationsverfahren bei Arthrose

Ober-Eschbach (hw). Das „Gelenkzentrum Hochtaunus“ lädt zu einem Vortrag am Dienstag, 20. Oktober, um 16 Uhr in der Albin-Göhrling-Halle in Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 2, ein. Prof. Dr. med. Matthias Hansen, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie an den Hochtaunus-Kliniken, wird zum Thema „Moderne Operationsverfahren bei Arthrose – ist denn wirklich immer eine Endprothese notwendig? Wenn ja: Wann ist der beste Zeitpunkt?“ referieren. Im Anschluss ist ausreichend Zeit für ein gemeinsames Gespräch und weiterführende Fragen eingeplant. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung kann unter Telefon 06172-143280 erfolgen.

Saisonausklang für Oldtimer-Freunde

Bad Homburg (hw). Nach einem verregneten Auftakt in diesem Frühjahr hoffen die Oldtimer-Freunde auf einen trockenen Saisonausklang am Sonntag, 18. Oktober, auf dem Gelände des Automobilmuseums Central Garage im Niederstedter Weg 5. Die Automobilisten treffen sich dort mit ihren Old- und Youngtimern zwanglos zwischen 10 und 17 Uhr. Traditionell versorgt sie die Freiwillige Feuerwehr Bad Homburg mit Grillwürsten, Kaffee und Kuchen. Neben der im Mai eröffneten Gasolin-Tankstelle im Stil der 50er Jahre können die Gäste mit der neuen Ausstellung des Museums „Mit dem Auto in die Kurstadt“ ein zweites Highlight erleben. Besucher, ob mit oder ohne Oldtimer, sind willkommen.

Tischtennisplatten für die Flüchtlinge



Der Transport hat geklappt: Jetzt stehen ein Indoor- und ein Outdoor-Tischtennistisch in der Flüchtlingsunterkunft am Niederstedter Weg in Bad Homburg. Gesponsert hat sie Wieland Speer, Vorstandsmitglied des TTC Ober-Erlenbach, aus seinem privaten Besitz. Die Flüchtlinge aus Afghanistan und Somalia haben ihm dabei geholfen. Schläger und Bälle haben sie auch von ihm bekommen, sodass sie dann gleich spielen konnten. Der Sport könne helfen, dass sich die Flüchtlinge untereinander besser kennenlernen, ist sich Wieland Speer sicher. Überdies wurden die Asylbewerber zu den Bundesligaspielen des TTC Ober-Erlenbach mit Freikarten eingeladen.

Eine „schwarze Null“ und keine neuen Schulden

Bad Homburg (leb). Bürgermeister und Stadtkämmerer Karl Heinz Krug (SPD) hat einen in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenen Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2016 vorgelegt, und dies trotz zusätzlicher Belastungen wie jenen 3,6 Millionen Euro, die Bad Homburg als Folge des neugefassten kommunalen Finanzausgleichs an das Land Hessen abführen muss. Wichtig ist dem städtischen Finanzchef auch, dass im kommenden Jahr keine neuen Kredite aufgenommen werden sollen. So muss der Haushaltsplan, wenn er denn im Dezember von der Stadtverordnetenversammlung so abgesegnet wird, nicht auch noch vom Regierungspräsidenten genehmigt werden. Die Stadtverwaltung kann ab dem 2. Januar 2016 sofort damit arbeiten.

Der Etatentwurf bietet auf 800 Seiten viel trockene Kost, trotzdem kann der neue Oberbürgermeister Alexander Hetjes (CDU) dem Zahlenwerk etliches abgewinnen. Es stecke vieles drin, für das er im OB-Wahlkampf angetreten sei, sagt er: keine Steuererhöhungen, der Verzicht auf neue Schulden und neue Möglichkeiten für eine strategische Stadtentwicklung. Auch das Stadtmarketing bekomme endlich ein größeres Gewicht.

Stadtkämmerer Krug sieht mit diesem Haushaltsentwurf die Weichen gestellt für einen Kurswechsel in der Bad Homburger Politik. Dieser brauche allerdings noch Zeit. Nach wie vor gebe die Stadt mehr Geld aus als sie einnehme. Das sei notwendig, um die vielen in den vergangenen Jahren angefangenen Projekte zu Ende zu bringen. Krug vergleicht die Stadt mit einem Tanker, der nur schwerfällig auf Richtungsänderungen reagiere. Bis der neue Kurs endgültig eingeschlagen sei, würden zwei bis drei Jahre vergehen. „Im Moment haben wir das Problem, dass wir trotz der sehr guten Einnahmen mit Ach und Krach eine ‘schwarze Null’ hinbekommen.“ Der Ergebnishaushalt, der der Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit dient, hat

ein Volumen von über 200 Millionen Euro. Die Stadt will 2016 mehr als 65 Millionen Euro investieren. Im Plan neu ausgewiesen sind 36 Millionen Euro, die weiteren Mittel werden aus den Vorjahren übertragen. Die größten Investitionen betreffen die Fertigstellung des Bahnhofsvorplatzes, die weitere Sanierung der Villa Wertheimer, Sanierungsmaßnahmen im Bürgerhaus Kirdorf und im Vereinshaus Gonzenheim sowie den Bau von Feuerwehrhäusern in den Stadtteilen. Weitere Großprojekte in den kommenden Jahren werden die Verlängerung der U2, die Wohngebiete am Hühnerstein in Ober-Erlenbach und auf dem Vickers-Areal sowie die Sporthallen an der Humboldtschule und der Maria-Scholz-Schule sein.

Die Verschuldung von 79 Millionen Euro soll um 4,5 Millionen zurückgeführt werden; dieses Geld kommt aus den städtischen Geldanlagen in Höhe von 120 Millionen Euro. Das parallele Zurückfahren von Verschuldung und Geldanlagen verringert nach Krugs Worten das Risiko von Steuererhöhungen, wenn es wirtschaftlich einmal nicht mehr so gut läuft. Für 2016 ist das allerdings kein Thema. Der Bürgermeister erwartet für das kommende Jahr nach 2007 und 2008 das dritthöchste Gewerbesteueraufkommen in der Geschichte der Stadt. Die Einnahmen in diesem Bereich werden voraussichtlich auf 93,7 Millionen Euro steigen.

Die Kur- und Kongress GmbH soll 2016 mit 5,1 Millionen Euro den bisher höchsten Zuschuss aus dem Ergebnishaushalt erhalten. Das wären 600 000 Euro mehr als in diesem Jahr. Der Haushaltsentwurf sieht zudem eine Kapitaleinlage von 2,8 Millionen Euro vor. Die Mittel für die Tochtergesellschaft sollen dem Abbau des Sanierungsstaus dienen. Die Kur- und Kongress GmbH ist damit nach Krugs Überzeugung für das kommende Jahr auskömmlich finanziert. Für die Zukunft erwartet er Strukturpassungen, damit der städtische Zuschuss reduziert werden kann.

Konzert des Studios Elfriede Ameri

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 18. Oktober, wird um 17 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche beim Jahreskonzert „Singen meine große Freude“ des Gesangstudios Elfriede Ameri ein Strauß leichter, aber auch anspruchsvoller Melodien verschiedener Stilrichtungen zu hören sein. Seit 1993 erfreuen unter der Leitung von Elfriede Ameri Sänger des Gesangstudios in unterschiedlichen Alters- und Ausbildungsstufen Herz und Ohr. Die Breite des Programms reicht vom klassischen Lied über Arien und Duetten bis zu Kinderliedern und dem argentinischen Tango. Der Eintritt ist frei.

Reifenstecher sind in Ober-Eschbach aktiv

Ober-Eschbach (hw). Zwischen dem 5. und 8. Oktober wurden im Stadtteil Ober-Eschbach an mehreren Fahrzeugen die Reifen platt gestochen. Ein Fall ereignete sich zwischen Dienstag und Donnerstag in der Forsthausstraße, wo es einen Mazda betraf. Als Stechwerkzeug kommt ein Schraubendreher in Betracht. In der Nacht zuvor, von Montag auf Dienstag, wurden im „Atzelnest“ an mindestens drei Firmenfahrzeugen mehrere Reifen zerstoßen. Die Fahrzeuge standen im öffentlichen Verkehrsraum. Die Ermittlungen sind im Gange. Hinweise erbittet die Polizei in Bad Homburg unter Tel. 06172-1200.

FÜR IHRE LIEBSTEN ZU ALLERHEILIGEN



Sonntag, 1. November ist Allerheiligen

Bei uns finden Sie alles zur stilvollen Gestaltung der Gräber Ihrer Liebsten. Neben der sagenhaften Auswahl exklusiver Grabgestecke, finden Sie bei uns auch alle Materialien zum selbst Fertigen.

Besuchen Sie unsere große
Allerheiligen-Ausstellung.

Floristisches Schaustecken
von Schalen und Gestecken, individuell
auch gerne nach Ihren Wünschen

ab **9.99**



**Bellandris
Graberde**
tiefschwarze Schmuckerde,
45 Liter



Sack ~~6.49~~
4.99
0.11/l

Lebensbaum
Thuja occ.
‘Smaragd’,
80 – 100 cm
hoch,
im Topf



Stück ~~9.99~~
7.99



**Auf alle Rosen
30%**

Unser
wunderschöner
**WEIHNACHTS-
MARKT**
ist eröffnet!

**Größte
BASTEL-
ABTEILUNG
der Region!**

Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 5 86 19 - 10
Fax: 0 61 71 / 5 86 19 - 11 www.mauk-gartenwelt.de

Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr

Jeden
SONNTAG
13 - 17 Uhr
*geöffnet!

*Sonntags kein Verkauf von
Gartenhardware, Gartenmöbeln, Grill- und Büchern

MAIN ATRIUM
Moderne Lifestyle-Apartments



4,3% BRUTTO-RENDITE
bereits ab € 107.000,-

GRUNDBUCH STATT SPARBUCH
2 Top-Angebote für Kapitalanleger

ANGEBOT 1: MAIN ATRIUM

- Hafensinsel Frankfurt / Offenbach
- moderne Apartments
- direkte Wasserlage
- gesicherte Vermietung

ANGEBOT 2: SENIORENZENTRUM RODGAU

- Apartments & Service Wohnen
- 20 Jahre fest vermietet
- renommiertes Betreiber
- professionelle Verwaltung

VETTER & PARTNER®
Immobilien GmbH & Co. KG

Telefon 06103 / 804 99-0
www.vetterundpartner.de

TUV SAARLAND geprüfte Kundenberatung

SENIORENZENTRUM
Pflegeapartments & Service Wohnen



5% BRUTTO-RENDITE
bereits ab € 148.700,-

Der Kurparklauf erlebte einen großen Athleten-Ansturm

Bad Homburg (fk). Der Bad Homburger Kurparklauf lockte im Hauptrennen über zehn Kilometer fast 250 Langstreckler an den Start. Hinter dem „Top-Trio“ Felix Pinter, Olaf Wickenhöfer und Antonio dos Santos blieben zehn weitere Läufer unter der „40-Minuten-Schallmauer“. Jeweils auf Rang 2 in ihren Altersklassen liefen Triathlet Rene Kipper (MTV Kronberg/6.) mit 38:50 Minuten (M 20) und Senior Meinhard Volz (TuS Weilmünster/9.) mit 39:11 Minuten bei den M-50ern. Jürgen Bork (SC Oberursel/11.) hatte es nach 39:48 Minuten (4. M-40) geschafft. Moritz Fink vom LT Emmershausen (14.) entschied nach 40:12 Minuten die Wertung der männlichen B-Jugend zu seinen Gunsten und sein Teamkameraden Kurt Butz hatte nach 40:18 Minuten „M-50-Bronze“ im Gepäck.

10 Jahre Kinderlachen
10 Jahre Dr. Sabine Hanke



Zahnmedizin einer neuen Generation

Nur zwei Sekunden trennten nach den vier Runden rund um den Kurpark den Bad Homburger Steffen Becker (40:23 min./6. M-40) und seinen Altersklassen-Kollegen Dominik Baumhauer (SG Anspach/7. M-40). Michael Kaucher (SGK Bad Homburg) musste nach 40:44 Minuten in der M-50 mit dem 4. Platz zufrieden sein. Beachtlich auch die Leistung des stark sehbehinderten Kurstädters Harald Lange (Team Ultrasports Spiridon/4. M 30), der nach 41:05 Minuten die Ziellinie kreuzte. Einen heimischen Altersklassensieg bei der Sekundenhatz um Homburgs „grüne Lunge“ gab es noch durch James Brady (Bad Homburg) mit starken 42:50 min. in der M-60. Im Feld der Frauen gefielen aus Taunus-Sicht Jacqueline Obier-Sikora (TSG Oberursel) als Zweite der W-20 sowie Susanne tom Dieck (Seulberg), die in der W-40 nach 50:33 min. auf die dritte Stufe des Treppchens klettern durfte.

Bei den „Jedermannern“ sorgten rund 200 Starter für einen neuen Teilnehmerrekord. Über die fünf Kilometer gab es am Ende in 19:36 Minuten durch Tomasz Wojciechowski



Andreas Klantke bewältigte die Zehn-Kilometer-Distanz in 41:50 Minuten und wurde 27. im Gesamtklassement sowie Zehnter in der Altersklasse M-40. Foto: Kiesel

(Mydlo Wszystkie Umycie/1. M 20) und den Youngster Simon Hemler (Spvgg. 05 Bomber 99 Bad Homburg/Schüler B) ein „totes Rennen“.

Aus der Ergebnisliste (10 km): 1. Felix Pinter (VfL Marburg/1. M 20) 35:36 Minuten, 2. Olaf Wickenhöfer (Lauf AG Adolf-Reichwein-Schule Neu-Anspach/1. M 40) 35:46, 3. Antonio dos Santos (Dos Santos Coaching/1. M 30) 36:16, ... 11. Jürgen Bork (SC Oberursel/4. M 40) 39:48, 17. Zane Grike (Team DB Netz AG/1. W 30) 40:22 (schnellste Frau), 18. Steffen Becker (Bad Homburg/6. M 40) 40:23, 21. Michael Kaucher (SKG Bad Homburg/4. M 50) 40:44, 26. Ulrich Tyszkiewicz (Oberursel/5. M 50) 41:43, 27. Andreas Klantke (Team Taunus Sparkasse Bad Homburg/10. M 40) 41:50, 28. Frank Peters (DyStar Colours Steinbach/11. M 40) 42:31, 30. Olaf Tölke (TSG Friedrichsdorf/6. M 50) 42:38, 33. James Brady (1. M 60) 42:50, 34. Matthias Stephen-Wesslin (beide Bad Homburg/7. M 30) 42:53, 37. Sophie Merl (TV Stierstadt/1. weibliche Jugend A) 43:22, 44. Mark Watson (Intersport Bad Homburg/8. M 50) 44:05, 48. Stefan Albert (Oberursel/9. M 20) 44:24, 61. Jakob Fleiss (TV Dornholzhausen/11. M 50) 46:09, 68. Thorsten Günther (22. M 40) 47:08, 70. Joachim Steuer (beide Bad Homburg/13. M 50) 47:22, 71. Daniel Feist (Team Taunus Sparkasse Bad Homburg/13. M 30) 47:29, 72. Jacqueline Obier-Sikora (TSG Oberursel/2. W 20) 47:37, 77. Walter Vorhauser (Kur Royal Aktiv Bad Homburg/14. M 50) 47:55, 78. Klaus Schwöpe (26. M 40) 47:58, 85. Jonathan Vesper (beide Bad Homburg/2. Schüler A) 48:54, 88. Marco Fiedler (Köppern/32. M 40) 49:05, 96. Thomas Reise Kato (Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg/3. Schü-

10 Jahre Putzi-Kuh
10 Jahre Dr. Sabine Hanke



Zahnmedizin einer neuen Generation

ler A) 49:43, 97. Steffen Roth (Bad Homburg/11. M 20) 49:43, 101. Drago Muza (Hobbyläufer Oberursel/3. M 60) 50:24, 103. Susanne tom Dieck (Seulberg/3. W 40) 50:33, 104. Axel Magdeburg (Bad Homburg/39. M 40) 50:35, 106. Stephan Ritzkowski (Dornholzhausen/19. M 30) 50:45, 109. Stjepan Muza (Steinbach/12. M 20) 51:00, 110. Thomas Schrod (4. M 60) 51:03, 111. Margit Meyer (beide HTG Bad Homburg/4. W 40) 51:13, 114. Roland Holschuh (42. M 40) 51:48, 120. Carsten Seeliger (beide Bad Homburg/43. M 40) 52:21, 121. Jüdit Schüler (Team Taunus Sparkasse Bad Homburg/6. W 40) 52:28, 126. Paul Weber (TSG Köppern/21. M 50) 52:52, 127. Anto Jukic (45. M 40) 53:02, 129. Michael Jochens (beide Bad Homburg/47. M 40) 53:04, 130. Marc Rockmann (Team Taunus Sparkasse Bad Homburg/13. M 20) 53:05, 139. Maria Arbogast (RFC Oberstedten/3. W 50) 54:29, 142. Helge Spötter (Bad Homburg/23. M 30) 54:37, 143. Winfried Becker (Seulberg/24. M 50) 54:39, 150. Ralf Huber (TSV Ober-Erlenbach/51. M 40) 55:09.

Die komplette Ergebnisliste sowie die Resultate vom Jedermannlauf über fünf Kilometer sind im Internet unter www.badhomburgerkurparklauf.de abrufbar. (fk)

Windenergienutzung und Vogelschutz

Ober-Eschbach (hw). Die Gruppe Ober-Eschbach des Naturschutzbundes lädt am Montag, 19. Oktober, um 20 Uhr in die Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg, zu einem Bilder-Vortrag von Maik Sommerhage über „Windenergienutzung und Vogelschutz“ ein.



Hier gehts nicht nur zur Spielbank, sondern auch zum Ziel des Bad Homburger Kurparklaufs.

**TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM**



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Sie suchen eine Immobilie?
Beachten Sie die Angebote auf der Seite 23.

S.media
HOMEPAGE · ONLINESHOP · IT-SERVICE

- Frisches Webdesign
- Smartphone optimiert für alle Displays
- Eigene Inhaltspflege (CMS)
- Kostengünstige Realisierung
- Bonus für Existenzgründer und Start-ups
- Charity-Konditionen für Vereine und Organisationen

In wenigen Tagen können Sie bereits eine neue Homepage haben.

<http://striffler-media.de>
06172- 25 31 984

AVADENT KIDS!
Zahnmedizin einer neuen Generation.

**10 JAHRE
BAD HOMBURGS
KINDERZAHNÄRZTIN**



Ich danke Euch, meine kleinen und zum Teil auch schon ganz schön großen Patienten, für Euer Vertrauen.

Sabine Hanke



10 JAHRE

DR. MED. DENT.
SABINE HANKE
Kinderzahnärztin

Von 0-16 Jahre, bei uns gibt's jetzt viel Neues für Ihr Kind! Jetzt mit erweitertem Zahnärztinnen-Team!

Am Mühlberg 6-8 61348 Bad Homburg
06172 - 307777
AVADENT.DE

SENIORBETTEN
Matratzen + Motorroste

MÖBEL SPRINGER

Hausberatung · Lieferservice · Entsorgung

Bad Homburg · Saalburgstraße 58 · Tel. 06172/36291

Übung hinter der Post

Bad Homburg (hw). Die Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim hat am Freitag, 16. Oktober, von 19 bis 22 Uhr eine Einsatzübung am hinteren Teil des Postgebäudes in der Basler Straße.

Auftakt der Schlosskonzerte mit einer ARD-Preisträgerin

Bad Homburg (hw). Annelien van Wauwe, eine der renommiertesten Klarinetistinnen der jüngeren Generation, wird die die neue Saison der Bad Homburger Schlosskonzerte am Freitag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr in der Schlosskirche eröffnen. Sie interpretiert den Solopart im Klarinettenquintett von Carl Maria von Weber, dessen Geburtstag sich zum 230. Mal jährt. Begleitet wird sie von den „Frankfurter Solisten“, ein Kammerorchester bestehend aus Mitgliedern des Opern- und Museumsorchesters in Frankfurt. Mit der Kammerorchestrierfassung des Streichquartetts von Giuseppe Verdi steht zum ersten Mal überhaupt ein Werk des berühmten Italiens im Programm. Eingeleitet wird das Konzert mit der A-Dur Sinfonie von Johann Stamitz.

Annelien van Wauwe wurde mehrfach mit Stipendien gefördert. Ihr größter Erfolg bisher war der Gewinn des ARD-Wettbewerbs. Als Solistin war sie unter anderem mit dem Brussels Philharmonic Orchestra, dem Swedish Chamber Orchestra, dem Münchner Kammerorchester und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks in Europas führenden Konzertsälen zu erleben, wie dem Konzerthaus Berlin, der Tonhalle in Zürich und dem Concertgebouw Amsterdam.

In ihrem 14-jährigen Bestehen sind die „Frankfurter Solisten“ zu einer Institution im Bereich der Kammerorchestermusik herangewachsen. 2001 von Mitgliedern des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters gegründet, hat sich das Kammerorchester in über hundert Konzerten ein breitgefächertes Repertoire vom Barock bis ins 21. Jahrhundert erarbeitet. Im Kern ein Streicherensemble, werden die „Frankfurter Solisten“ regelmäßig durch Bläser aus den Reihen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters ergänzt. Ihre Konzerte



Die Klarinetistin Annelien van Wauwe ist die Solistin im ersten Schlosskonzert der Saison.

sind dadurch gekennzeichnet, dass sich – der Name ist Programm – häufig Musiker aus den eigenen Reihen solistisch präsentieren. Darüber hinaus konzertiert das Ensemble regelmäßig mit namhaften Musikern verschiedenster Stilrichtungen.

Die Karten für das Schlosskonzert kosten zwischen 15 und 49 Euro und sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus unter Tel. 06172-1783710, bei Palm Tickets in den Louisen Arkaden und bei Frankfurt Ticket unter Tel. 069-1340400 oder im Internet www.frankfurtticket.de erhältlich.

Kinderfantasiefestival statt „One-way-Kommunikation“

Bad Homburg (eh). Die Stadt Bad Homburg veranstaltet in diesem und im nächsten Monat das zweite Kinderphantasiefestival. An sechs Nachmittagen gibt es Geschichten, Mitmachtheater und Konzerte. Vier Veranstaltungen finden im Kulturzentrum Englische Kirche statt, eine im Jugendkulturtreff E-Werk und drei Aufführungen im Schloss. Für Kinder ist der Eintritt kostenlos, eine erwachsene Begleitperson zahlt zwei Euro. Möglich ist das Kinderfantasiefestival dank der vornehmlich von der Mainova AG ausgestatteten Kulturstiftung Bad Homburg, die die Veranstaltungsreihe mit 10 000 Euro unterstützt.

Das theaterpädagogische Institut „Kasperl Kompanie“ von Otto Mayr findet es toll, dass neben den Veranstaltungen für Erwachsene die Stadt Bad Homburg auch für die ganz Kleinen mit dem Kinderfantasiefestival etwas im Angebot hat. Er war 23 Jahre als Sozialarbeiter im E-Werk tätig und ist damit „der derzeit älteste E-Werk-Jugendliche“, wie er selbst von sich sagt. Aber er weiß genau, wovon er spricht. Bei seiner „Kasperl Kompanie“ weiß er, dass der Kasperl immer ein Freund der Kinder ist, obwohl er im Prinzip ein „Looser“ ist. Doch alle Situationen, in die der Kasperl gerät, gehen gut aus. „Der Kasperl zeigt immer Lösungswege auf, wobei der Seppel immer Angst hat und unangenehmen Dingen aus dem Weg geht“, so Otto Mayr.

Selbstverständlich dürfen bei einem Kasperletheater auch die Hexe, der Räuber, der Polizist und das Krokodil nicht fehlen. So haben Otto Mayr und seine Tochter Katarina d'Antoni auch eine Auswahl an Hohnsteiner Puppen bei der Vorstellung des Programms zum Kinderfantasiefestival mitgebracht. Otto Mayr

war gespannt, für welche Figur sich Oberbürgermeister Alexander Hetjes entscheidet. „Das ist psychologisch durchaus bedeutsam“, meinte der Theaterpädagoge. Der OB entschied sich für den Kasperl, während sich der Mainova-Vorsitzende Dr. Constantin H. Alsheimer den König schnappte. Der Seppel ging an Dr. Matthias Setzer, den städtischen Fachbereichsleiter Kultur und Bildung, der meinte, dass Kinder aus ihrer 'One way-Kommunikation' herausgeholt werden müssten. „Kinder müssen dabei sein, Zugänge finden zum Spielen, sich bewegen und Lieder singen. Hier bietet das Kinderfantasiefestival die richtige Plattform“, so Dr. Setzer, der das Programm vorstellte:

- Kulturzentrum Englische Kirche: Donnerstag, 22. Oktober, 16 Uhr, „Rockos Reisen“ – eine musikalische Geschichte für Kinder von Peter Korbel;
- Louissaal im Schloss: Samstag, 24. Oktober, 16 Uhr, und Sonntag, 25. Oktober, 11 und 16 Uhr: „Kasperl und die blaue Fee“; das Kinderfantasiefestival und die Kasperl Kompanie zu Gast im Schloss;
- Kulturzentrum Englische Kirche: Montag, 26. Oktober, 16 Uhr, „Adele-ukulele“, musikalisches Kinderprogramm;
- Kulturzentrum Englische Kirche: Dienstag, 27. Oktober, 16 Uhr, „Frühling, Sommer, Herbst und Winter“; Ferris Musiktheater für Kinder ab sechs Jahren;
- Kulturzentrum Englische Kirche: Mittwoch, 28. Oktober, 16 Uhr, „Fidolino – klingt tierisch“, Konzerte für Kinder
- E-Werk: Dienstag, 3. November, 11 Uhr, Stinkt Pink, „Kinderfantasie goes E-Werk“; ein Stück für alle ab 13 Jahren.



Otto Mayr, Dr. Matthias Setzer, Dr. Constantin H. Alsheimer, Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Katarina d'Antoni (v.l.) stimmen auf das Kinderfantasiefestival ein. Foto: eh

- Anzeige -

Der Nachhilfeverbund mit seinem zukunftsweisenden Konzept jetzt auch in Bad Homburg

Seit 14 Jahren bieten wir Nachhilfe erfolgreich in Oberursel an. Nun befinden wir uns auch in der Kaiser-Friedrich-Promenade in Bad Homburg. Durch ein internet-gestütztes innovatives Konzept bieten wir allen Schülern eine maßgeschneiderte Unterstützung für alle Fächer von der Grundschule bis zum Abitur an. Hochflexibel in der Terminfindung, transparent in der Leistungsdokumentation und im Preis finden wir zu jeder Zeit die richtige Lösung für Ihr Kind.

Unser Unterricht findet in hellen und freundlichen Räumen in einer ruhigen und angenehmen Lernatmosphäre sowohl in kleinen fachhomogenen Gruppen mit maximal 4 Schülern als auch im Einzelunterricht statt.



Für ein ausführliches Gespräch stehen wir nach vorheriger Verabredung jederzeit zur Verfügung.

Lernen Sie uns unabhängig davon kennen am

17.10., dem Tag der offenen Tür, von 10:00 – 13:00 Uhr

In dieser Ausgabe der Bad Homburger Woche befindet sich auch ein Flyer von uns als Beilage. Bringen Sie ihn mit und Sie erhalten bei Vertragsabschluss auf den ersten Monatsbeitrag einen Nachlass.

Nachhilfeverbund Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 2, für weitere Informationen sind wir erreichbar unter:

Tel. 06172-2679999
nachhilfeverbund.de



Über Stock und Stein im Taunus

Hochtaunus (fk). Am Sonntag, 18. Oktober, geht es bei der Country-Touren-Fahrt der Veranstalter-Gemeinschaft RFC Oberstedten/MTBC Wehrheim unter dem Motto „Mit dem Mountainbike durch den Taunus“ über Stock und Stein. Zwischen 8 und 10 Uhr kann man sich auf dem Gelände von Radsport-Denfeld in der Urseler Straße 7 in Bad Homburg anmelden und dann von dort losradeln, um sich der Herausforderung mit dem Mountainbike zu stellen.

Die Pedaleure können zwischen zwei Touren wählen. Bei Tour Nummer 1 (Mitglieder im Bund deutscher Radfahrer erhalten hier zwei Wertungspunkte) gilt es, 42 Kilometer durch den Taunus zu absolvieren, die zudem noch mit 830 Höhenmetern gespickt sind. Nach dem Start geht es in Richtung Dornholzhausen, weiter über die Hügelgräber zur Saalburg und dann zum Kontrollpunkt am Herzberg; von dort dann in Richtung Homburger Hütte, Römerkastell Heidenstock und übers Forellengut zurück nach Oberstedten.

Die zweite Schleife (drei Wertungspunkte) richtet sich an die Experten im Sattel, denn stramme 59 Kilometer und anspruchsvolle 1180 Höhenmeter erfordern eine gehörige Portion an Kondition. Der Verlauf des Kurses ist bis zum Forellengut identisch. Von dort geht es dann jedoch weiter übers Tierheim Oberursel, den Heidekrug auf der Stierstädter Heide und in Richtung Ravensteinhütte und auf den Hühnerberg; weiter über das Jagdhaus

Altkönig, die Emmighaushütte und über die Hohemark und das Tierheim Oberursel zurück ins Ziel.

Als Startgeld sind für BDR-Mitglieder (Bund deutscher Radfahrer) vier Euro fällig, Nichtmitglieder zahlen sieben Euro und Schüler können für 1,50 Euro in die Pedalen treten. Im Startgeld enthalten sind Gratisverpflegung und Getränke auf der Strecke und an den Kontrollpunkten.

Die Country-Tour – gefahren wird auf markierten Waldwegen – ist nicht als Rennveranstaltung konzipiert. Bis zum Zielschls um 14 Uhr bleibt für genügend Zeit, beide angebotenen Strecken in Ruhe zu absolvieren. Kinder unter 14 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen auf den entsprechenden Rundkurs gehen. Für weitere Fragen steht RFCO-Vorstandsmitglied Fred Günther unter Tel. 01523-3522198 zur Verfügung.

Wassermeier stellt in Bad Nauheim aus

Bad Homburg (hw). Die Bad Homburger Fotografenmeisterin Stefanie Wassermeier hat in der Stadtbücherei Bad Nauheim, Zanderstraße 3, eine Ausstellung mit dem Titel „Baustellenkunst trifft auf Jugendstilkunst“. Die Fotografien sind bis Dezember zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Laurence (Nora von Collande) und Pierre (Herbert Hermann) lieferten sich einen amüsanten und zugleich treffenden Schlagabtausch, bei dem sich manches langjährige Paar im Publikum „ertappt“ fühlen konnte. Foto: Staffel

Da konnte nichts schiefgehen!

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Nora von Collande und Herbert Hermann als Paar in einer Komödie: Da kann eigentlich nichts schief gehen. Zum Auftakt der neuen Saison im Kurtheater wurden die Theaterfreunde auch diesmal nicht enttäuscht. In der Komödie „Anderthalb Stunden zu spät“ zieht nach über 20-jähriger Ehe ein Paar Bilanz, das am Beginn eines neuen Lebensabschnitts steht. Die Kinder sind längst aus dem Haus; Laurence, die nie gearbeitet hat, ist frustriert, fühlt sich überflüssig und nutzlos und auch ihr Hobby, die Malerei, füllt sie nicht ganz aus. Ängste vor der Zukunft, vor Krankheit und Tod machen sich bei ihr breit und auch die Lebensumstände der drei Kinder sind nicht nach dem Geschmack der Mutter. Pierre, erst seit kurzem Rentner, hat sich darüber, wie er künftig seine Zeit verbringen will, noch kaum Gedanken gemacht. In einem humorvollen und zugleich auch sehr lebensnahen Schlagabtausch kommt so manches aufs Tapet, das im Verborgenen geschlummert hat. Dabei denken die beiden auch über ihre vorübergehende Trennung nach, um am Ende erstaunt festzustellen, dass sie allem Anschein nach Trotz einander nicht einmal betrogen haben. Im Verlauf des Gesprächs gesteht Pierre schließlich auch, dass er den Ordnungsfimmel der Gattin schrecklich findet, die zum Beispiel immer mit Untersetzern anrückt, sobald er Weinflasche und Glas in die Hand nimmt. Das war so einer der Momente, wo man förmlich

spüren konnte, wie die Herren im Publikum am liebsten unisono mit dem Kopf genickt hätten. Ob es jedoch eine Ehefrau fertigbringen wird, so wie Laurence quasi als Befreiungsschlag es dem Gatten nachzumachen und fröhlich Gläser und Teller zu zerdeppern und sich auf eine vergnügte Kissenschlacht mit ihm einzulassen? Folgt man diesen beiden, könnte das sehr heilsam sein. Pierre setzt noch einen drauf indem er beschließt, sich künftig nicht mehr zu kasteien und endlich ohne Rücksicht auf die Figur fröhlich drauflos „zu fressen“, derweil die Gattin die Leinwand bearbeitet. Herbert Hermann hat in diesem munteren Lustspiel von Sibleyas/Dell der Komödie am Kurfürstendamm selbst Regie geführt und sich dabei selbst und die Gattin bestens ins Szene gesetzt. Beide konnten ihr komödiantisches Talent ebenso temperamentvoll wie elegant zur Geltung bringen. Nora von Collande hat selbst gut für die eigene Kostümierung gesorgt, wobei vor allem der üppige weiße Malerkittel ins Auge fiel, der so schwungvoll geschwenkt werden konnte. Schick war das Outfit, in dem das Paar zufrieden und für die Zukunft gewappnet endlich „anderthalb Stunden zu spät“ zur Abendeinladung bei Pierres Freunden aufbrechen konnte. Der Beifall war verdient kräftig und herzlich (Abonnement „Die Vielseitige“, Montagsaufführung).

Zwei Flohmärkte in Jugendzentren

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 22. Oktober, veranstaltet das Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, für Schnäppchenjäger einen Flohmarkt. Hier sind alle Kids und Jugendlichen ab der 4. Klasse bis 18 Jahre eingeladen, einen Stand zu betreiben. Spielzeug, Kleidung, Bücher und mehr können angeboten werden. Am 23. Oktober, gibt es einen geldfreien Tauschmarkt. Der Flohmarkt im Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Homburger Straße 17, findet am Donnerstag, 29. Oktober, und der Tauschmarkt ebenfalls einen Tag später statt. Der Aufbau beginnt jeweils um 15 Uhr. Von 16 bis 20 Uhr kann dann das große Stöbern stattfinden. Eine Standgebühr wird nicht erhoben, Tische können auf Anfrage gestellt werden. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich im Jugendzentrum Ober-Erlenbach unter Telefon 06172-489254 oder im Jugendzentrum Ober-Eschbach unter Tel. 016172-1383293 beziehungsweise per E-Mail unter juz.ober-erlenbach@bad-homburg.de oder juz.ober-eschbach@bad-homburg.de anmelden. Außer an den Flohmarkttagen stehen die Jugendcafés dienstags bis freitags von 16 bis 20 Uhr unter dem Motto „Kulinarischer Herbst“ für alle Jugendlichen von 13 bis 18 Jahren offen. Zusätzlich zum Spiel- und Freizeitangebot gibt es in den Küchen Experimente mit regionalen Zutaten.

Tiere der Nacht

Bad Homburg (hw). In der Kinderkutschschule Bad Homburg, Rind'sche Stiftstraße 7, geht es am Dienstag, 20. Oktober, von 15 bis 18 Uhr in einem Töpferworkshop für Kinder ab acht Jahren um „Tiere der Nacht“. Die Gebühr inklusive Brennkosten beträgt 36 Euro.

Meine (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Mi. 15:00-19:00 und Sa. 10:00-14:00

pflegeleicht und hygienisch

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

PLAMECO-Fachbetrieb Ackermann
Niederreschbacher Stadtweg 1, 60437 Frankfurt, Telefon: (069) 85802712

„Krabbelkäfer“ erhielten das Prädikatssiegel „Mundgesund“

Bad Homburg (eh). Damit Kinderzähne möglichst lange kariesfrei bleiben, hat die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege in Zusammenarbeit mit dem hessischen Ministerium für Soziales und Integration das Prädikatssiegel „Rundum mundgesund: Wir sind dabei“ für Kindergärten entwickelt. Das Kinderhaus Krabbelkäfer erfüllte alle Anforderungen und erhielt aus den Händen von Sozialminister Stefan Grüttner das Prädikatssiegel überreicht.

Im Kinderhaus „Krabbelkäfer“ in der Benzstraße war man schon sehr aufgeregt. Die Kindergruppe „Tausendfüßler“ hat zusammen mit den Erzieherinnen und der Paten-Zahnärztin Dr. Sabine Hanke, die sich um die Zahngesundheit der „Krabbelkäfer“ kümmert, einen leckeren Obst- und Gemüseteller hergerichtet. Vielleicht ist Sozialminister Stefan Grüttner ja hungrig. „Was gesund ist, schmeckt nicht; wir wollen vermitteln, dass das genau umgekehrt ist“, sagt Dr. Sabine Hanke.

Der Sozialminister setzt sich gleich mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Uwe Kraft an den gedeckten Tisch und lässt es sich zusammen mit den ein- bis dreijährigen Kindern schmecken. Als alle gegessen haben, werden Zahnbürsten verteilt. „Habt ihr alle eure Zähne dabei? Fühlt mal!“, so eine Erzieherin an die Kinder gerichtet. „Jaaa“, hallt es aus dem Kreisrund. „Dann müsst ihr sie jetzt alle putzen!“ Eine Erzieherin legt eine Kassette ein und schon ertönte das Lied „Hin und her, hin und her – Zähne putzen ist nicht schwer!“ Stefan Grüttner lobt die Kinder, wie toll sie das machen. Zur Belohnung gibt es einen „Zahnstempel“ auf den Handrücken der Kinder als Zeichen, dass sie ihre Zähne sehr gut geputzt haben. Auch Sozialminister Stefan Grüttner bekommt einen Zahnstempel.

Nach dieser Zahnputz-Übung schreitet der Minister zur Tat und überreicht mit Dr. Andrea Thumeyer von der Jugendzahnpflege Hessen die Urkunde „Rundum mundgesund: Wir sind dabei“ an die Leiterin des Kinderhauses „Krabbelkäfer“ Antje Albrecht-Jörg. „Es ist wichtig, schon mit Kleinkindern über Zahngesundheit zu reden“, so Grüttner. Bereits mehr als 65 Prozent aller hessischen Kindergartenkinder und mehr als 59 Prozent der hessischen Grundschulkinder hätten naturgesunde Gebisse. Noch mehr Kinder sollen zu dieser erfolgreichen Gruppe gehören. „Dafür kann man als Eltern, Erzieher, Lehrer oder Kooperationspartner etwas tun“, so der Minister. Für die Jugendzahnpflege Hessen ist dafür kein Weg zu weit. „Wir besuchen die Kinder in Krabbelgruppen, Kindergärten und Kindertagesstätten, Grundschulen, weiterführenden Schulen, Sonderschulen und Behinderteneinrichtungen“, so Dr. Andrea Thumeyer. Unterstützung findet das Kinderhaus „Krabbelkäfer“ dabei auch von der Kinderzahnärztin Dr. Sabine Hanke aus Bad Homburg, die die Patenschaft in Sachen Zahngesundheit für die „Krabbelkäfer“ übernommen hat. „Ich habe vor zweieinhalb Jahren damit angefangen“, so die Dentistin, „es macht mir große Freude.“ Uwe Kraft bestätigt: „Bei den Schulzahnärzten fällt es sofort auf, dass hier besonders viel für die Zahngesundheit getan wird.“



Sozialminister Stefan Grüttner überreicht Prädikatssiegel und Urkunde „Rundherum Mundgesund“ an die Leiterin des Kinderhauses „Krabbelkäfer“ Antje Albrecht-Jörg.



Praxis für Bewegungslehre

TAIJI + QI GONG SCHULE
Hochtaunus



» Der Geist entspannt, der Körper arbeitet «

Ob als Ausgleichssport für Jung und Alt oder als Präventionsmaßnahme für Angestellte und MitarbeiterInnen ...

... mit Taiji und Qi Gong wirken Sie positiv auf Ihre Gesundheit ein, verbessern Ihre Beweglichkeit, tanken neue Energie für den stressigen Alltag und entwickeln dabei ein gutes Körperbewusstsein.

Sie wollten immer schon einmal wissen, was sich hinter diesen chinesischen Bewegungssystemen verbirgt? Dann wählen Sie ganz einfach zwischen Gruppen- oder Einzelunterricht, Kinder-, Familien- oder Seniorenkursen, Wochenendseminaren, bis hin zu speziellen Kursen für Schulen und Betreuungszentren für Kinder und Jugendliche.

Marcel Heinz, zertifizierter Lehrer des Taijiquan & Qi Gong Netzwerkes Deutschland e.V., hat hierfür in zentraler Lage, direkt gegenüber dem Kurhaus von Bad Homburg, neue helle

und freundliche Übungsräume geschaffen, in denen man sich wohlfühlt und entspannt einen der vielen Kurse und Seminare absolvieren kann.

Wer mehr erfahren möchte, kann dies in einer kostenfreien Schnupperstunde im Oktober und November gleich mit praktischen Übungen kombinieren und sich von der wohltuenden Wirkung von Taiji und Qi Gong auf Geist und Körper überzeugen.

Neue Kurse und Seminare starten ab November.

Rufen Sie an, tun Sie etwas Gutes für sich und Ihre Gesundheit und vereinbaren Sie am besten noch heute eine kostenfreie Schnupperstunde.

Fragen Sie auch nach unseren Gutscheinen für Geburtstage oder als Geschenk für Weihnachten.



Weitere Informationen unter:

Taiji + Qi Gong Schule Hochtaunus
Marcel Heinz
Louisenstr. 69 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-2677469
www.taiji-schule-hochtaunus.de

Die Gesundheitswoche hat eine hohe Anziehungskraft

Von Henny Ludwig

Bad Homburg. Vor 26 Jahren, im Juni 1989, wurde zum ersten Mal die Bad Homburger Gesundheitswoche mit großem Erfolg veranstaltet und sie hat ihre Anziehungskraft auf die Menschen nicht verloren, die mehr über ihren Gesundheitszustand oder allgemein über Krankheiten wissen wollen.

Wie immer wurden viele Informationen mit anschaulichen praktischen Beispielen angeboten, wie durch Therapien oder Behandlung Hilfe erlangt werden könnte. Medizinische Fachvorträge zu unterschiedlichen Themen zogen viele Besucher an. Die Möglichkeit, einen Arzt ganz konkret etwas fragen zu können, wurde gern in Anspruch genommen. Alexander Hetjes, der neue Oberbürgermeister, sah sich die große Ausstellung im Kurhaus an und nahm sich Zeit, viele Fragen zu stellen, aber auch, um seine Blut- und Zuckerwerte untersuchen zu lassen. Bei Kur Royal aktiv lockte ihn das Ruderggerät, sicher nicht völlig

unbekannt, in den Sitz. Einige kräftige Züge bewiesen, dass er sportlich auf der Höhe ist. Der weitere Rundgang führte OB Hetjes ins Untergeschoss, wo ihn als Vater eines zweijährigen Sohnes interessierte, wie schon kleinen Kindern das richtige Zähneputzen gezeigt wird. Wenn im Schwarzlicht des Kariestunnels, mit Bildern vom richtigen Zähneputzen, gelbe Beläge auf ihren Zähnen aufleuchten, tummeln sich dort Mikroben und die müssen am Zahnputzbrunnen beseitigt werden.

Am Stand nebenan waren Obst- und Gemüsesorten, aber auch Backausstechformen auf dem Tisch ausgelegt. „Warum?“, fragte eine Oma. „Die Kinder können Brotscheiben zu Figuren ausstechen und mit Paprika, Tomaten oder Obst belegen, das macht ihnen Spaß“, erklärte die Mitarbeiterin vom Arbeitskreis Jugendzahnpflege und schnippelte noch mehr Gemüse, denn ständig kamen Kita-Kinder zu Besuch. Zum Abschied erhielt der Oberbürgermeister eine Tüte mit Zahnputzzeug und einem gelben Quietschentchen, ebenfalls mit Zahnbürste am Schnabel, wie sie sonst die kleinen Besucher erhalten.



Die Bad Homburger Gesundheitswoche war an allen drei Tagen gut besucht. Foto: Ludwig



Am Infostand der Rheuma-Liga Hessen wollte der Oberbürgermeister wissen, wie die Tätigkeit einer Selbsthilfegruppe aussieht. Foto: Ludwig

Prävention wird bei der beliebten Veranstaltung großgeschrieben. Die Termine für die Ultraschallmessung der Bauch- und Halsschlagader sowie für die Untersuchung, ob die Gefahr eines Schlaganfalls besteht, wurden täglich vergeben und waren im Nu ausgebucht. Einige Besucher waren erstaunt, dass ihnen bei der Ultraschalluntersuchung ihrer Gefäße geraten wurde, sich bald in den Hochtaunus-Kliniken vorzustellen, obwohl sie noch keine Beschwerden empfunden hatten.

Während der gesamten Ausstellungszeit waren drei Mitarbeiter der Firma Fresenius im Einsatz, um Blutzucker und Cholesterin bei den Besuchern zu messen. Die Fachleute der Firma Rosenkranz Scherer hatten ebenfalls ständig mit der Untersuchung von Venen und des Fußdrucks zu tun. Am Stand des Körpermanagement-Trainings hatte sich eine lange Schlange gebildet und für den Hörtest interessierten sich ebenfalls viele Senioren.

Gleich am Eingang des Foyers hatte die Arbeitsgemeinschaft Demenz einen Tisch mit interessanten Dingen aufgebaut: Die knallblauen Fliegenklatschen fielen den Ankommenden sofort ins Auge. Daneben stand eine Kaffeemühle, in der im Zweiten Weltkrieg statt Kaffeebohnen andere Körner als Kaffeeersatz gemahlen wurden, und zwar nicht elektrisch, sondern mit einer Kurbel zum Drehen, auch ein Nadelkissen und das Buch „Als Frauen stark sein mussten“. Daraus wird bei den Treffen von Demenzkranken, das die Ökumenische Sozialstation in Kirdorf durchführt, öfter vorgelesen und die Zuhörerinnen erinnern sich manchmal an ihre Erlebnisse in lange zurückliegende Zeit, erzählte Alexandra Rauf von der Ökumenischen Sozialstation.

Auf dem Tisch waren kleine Kärtchen ausgebreitet und in der Mitte lag ein großer Würfel. Das war das Spiel „Vertellekes“ (Erzähle mal). Je nach gewürfelte Zahl wurde das Figürchen weitergerückt und Alexandra Rauf hob eine verdeckte Karte mit Fragen auf, die beantwortet werden sollten. Es ging um Liedanfänge von Schlagern, die etwas verändert waren und sogar um Fragen aus der Geschichte: „Wer war der erste Bundeskanzler?“ Die Liedtexte waren lustig und an diesem Stand wurde viel gelacht. Wer alle drei Fragen richtig beantwortet hatte, durfte eine Fliegenklatsche oder einen weichen „Stressball“ mitnehmen. Wichtig für Angehörige waren die kleinen Schriften „Demenz-Wegweiser“, „Rundbrief“ und „Was tun?“ (wenn ein Mensch mit Demenz vermisst wird).

Bei einem Gesundheits-Quiz am Stand der Helios Kliniken in Wiesbaden wurde das Wissen der Besucher erfragt, zum Beispiel „Welches ist das größte Sinnesorgan des menschlichen Körpers? Nase, Ohr, Haut oder Augen?“ und „Wo befindet sich die härteste Substanz des menschlichen Körpers? Schädelknochen, Steißbein, Gebiss, Fußnägel?“ Manche anderen Fragen, wie „Was sind Antikörper?“ waren für die meisten Testpersonen leichter zu beantworten.

Viele, viele Informationen gab es, angefangen von der großen Gefahr des Alkohols beim Ungeborenen bis zum Ende des Lebens im Hospiz und dazwischen eine Vielzahl von Möglichkeiten, auch bei Krankheit oder im Alter aktiv zu sein, wobei der Rat wiederkehrend erscholl: sich mehr zu bewegen! Beim Vortrag über die Volkskrankheit Diabetes erwähnte Prof. Dr. Andreas Hamann, dass viele Diabetiker von ihrer Erkrankung nichts wüssten, denn sie tue nicht weh. Er schilderte die erheblichen schwerwiegenden Folgeschäden mit eindrucksvollen Fotos und erklärte: „Körperliche Bewegung wirkt wie Insulin!“ Bei der Vielzahl von Informationen, die durch interessante Gespräche untermauert wurden, war es kein Wunder, dass mancher interessierte Besucher die dreitägige Veranstaltung nicht nur an einem Tag aufsuchte.



Bereitwillig ließ sich Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Stand von Fresenius Kabi seine Werte für Blutzucker und Cholesterin prüfen: Blutzucker 100, Cholesterin 200. Die Mitarbeiterin war zufrieden. Foto: ny

Weihnachtsbasar des Frauenrings

Bad Homburg (hw). Seit über fünf Jahrzehnten veranstaltet der Ortsring Bad Homburg des Deutschen Frauenrings seinen Weihnachtsbasar. In diesem Jahr findet er am 7. und 8. November im Kurhaus statt. Es ist ein Wohltätigkeitsbasar, dessen Erlös in jedem Jahr sozial schwachen Bürgern zugute kommt. Aus diesem Grund werden Karteikarten ausgegeben, um auf diesen die zu verkaufenden Gegenstände aufzulisten.

Allen Bürgern wird bei dem Basar Gelegenheit gegeben, ihren überzähligen Hausrat zu verkaufen, zum Beispiel Schmuck, Silber, Gläser, Porzellan, einwandfreie Elektro- und Haushaltsgeräte, Lederwaren, Bilder, Bett- und Tischwäsche, Pullover, Blazer, Mäntel, Seidentücher, Gürtel und Spielzeug. Nicht angenommen werden Kleider, Röcke, Hosen, Schuhe, Sportgeräte, Kinder- und Ski-

textilien. Die Basar-Leiterin Elisabeth Ratte teilt mit, dass die Karteikarten-Ausgabe am Freitag, 30. Oktober, von 10 bis 12 Uhr im Kurhaus an der Tourist-Info von 17 bis 18 Uhr erfolgt. Die Waren werden am Freitag, 6. November, von 19 bis 21 Uhr im Landgraf-Friedrich-Saal des Kurhauses angenommen. Dort findet auch der Basar statt.

Er wird am Samstag, 7. November, um 10 Uhr von Oberbürgermeister Alexander Hetjes eröffnet und ist bis 17 Uhr geöffnet, sowie am Sonntag, 8. November, von 11 bis 15 Uhr. Die Abrechnung und Abholung erfolgt am Sonntag, 8. November, von 17 bis 19 Uhr. Die Basar-Leitung Elisabeth Ratte ist erreichbar unter Tel. 06172-35236, E-Mail: elisabeth.ratte@googlemail.com; ihre Vertreterin ist Karin Lehmann-Koopmann, Telefon 06172-456189.

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

gut bedacht mit Qualität & Klasse

Antik Markt

Sonntag 18. Oktober
10 - 17 Uhr

Kunsthistorikerin BDSF-Sachverständigen Expertenberatung Einlieferung zu Auktionen

Sonntags: 8 - 22 Uhr frei Parken

38 Fachgeschäfte mit 310 Parkplätzen
1. Stunde Parken für Kunden kostenlos (Erstattung)

Kernöffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr; Sa 10 - 18 Uhr
Bad Homburg, Louisenstraße 72-82, ggü. Karstadt

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

17. bis 23. Oktober 2015

| | | |
|--|--|--|
| <p>Widder Ihr scharfes Urteilsvermögen sorgt dafür, dass Sie die Fehler im Plan des Freundes genau erkennen. Doch noch ist nicht klar, wie Sie ihn von seinem Vorhaben abbringen können.</p> <p>Stier Erwarten Sie momentan keine Wunderdinge und vertrauen Sie ganz auf ihren Instinkt. Auf unbekanntes Terrain sollten Sie sich jetzt nur sehr vorsichtig begeben.</p> <p>Zwillinge Sie verfügen in dieser Woche über eine große Portion Beharrlichkeit, die Sie auch dringend brauchen, um die alles entscheidenden Schritte nach vorn machen zu können!</p> <p>Krebs Ohne Probleme werden Sie das Vorhaben nicht zu Ende bringen, das Sie jetzt in Angriff nehmen. Doch trotz aller Pannen, das ist sicher, werden Sie es letztlich schaffen.</p> <p>Löwe Sie erwarten viel von anderen. Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, ob auch Sie die Erwartungen der anderen erfüllen? Ein Versprechen sollte unbedingt eingehalten werden!</p> <p>Jungfrau Ackern Sie nicht rund um die Uhr, sondern legen Sie auch mal dringend benötigte Pausen ein: Sie werden in einer bestimmten Sache das Glück nicht erzwingen können!</p> | <p>Man stellt Sie zur Rede: Sie werden sich dafür rechtfertigen müssen, dass Sie in den letzten Tagen nicht an Ihrem Platz waren. Ihre Erklärung sollte sehr gut sein!</p> <p>Treiben Sie Auseinandersetzungen mit einem mächtigen Gesprächspartner nicht auf die Spitze! Bei ihm liegen Sie allemal besser, wenn Sie sich kompromissbereit zeigen.</p> <p>Sie setzen zwar ganz auf Abwechslung – sollten aber Bewährtes nicht einfach ignorieren: Das hat Sie schließlich bislang zu Ihren wichtigsten Erfolgen gebracht.</p> <p>Nehmen Sie die kleinen Unstimmigkeiten in der Partnerschaft nicht auf die leichte Schulter. Ihr Partner könnte mit Recht verärgert sein, wenn er sich unverstanden fühlt.</p> <p>Was Sie auch anfassen, es steht unter einem guten Stern und wird Früchte tragen. Das heißt aber nicht, dass Sie sich zu halbrecherischen Schritten verleiten lassen dürfen.</p> <p>Sie haben Glück im Beruf. Das Angebot, das man Ihnen macht, wirkt auf den ersten Blick zwar sehr unscheinbar. Doch es steckt deutlich mehr dahinter, als Sie vermuten.</p> | <p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p> |
|--|--|--|

„Voice Affair“ feiert das zehnjährige Bestehen

Gonzenheim (hw). Am Freitag, 23. Oktober, feiert der Gesangsverein Gonzenheim 1855 das zehnjährige Bestehen seines gemischten Pop- und Gospelchors „Voice Affair“ mit einem Ausflug in die Römerzeit. Um 16 Uhr beginnt das Programm mit einer Führung durch die Saalburg. Es folgen ein Sektempfang mit der Weinspezialität „Mulsum“ im Landgasthof der Saalburg und Geburtsstagsständchen des Männerchors. Die Teilnehmer stärken sich an einem römischen Buffet und werden dabei von Gauklern und Minnesängern unterhalten. Nach den Ehrungen der zehnjährigen „Voice Affair“-Mitglieder wird als Abschluss des Abends das schönste Römerkostüm der teilnehmenden Gäste prämiert.

Zwei Leichtverletzte bei Auffahrunfall

Ober-Eschbach (hw). Aus Unachtsamkeit fuhr am Freitagabend ein 38-jähriger Friedrichsdorfer mit seinem Audi Q7 auf dem Osterring am Anschluss Massenheimer Weg auf einen vor ihm an einer roten Ampel stehenden Ford Transit eines 37-jährigen Bad Homburgers auf. Der Transporter wurde durch die Wucht nach vorn auf einen Seat Ibiza geschoben. Der Ford-Fahrer und ein 29-jähriger Mann aus Darmstadt in dem Seat wurden leicht verletzt und kamen vorsorglich in ein Krankenhaus. Der Audi musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden von 20 000 Euro.

Vorbereitung zur Eisernen Konfirmation

Bad Homburg (hw). Zur Feier der Eisernen Konfirmation am Sonntag, 13. März 2016, um 10 Uhr in der Erlöserkirche suchen Marianne Creutz (Tel. 06172-399393) und Wolfgang Zimmermann (Tel. 06172-33244) Namen und Anschriften von Mitkonfirmanden, die im März 1946 von den Pfarrern Hans Hief und Arthur Ohly eingeseget wurden. Zu dieser Feier sind auch Personen willkommen, die damals außerhalb Bad Homburgs konfirmiert worden sind. Marianne Creutz und Wolfgang Zimmermann würden sich über verbindliche Zusagen und Mithelfer bei der Organisation freuen.

Von Tischsitten bis Theologie der drei Weltreligionen

Hochtaunus (how). Zur Auseinandersetzung mit anderen Religionen, insbesondere dem Islam, lädt die Katholische Erwachsenenbildung im Hochtaunus an verschiedenen Orten ein. Zu einer möglichen Begegnung „bei Tisch“ will dabei das Abendgespräch im Gemeindehaus St. Petrus Canisius, Landwehr 3, in Oberursel-Oberstedten anregen, bei dem es am Freitag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr um „die Küchen der Weltreligionen“ geht. Über landestypische und religiöse Besonderheiten rund um Lebensmittel, Zubereitungsarten und Tischsitten von Christen, Hindus, Moslems, Juden und Buddhisten informieren Martin Rutkowsky, Seminarleiter der Gesundes Leben-Reformhausakademie, und Vertreter der verschiedenen Religionen. Eine andere Fragestellung bestimmt die „Usinger Blickpunkte“, die dazu auffordern, über den Tellerrand zu schauen und die Religionen auf ihren Umgang mit Gewalt hin in

Kronenhof
Hofgut · Brauhaus Graf Zeppelin

Wildkarte vom 19.10. – 1.11.2015

| | |
|--|---------|
| Feldsalat mit gebratenem Ziegenkäse u. Honig | € 9,90 |
| Wildbratwurst auf Sauerkraut und Brot | € 10,90 |
| Flammk. m. Wildschweinschinken u. Wildkräut. | € 11,50 |
| Wildleberkäse mit Spiegelei und Bratkartoffeln | € 12,50 |
| Hirschgulasch mit Spätzle und Preiselbeerbirne | € 15,90 |
| Fasanenbrust/Bachpflaumensoße/Schupfnudeln | € 17,50 |
| Wildschweinfilet auf Pilzragout | € 19,50 |
| Schokoladentörtchen mit Vanillesoße | € 6,50 |

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Stadtmeisterschaften der Freizeitfußballer

Bad Homburg (hw). Das Sportbüro Bad Homburg veranstaltet seit mehr als 30 Jahren die Fußball-Stadtmeisterschaften für Freizeitfußballer. Im Jahr 1994 übernahm die Organisation der Freizeitsportverein Grashoppers Kirdorf. Auch in diesem Jahr veranstalten die Grashoppers zum 22. Mal in Folge im Auftrag der Stadtverwaltung dieses Turnier. Hierfür suchen sie noch leidenschaftliche Freizeitfußballer beziehungsweise Mannschaften. Das Turnier findet am 8. November in der Sporthalle am Wingert in Ober-Erlenbach statt. Wer Interesse hat teilzunehmen, sollte sich bis zum 26. Oktober anmelden. Kontaktperson: Stefan Kozubik, Tel. 0176-62638416 oder E-Mail stefan-kozubik@web.de.

HTG-Herbstcamp in zweiter Ferienwoche

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 16. Oktober, ist für das HTG-Herbstcamp Anmeldeabschluss. Es findet in der zweiten Woche der Herbstferien für Kinder von vier bis elf Jahren im Feri-Sportpark am Niederstedter Weg 2 statt. Es sind noch einige Plätze frei. Jeden Tag gibt es Spiel und Sport zwischen 8.30 und 13.30 Uhr beziehungsweise 16.30 Uhr. Nähere Informationen, auch zu den Kosten, sind unter Telefon 0172-4330252, per E-Mail an tanja.finken@htg-badhomburg.de oder unter www.htg-badhomburg.de zu erhalten.

Möbel aus der Krebismühle
Berliner Messinglampen
Jugendstil vom Feinsten

Mo bis Sa · 10 bis 19 Uhr
Tel. (0 61 71) 98 450
www.krebismuehle.com

vogelsberger-buchenbrennholz.de
beste heimische Buche - ofenfertig
0172 - 656 77 11

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsaflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

KIA Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt

autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

KidsKungFu – Kurs für Selbstbehauptung & Prävention
für Kids von 4 – 6 Jahren
mittwochs 16.30 Uhr
Neuer Winterkurs 2015/2016
Jetzt anmelden!
info@wingtsunconcepts.de
oder Tel. 0 61 72 - 48 88 96
www.wingtsunconcepts.de

AUKTIONSHAUS KÖNIGSTEIN

Wir suchen ständig hochwertige Objekte aus Nachlässen, Sammlungsauflösungen sowie besondere Einzelstücke.

Telefon: +49 (0) 6174 - 969 4248
www.auktionshaus-koenigstein.de

Wanderungen des Naturparks

Hochtaunus (how). Am Samstag, 17. Oktober, beginnt eine Rundwanderung des Naturparks Hochtaunus mit Lothar Hülge um 12.45 Uhr am Bad Homburger Bahnhofsfoyer durch die Bad Homburg, auf der die Teilnehmer in zwei bis vier Stunden einiges über die Stadt, die Landschaft und die Vergangenheit der Region erfahren. Um den Altkönig im Taunus ranken sich viele Sagen und Anekdoten. Auf einer drei- bis vierstündigen Rundwanderung am Samstag, 17. Oktober, um 14.15 Uhr mit Naturparkführer Jürgen Troll gilt es vor Ort herauszufinden, was ihn so interessant und geheimnisvoll macht. Da wird nicht nur nach der Höhle im Altkönig gesucht, sondern es werden auch historische Begebenheiten durchleuchtet. Treffpunkt ist im Reichenbachweg/Ecke Altfalkenstein in Königstein-Falkenstein.

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Hubert Lebeau
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 200 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 20 vom 1. Januar 2015
Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5 | 2 | | | | | 7 | 6 | 9 |
| | 3 | 9 | | | | | | 5 |
| 1 | | | | 6 | | 3 | 2 | |
| | | 3 | 6 | 8 | | | | |
| 8 | | | | 9 | | 1 | | 2 |
| | | | | 5 | 4 | 6 | | |
| | 1 | 8 | | 2 | | | | 6 |
| 9 | | | | | | 2 | 8 | |
| 3 | 5 | 2 | | | | | 9 | 1 |

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 9 | 1 | 6 | 4 | 7 | 3 | 5 | 8 |
| 6 | 3 | 5 | 9 | 1 | 8 | 4 | 7 | 2 |
| 8 | 4 | 7 | 5 | 3 | 2 | 9 | 1 | 6 |
| 5 | 6 | 2 | 4 | 7 | 9 | 1 | 8 | 3 |
| 1 | 8 | 3 | 2 | 5 | 6 | 7 | 9 | 4 |
| 9 | 7 | 4 | 1 | 8 | 3 | 2 | 6 | 5 |
| 3 | 2 | 9 | 8 | 6 | 1 | 5 | 4 | 7 |
| 7 | 5 | 6 | 3 | 9 | 4 | 8 | 2 | 1 |
| 4 | 1 | 8 | 7 | 2 | 5 | 6 | 3 | 9 |

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Word©Wide

Freitag 8 | 5

Sonntag 12 | 4

Samstag 11 | 5



Gesund & Vital

FIT UND ENTSPANNT IN DEN WINTER!**Komplettangebot:**

Bewegungsprogramm, Entspannungshypnose, Ernährungsberatung, Massagen (Bindegewebe, Fußreflexzonen, Schröpfköpfe), Ohrkerzen
Auf Wunsch auch als Einzelbehandlungen

Freia Meike Steinhäuser · Heilpraktikerin

Louisenstr. 28/Hhs. · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 9448702

www.naturheilpraxis-taunus.com**LINDEN-APOTHEKE**

BAD HOMBURG - OBER-ESCHBACH

Aktionstag Diabetes**Do., 22. 10. 15 · 9.00 – 18.00 Uhr**

- **Blutzuckertest zur Früherkennung**
- **Tipps und Trends:**
 - zur sanften Blutzuckerselbstkontrolle
 - zu Ernährungsfragen
- **Gerätecheck für Blutzuckermesssysteme**
 Um Terminvereinbarung wird gebeten.

WOLFGANG KLEINERT E. K.

Jahnstraße 1 · 61352 Bad Homburg · Tel. (0 61 72) 4 46 96
 E-Mail: info@lindenapo-hg.de · www.lindenapo-hg.de

Spiele des Jahres im E-Werk

Bad Homburg (hw). Zum nächsten Mitternachtsspiel am Samstag, 17. Oktober, ab 20 Uhr, im Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, werden Preisträger und ausgewählte Empfehlungen aktueller Brett- und Gesellschaftsspiele präsentiert. Unabhängig von der Jahreszeit erleben Brettspiele einen Aufwärtstrend in der allgemeinen Beliebtheit. Auf der größten Brettspielmesse der Welt, der „Spiel“ in Essen, wurden 1100 Neuerscheinungen vorgestellt. Doch auch die Anerkennung des „Kulturgutes Brettspiel“ wächst. Der Eintritt zum Mitternachtsspiel ist kostenlos, gespielt wird bis 1 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 06172-253420 oder www.e-werk-hg.de.

Blutdruckgruppe

Bad Homburg (ny). Das nächste Treffen der Bluthochdruckgruppe findet am Freitag, 16. Oktober, im Parkhotel Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 53-55, statt. Der Hypertensiologe Dr. W. Patyna spricht über das Thema „Was hat der Hochdruckranke im Urlaub zu beachten?“ Die Veranstaltung findet um 18 Uhr im Raum Hölderlin statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Fackeln wiesen im Schlosspark den Weg und machten die Kulturnacht zu einem zauberhaften Spaziergang durch das nächtliche Bad Homburg.
 Foto: Bergner

Virtuose und verklärte Nacht

Bad Homburg (a.ber). Die Stadt verändert ihr Gesicht. In der Kulturnacht lässt sich treiben, wer sich auf die Socken gemacht hat. Entweder zu Fuß durch die Innenstadt, oder mit dem Bus in die Außenbezirke. 16 Kulturstätten hatten ihre Tore geöffnet und Große und Kleine erlebten, wie vielfältig die Angebote in Bad Homburg sind. Hochkarätige Ausstellungen aus der Welt des Motorsports, Bilder-Schauen, Stöbern im Stadtarchiv, Orgelmusik in der Kirche, der Blick hinter Theaterkulissen – all das stand dem Kunst- und Kulturinteressierten bei freiem Eintritt zu Gebot.

In der evangelischen Erlöserkirche konnte der Besucher innehalten: Eine kunstgeschichtliche Betrachtung zu einer Ikone der Höllenfahrt Christi mit einer theologischen Meditation brachte zum Nachdenken. Die Kunsthistorikerin Dr. Alexandra Neubauer vom Frankfurter Ikonenmuseum hatte eine große russische Ikone aus dem Zyklus der orthodoxen Hochfeste mitgebracht und zog mit ihren Erläuterungen die Zuschauer in den Bann dieses verehrungswürdigen heiligen Bildes. Solche Ikonen seien meistens undatiert, da die Arbeit an der Ikonenmalerei für den Geistlichen, der sie ausführt, wie ein Gebet sei, erläuterte Neubauer. In der Ikone „Höllenfahrt Christi“ sind Himmel und Hölle gleichermaßen dargestellt: Jesus in einer Aureole bei der Auferstehung und darunter derselben, ebenfalls umgeben von einer Aureole, in der Vorhölle, wo er die Hand nach Adam und Eva und all den anderen Seligen des Alten Testaments im Höllenrachen ausstreckt, die vor ihm gelebt hatten. Der Betrachter sieht Johannes den Täufer als Schlüsselstelle zwischen dem Alten und Neuen Testament, Wächterengel, Geschichten aus dem Neuen Testament und die Kreuzigung Christi. Die Ikonenbetrachtung ist, so machte Alexandra Neubauer deutlich, ebenso meditativ wie das Malen derselben. Pfarrerin Astrid Bender sprach in einer theologischen Betrachtung über die Gottesferne und die existenzielle Verlassenheit, die Christus durchbricht. Die Meditation wurde durch Orgelmusik von Johann Sebastian Bach unterstützt, die Anna Pikulka an beiden Orgeln der Kirche feinsinnig darbot.

Wer die Kulturnacht beschließen wollte, war bestens aufgehoben in der Englischen Kirche.

Hier gestaltete das „Amici Ensemble Frankfurt“, das aus Solisten der bedeutenden Frankfurter Orchester besteht, zwischen 19 Uhr und Mitternacht einen Kammermusik-Abend vom Feinsten. Das musikalisch hochprofessionelle, 2010 gegründete Ensemble spielte in wechselnder Besetzung vor großem Publikum Musikstücke von Paganini, Boccherini, Schubert, Liszt, Piazzolla, Popper und vielen anderen Komponisten und gewann der Nacht die unterschiedlichsten Facetten ab, so nach der „Eröffnungsnacht“ die „Virtuose Nacht“, „Schubert Nacht“, „Feurige Nacht“ und „Verklärte Nacht“.

Höhepunkt war das vom Komponisten und Ensemble-Mitglied Andreas Hepp geschriebene Stück „Unendlichkeit“ für Marimbafon und Streichquartett, das hier seine Uraufführung erlebte. Die Marimba, ein aus dem afrikanisch-spanischen Kulturkreis stammendes Holzstabspiel nach Art eines Xylofons, bei dem metallene Resonanzröhren zum Schwingen gebracht werden, zauberte sphärische Klänge hervor, die sich mit den Streichern zu einer hinreißenden, immer auch fein differenzierten Klangwolke vereinten. Nicht nur durch seine Komposition, sondern auch durch begleitende Lichteffekte, die die Konzentration der Zuhörer noch erhöhten, begeisterte der Marimba-Virtuose Andreas Hepp die Zuhörer in der Englischen Kirche.



Über die wertvolle russische Ikone „Höllenfahrt Christi“ meditierten die Besucher der Kulturnacht in der Erlöserkirche.

Der „Enkeltrick“ funktioniert auch bei Firmen

Hochtaunus (how). Den „Enkeltrick“ wenden Betrüger in abgewandelter Form auch bei Firmen an. In jüngster Vergangenheit wurden von Bad Homburger Unternehmen mehrere Betrugsfälle oder Betrugsversuche mit einer ähnlichen Vorgehensweise wie beim klassischen „Enkeltrick“, also dem Vortäuschen einer falschen Identität und dadurch bei dem Angerufenen erweckte Arglosigkeit, bei der Polizei angezeigt. In zwei Fällen konnten die angeforderten Überweisungen rechtzeitig gestoppt, beziehungsweise „eingefroren“ und rückstattet werden. Dennoch wird derzeit von einem Schadensvolumen von bis zu 1,5 Millionen Euro ausgegangen.

In den der Polizei bekannten Fällen wurde die Kommunikation ausschließlich per E-Mail geführt. Darin wurde ein mit entsprechenden Vollmachten ausgestatteter Verantwortlicher des Unternehmens aufgefordert, einen bestimmten Betrag zu einem Geschäftsvorgang auf Konten bei außerdeutschen Empfängerbanken zu überweisen. Da die Geschäftshintergründe stimmig erschienen und die Versende-E-Mail-Adressen durch Verschleierungs-Software den Eindruck hinterließen, dass sich der „Richtige“ meldete, wurden die Transaktionen durchgeführt oder eingeleitet. Oftmals wird die Überweisung als besonders dringlich dargestellt und der Angeschriebene wird aufgefordert, schnell und ohne Beteiligung anderer zu agieren.

Hintergrund dieser Betrugsvariante ist, dass die Täter oder Tätergruppen via Internet Firmendaten und -internetausspähen und diese geschickt in ihre Kommunikation, die ebenso wie per E-Mail auch telefonisch erfolgt, einbeziehen. Die Kenntnisse des Anspruchstellers erwecken bei den kontaktierten und in der Regel mit Prokura ausgestatteten Firmenangehörigen Vertrauen, was schließlich durch übereinstimmende Vertragsgrundlagen scheinbar bestätigt wird.

Um nicht Gefahr zu laufen, Opfer dieser auch als „Fake-Presidents“ bekannten Masche zu werden, empfiehlt die Polizei,

- sich bezüglich der Identität des Anrufers zu vergewissern, diese
- also nochmals zu überprüfen (beispielsweise durch telefonische Rückkoppelung), wobei ausschließlich die Original-Kontaktdaten verwendet werden sollten.
- Verantwortliche sollten gegebenenfalls einen weiteren Entscheider kontaktieren.

**Bad Homburger Woche**www.hochtaunusverlag.de**„Festsitzende Zähne in 14 Tagen“ – mit minimalinvasiver Implantation**

Besuchen Sie unser öffentliches Patientenseminar am Freitag, 23.10.2015 um 18.00 Uhr in der Stadthalle Oberursel

Der Verlust von Zähnen, sei es durch Karies, Parodontose, Unfall und/oder Krankheit, ist in erster Linie sicherlich ein kosmetisches Problem. Denn kaum etwas wirkt sympathischer als ein Lächeln, das gesunde und vollkommene Zähne zeigt. Fehlende Zähne sind jedoch auch medizinisch bedenklich, weil es dadurch im gesamten Kieferbereich zu ungünstigen Veränderungen kommt. Aber keine Sorge, fast jeder Zahn kann ersetzt werden. Immer mehr Menschen entscheiden sich deshalb für Implantate.

Spezialist informiert

Als Referenten konnten wir Zahnarzt Dr. med. dent. Peter Müller gewinnen. Er ist seit 1987 zahnärztlich tätig und eröffnete 1994 seine Praxis in Oberursel. Dr. Peter Müller arbeitet seit über 15 Jahren mit verschiedenen implantologischen Systemen und hat seit 2008 den Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (DentalSchool).



Dr. P. Müller: „Mein Vortrag erklärt, wie mit minimalinvasiver Zahnimplantation festsitzender und ästhetischer Zahnersatz entsteht, welche Versorgungsmöglichkeiten es gibt und wie sich auch schwierige Fälle erfolgreich behandeln lassen. Eine Erläuterung zu den Kosten wird natürlich auch gegeben.“

Minimalinvasive Implantation

(Schlüsselloch-OP, auch in der Zahnmedizin) Implantate sind künstliche Zahnwurzeln, die chirurgisch in den Unter- bzw. Oberkiefer eingebracht werden und dort die Funktion der Zahnwurzel als Träger für den Zahnersatz (Festsitzend, Herausnehmbar) übernehmen. Dabei unterscheidet man zwischen dem klassischen Konzept und der minimalinvasiven Methode - wobei letztere heute in vielen Fällen anwendbar ist.

Patientenschonend und nahezu schmerzfrei

Das Besondere an diesem Verfahren ist, dass der chirurgische Eingriff auf das Minimalste reduziert wird. Denn es ist lediglich eine feine Bohrung direkt durch das Zahnfleisch nötig. Dies bedeutet für den Patienten, eine nahezu unblutige, äußerst schonende Einbringung der Im-

plantate mit deutlich weniger Schmerzen, Schwellungen oder Infektionen.

Schnell und zuverlässig

So wird dem Patienten eine nahezu schmerzfreie Wundheilung mit deutlich weniger Zahnarztbesuchen als beim klassischen Verfahren ermöglicht. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, kann der Zahnersatz bereits in 12 bis 14 Tagen nach Implantation angefertigt werden. Daher entfällt in den meisten Fällen das monatelange Tragen einer herausnehmbaren provisorischen Versorgung.

Kostengünstig und hochwertig

Die Erfolgsergebnisse mit intelligenten Implantaten (minimalinvasiv) stehen der konventionellen Methode in nichts nach. Aufgrund des geringen zeitlichen Aufwandes beim Setzen des Implantats und bei der Abformung ist die gesamte Behandlung zudem deutlich kostengünstiger.

Noch ein kurzes Wort über uns

Wenn Sie mehr über die Arbeit des Vereins für GesundheitWissen erfahren möchten, besuchen Sie uns unter www.gesundheit-wissen.info

ÖFFENTLICHES PATIENTENSEMINAR**„Festsitzender Zahnersatz in 14 Tagen“**

Freitag, 23. Oktober 2015, um 18.00 Uhr

Stadthalle Oberursel | Saal Weißkirchen

Rathausplatz 2, 61440 Oberursel

Gastreferent ist

Dr. med. dent. Peter Müller

Oberursel

**MINIMALINVASIVE ZAHNIMPLANTATION**

Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Anmeldung gebeten. Telefon: 0 60 32 - 86 98 436. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Veranstaltung des Vereins für GesundheitWissen
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch

VEREIN FÜR GESUNDHEIT WISSEN

Tanzend durch die Nacht der Kultur in der Stadt

Von Astrid Bergner

Bad Homburg. Der Tanz ist eine der Urausdrucksformen des Menschen. Vielfältige Arten des Tanzes konnte erleben, wer am Samstagabend während der Bad Homburger Kulturnacht durch die Innenstadt streifte und dem Lichtschein folgte, den zahlreiche Fackeln und Teelichter zu den einzelnen Veranstaltungsorten wiesen.

Willkommen hießen zwei indonesische Tänzerinnen die Besucher der Stadtbibliothek an diesem Abend. In rot-goldene Kleider gehüllt und mit dem traditionellen schimmernden Kopfschmuck boten sie – auch zur Einstimmung auf die Frankfurter Buchmesse mit dem Gastland Indonesien – den „Pendet“ auf einer Bühne dar. Bis in die Arme und Fingerspitzen



Willkommenstanz zur Kulturnacht: Indonesische Tänzerinnen brachten die Stimmung in der Stadtbibliothek zum Schwingen.

reichte die Anmut, mit der der balinesische Tanz, während dem im Tempel Opfern zur rituellen Reinigung dargebracht und die Gäste begrüßt werden, vorgeführt wurde. Viele Besucher hatten sich eingefunden, um die traditionellen Speisen Indonesiens zu probieren. Und zur Lesung des Märchens „Wie der Reis auf die Erde kam“ mit dem hr-Moderator Martin Maria Schwarz zogen unvergleichlich gute indische Essensdüfte durch die große Halle der Bücherei. Wer wollte, konnte sich während der Kulturnacht gefangen nehmen lassen von indonesischer Literatur des berühmten Autors Pramudya Ananta Toer und sich in der Kunst des Batikens üben.



Ein atemberaubendes Spiel mit dem Feuer bot die Feuertanzgruppe „Marshmallow Magic“ aus Marburg im Hof des E-Werks.

Wie anders die gesellschaftlichen höfischen Tänze wie zum Beispiel Walzer an den europäischen Fürstenhöfen des 18. und 19. Jahrhunderts gemeinschaftlich die Füße führen, zeigte der Arbeitskreis Historischer Tanz aus Schwalbach. Im Landgrafensaal des Schlosses wurde mit den Besuchern der Kulturnacht zusammen kurz nach Kommando geübt, die dann mit heiter-konzentrierten Gesichtern die Schreit- und Reigentänze zur Walzermusik ausprobierten. In langen Seidenkleidern und Spitzenhäubchen die Damen, mit dem Dreispitz auf dem Kopf die Herren, zauberte der Arbeitskreis Historischer Tanz die Anmutung einer rauschenden Ballnacht in den Saal, während in der benachbarten altherwürdigen Bibliothek des Landgrafen Sekt und Brezeln für die Laientänzer angeboten wurden.

Den Tanz mit dem Feuer, auch einer uralten Kunst, konnten sich die Besucher des Jugendkulturtreffs E-Werk in der Wallstraße anschauen, nachdem vier verschiedene Bands und die Theater-Improvisationsgruppe „Impuls“ auf der Kleinkunsthöhle des E-Werk-Cafés die Gäste unterhalten hatten. Eine Tänzerin der Feuertanzgruppe „Marshmallow Magic“ entfachte im Hof vor mehr als hundert Zuschauern eine große Feuerfackel und jonglierte mit brennenden Stäben.

Das archaisch feurige Wesen des Tanzes kam auf andere Art bei den Tanzvorführungen der Volkshochschule zum Zuge. Wer den kurzen Weg von der Wallstraße zur Elisabethenstraße in der fast lauen Herbstnacht hinübergang, konnte sich nicht nur mit heißem Chili con Carne und scharfer Kürbiscrèmesuppe den Magen füllen, sondern auch die inbrünstig-heiße Art lateinamerikanischer Tänze erleben. Viel Gelächter gab es, als die Mitmach-Aktionen für Flamenco, Salsa und Tango eifrige Tänzerinnen und Tänzer aus dem Publikum



Walzerschritt war beim Mittanzen mit dem Arbeitskreis Historischer Tanz im Landgrafensaal des Schlosses gefragt. Foto: Bergner

auf die Bühne brachten, die sich im „Latin Fever“ zu den Klängen von Gitarre und Kastagnetten drehten.

Wer vom Tanzen noch nicht genug hatte, konnte während der diesjährigen Kulturnacht auch viele Stätten aufsuchen, um Musik un-

terschiedlichster Richtungen zu hören: von Harfenmusik im Gotischen Haus, knackigen Rock der 70er bis 90er Jahre in der Galerie Artlantis in Dornholzhausen bis zu Orgelmusik in den beiden Innenstadtkirchen und Gipsy Swing im Kulturbahnhof schwangen die Veranstaltungsorte an diesem Abend.

Informationen zur Flüchtlingsarbeit

Bad Homburg (hw). Die Stadt Bad Homburg informiert am Montag, 19. Oktober, 18.30 Uhr, im Kurhaus über die Flüchtlingsarbeit. Gemeinsam mit karitativen Einrichtungen erläutert Stadtrat Dieter Kraft auch Möglichkeiten, sich ehrenamtlich bei der Betreuung der Flüchtlinge zu engagieren. Ziel ist es, Bürgern die Möglichkeit zu geben, mit den Institutionen, die Flüchtlinge betreuen, Kontakt aufzu-

nehmen und sich deren Arbeit erläutern zu lassen. An dem Abend sind unter anderem Caritas, Kinderschutzbund, Diakonie, Deutsches Rotes Kreuz und Kirchen vertreten. Die Stadt Bad Homburg wird ein Profil zur ehrenamtlichen Tätigkeit und einen Fragebogen auslegen. Wer bereit ist mitzuarbeiten, kann darauf seine Qualifikation angeben, damit ein gezielter Einsatz möglich ist.



Diesen Sonntag
verkaufsoffen
von 13 bis 19 Uhr



MAIN-TAUNUS
ZENTRUM

HESSENS GRÖSSTES SHOPPINGCENTER





Auf der historischen Kelter wird frischer Apfelmost gepresst.

Was unterscheidet Apfelwein von Cidre und Cider?

Hochtaunus (how). Mit einem Höhepunkt neigt sich das Apfelfest im Freilichtmuseum Hessenpark dem Ende zu. Am 17. und 18. Oktober jeweils von 11 bis 17 Uhr wird zusammen mit der Kelterei Heil und allen Besuchern ein großes Apfelfest gefeiert. Auf dem Programm stehen verschiedene Apfel- und Obstwiesenführungen, eine Apfelsortenschau, Infostände rund ums Thema Apfel und eine Obstrallye. Wer einen Apfelbaum sein Eigen nennt, kann dem Pomologen Früchte mitbringen und zur Sortenbestimmung vorlegen. Dabei werden pro Baum mindestens fünf Früchte benötigt. Auch für die Anschaffung eines neuen Apfelbaumes kann Expertenrat eingeholt werden.

In der Hofanlage aus Emstal-Sand in der Baugruppe Nordhessen wird vor den Augen der Besucher frischer Most auf historischen Kelterern gepresst. Beim Genuss des frischen Saftes sorgt ein Bühnenprogramm mit Livemusik für gute Stimmung. Die Ernte der rund 200 Apfelbäume im Hessenpark wandert aber nicht nur in die Kelter. Die besten Äpfel werden zur Verkostung und zum Verkauf angeboten – inklusive Infos für Apfel-Allergiker, die häufig

die alten Hochstamm-Sorten vertragen. Wer keine Äpfel essen mag, kann ihnen beim Fliegen zusehen, wenn der Apfelfjongleur in Aktion tritt, oder im Rahmen einer Apfelweinverkostung lernen, wo der Unterschied zwischen Apfelwein, Cidre und Cider liegt. Auch Wissensdurst kann gestillt werden: In der großen Jahresausstellung „Der Apfel. Kultur mit Stiel“ erfahren selbst Apfelkenner noch etwas Neues. Falls sich der Ausstellungsbesuch aufgrund der vielen anderen Attraktionen doch nicht umsetzen lässt, besteht dazu noch bis zum 31. Oktober täglich von 10 bis 17 Uhr Gelegenheit, vom 1. bis zum 29. November ist die Apfelausstellung samstags und sonntags geöffnet. Wer nach einem ereignisreichen Tag nicht nur angenehme Erinnerungen mit nach Hause nehmen möchte, kann sich auf dem großen Apfelmarkt mit schönen Dingen versorgen. Angeboten werden Köstlichkeiten aus der Region von Marmeladen und Chutneys über Käse und Biofleisch bis hin zu essbaren Geschenken aus frischem Obst. Außerdem gibt es Strickwaren aus Alpaka, Laubsägearbeiten, Korbwaren, Kränze, Pflanzen, Holzartikel, Vogelhäuser und Naturseifen.

Auto kollidierte mit verlorenem Speisfass

Bad Homburg (hw). Der Fahrer eines Audis stieß am Freitag um 6.10 Uhr auf der Saalburgchaussee, aus Richtung Bad Homburg kommend, kurz vor dem stationären Blitzer gegen ein dunkelgraues Speisfass, das auf der rechten Fahrspur lag. Dabei entstand an dem Personenwagen im Frontbereich ein Sachschaden in Höhe von 1000 Euro. Hinweise auf den unbekanntem Verlierer des Speisfasses erbittet die Polizeistation Bad Homburg unter Tel. 06172-1200.

Vortrag über palliative Versorgung

Hochtaunus (how). Über das Thema „Schmerzen lindern, das Leben erleichtern – palliative Versorgung beim Prostatakrebs“ spricht Dr. Robert Gaertner vom Palliativteam Hochtaunus im Rahmen des Gruppentreffens der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Hochtaunus. Der Vortrag findet am Mittwoch, 28. Oktober, um 18 Uhr in der Urseler Straße 22 in Bad Homburg (Nebeneingang der Gaststätte „Devils Grill“) statt. Nähere Informationen im Internet unter www.prostata-shg-hochtaunus.de oder unter Tel. 06172 9984133.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Gesund & vital durchs Leben

Ist dein Glas halbvoll oder halbleer?

Von Conny Boland-Biehl

Gehören Sie auch zu den Menschen, die ein zur Hälfte gefülltes Glas Wasser als „halbleer“ und nicht als „halbvoll“ wahrnehmen? Oder fällt Ihr Blick direkt auf die einzige Wolke am strahlend blauen Himmel? Dann sind Sie in guter Gesellschaft.

Viele von uns neigen dazu, gezielt zuerst das Negative, Unangenehme und Störende in ihrer Umgebung wahrzunehmen. Hinzu kommt, dass wir uns gerne immer wieder den Dingen zuwenden, die bestimmte negative Erwartungen erfüllen und innere Überzeugungen bestätigen und mit entsprechend unangenehmen Gefühlszuständen verbunden sind. Dieser Mechanismus kann nur durch das aktive Verändern der Wahrnehmung durchbrochen werden. Unsere Wahrnehmung und unsere Gedanken müssen neu geschult werden. So können wir unsere Aufmerksamkeit ganz bewusst immer wieder auf die schönen Dinge um uns herum lenken – auf den erblühenden Kirschbaum am Bürofenster zum Beispiel, als ständig über die nörgelnde Kollegin nachzudenken.

Der Buddhismus nennt folgende Bemühungen, um diesen Weg der Veränderung zu beschreiten:

- Negative Gedanken und Ideen, die in unserem Kopf rotieren, bewusst stoppen.
- Neue negative Gedanken und Ideen erst gar nicht zulassen, ihnen keinen Nährboden geben.
- Positive und konstruktive Ideen und Gedanken, die bereits in unserem Geist vorhanden sind, bewusst fördern, ihnen einen Nährboden geben.
- Achtsam leben, in jedem Moment des Erlebens bewusst und aktiv positive und konstruktive Gedanken erzeugen.

Es geht dabei um die Übung, das Gute in unserem Leben immer wieder bewusst wahrzunehmen. Es geht darum, ganz aktiv unseren Geist zu schulen, im Kontakt mit anderen und unserer Umwelt oder auch in Form der Meditation: Damit negative Gewohnheiten und Gedanken zunehmend an Kraft verlieren.

HEILPRAXIS BAD HOMBURG

PRÄVENTION – COACHING – PSYCHOTHERAPIE

Wirksame Hilfe bei emotionalen Belastungen, Ängsten und Schmerzen
mithilfe von Logosynthese®

Die Logosynthese® stellt eine sehr sanfte und schonende Behandlungsform dar, in der belastende Erfahrungen und Leiden einfach und meist verblüffend schnell verarbeitet, gelindert oder aufgelöst werden können. Die von einem Schweizer Psychotherapeuten entwickelte Methode findet Anwendung u.a. bei

- Erschöpfungszuständen, Stress und Burnout
- Ängsten, Panik und emotionalen Belastungen
- Trauma, Trauer und Verlust-Situationen
- funktionellen oder chronischen Schmerzen

Erfahren auch Sie die Wirksamkeit der Logosynthese® in einem kostenfreien Erstgespräch. In unserer Praxis erwarten Sie eine angenehme Atmosphäre, in der Sie sich wohl und geborgen fühlen können.

HEILPRAXIS BAD HOMBURG
Inh. Michaela Säljemar (Heilpraktikerin für Psychotherapie)
Frankfurter Landstraße 38 - 61352 Bad Homburg
0 61 72 - 91 78 200
info@heilpraxis-badhomburg.de

Unser aktuelles Angebot für Yoga- und Body Fit-Kurse jetzt unter www.heilpraxis-badhomburg.de

Das Krampfader-Problem schonend loswerden!

VENEN — DIAGNOSTIK BAD HOMBURG

Dr. med. Manuela Jakob

Fachärztin für Innere Medizin,
Phlebologie und Lymphologie

**18. Bad Homburger
Venengespräch**

**Kostenfreier Vortrag
in der Praxis**

**11. November 2015 um 18 Uhr
Anmeldung erbeten**

Venendiagnostik Bad Homburg
Privatpraxis
Kaiser-Wilhelms-Bad
Telefon 0 61 72 - 9 44 18 70
info@venendiagnostik-badhomburg.de

www.venendiagnostik-badhomburg.de

Aloe Vera – heilkräftiger Tausendsassa

Ihre Auszüge stecken in Cremes, Shampoos, Joghurt, Säften und vielen weiteren Produkten. Bei solch einer Vielseitigkeit ist es kein Wunder, dass die Aloe Vera eine der bedeutendsten Heilpflanzen ist. Vor allem für die Haut ist die Aloe ein wahrer Jungbrunnen. Heimisch ist die Pflanze mit den dicken fleischigen Blättern in Wüstengegenden Arabiens und Afrikas. Obwohl sie optisch ein wenig an Kakteen erinnert, ist die Aloe eine Liliaceae, so wie Zwiebeln und Knoblauch auch. Obwohl sie seit etwa 1930 in Europa für Heilzwecke verwendet wird, erlebte die Aloe ihren großen Durchbruch erst Anfang des neuen Jahrtausends. Seitdem ist sie aus Kosmetika und Lebensmitteln kaum mehr wegzudenken. Das mit guten Grund, denn der Aloe werden zahlreiche Heilkräfte zugesprochen. Vor allem das Gel, das in den Blättern gespeichert wird, enthält zahlreiche Wirkstoffe. Der wohl bedeutendste ist das Polysaccharid Acemannan. Dieses langkettige Kohlenhydrat ist lebensnotwendig, wird vom eigenen Körper allerdings lediglich bis etwa zur Pubertät selbst hergestellt. Danach muss Acemannan durch die Nahrung aufgenommen werden. Nur so kann es in den Zellmembranen eingelagert werden, um von dort stärkend auf den Organismus und insbesondere auf das Immunsystem zu wirken. Denn Aloe Vera aktiviert und stimuliert die Zellen, die für die Abwehr zuständig sind, beispielsweise auch die gegen Pilze, Bakterien und Viren. Eine weitere Wunderwaffe ist das Blattmark der Aloe, das etwa 200 Wirkstoffe enthält. Außer vielen Enzymen, Aminosäuren, Vitaminen, Mineralstoffen und ätherischen Ölen ist

darunter auch Salicylsäure. Dieses Pflanzenhormon wirkt schmerzlindernd, so dass beispielsweise Sonnenbrände oder Insektenstiche mit Extrakten aus der Aloe behandelt werden können. Denn was schon die Krieger der Antike wussten: Aloe hat aufgrund seiner Salicylsäure eine antibakterielle Wirkung und enthält zudem zahlreiche Fänger von freien Radikalen sowie Mineralien. Diese beruhigen und regenerieren die Haut; Wunden können schneller heilen. Zwar wird das Gel der Aloe von der Haut recht schnell aufgenommen, doch damit es seine vielen positiven Wirkungen vollends entfalten kann, muss das Extrakt gut einziehen können, wie etwa bei diversen Cremes. Feuchtigkeitsspendende Shampoos und Duschgels, auch wenn sie Aloe enthalten, sind also praktisch wirkungslos. Eine weitere große Sparte, in der das Gel der Aloe zu finden ist, sind Lebensmittel wie etwa Joghurt oder Säfte. Somit setzt sich der große positive Wirkungsbereich der Pflanze mit der Mobilisierung von Abwehrkräften fort. Da die Aloe zudem die Darmflora regenerieren soll, können die Extrakte auch bei Zivilisationskrankheiten wie Verdauungsstörungen, Allergien, Asthma oder Diabetes eingesetzt werden. Es lohnt sich also beim nächsten Einkauf einen intensiveren Blick auf die Zutaten- oder Wirkstoffliste zu werfen! (sd)



Foto: pixelio

Das Kinderheim ist der Gewinner der Oldtimer-Rallye

Bad Homburg (hw). Die Oldtimer-Rallye „Weißer Turm Klassik 2015“, die der Rotary Club Bad Homburg-Schloss Förderverein im Mai diesen Jahres erstmals veranstaltet hat, war nicht nur ein rundum schöner Tag für alle Oldtimer-Freunde im Taunus, sondern auch finanziell ein voller Erfolg. Die drei unterstützenden Service-Clubs – der Rotary Club Bad Homburg-Schloss, der Lions Club Bad Homburg-Weißer Turm und der Zonta Club Bad Homburg – konnten jetzt einen Spendenscheck in Höhe von 23 530,28 Euro an die Landgräflische Stiftung von 1721 in Bad Homburg überreichen. Eine zusätzliche Spende von 1500 Euro hatte das Autohaus Dr. Vogler im Gepäck, sodass sich die Landgräflische Stiftung über insgesamt rund 25 000 Euro freuen kann. Mit dem Geld kann die Landgräflische Stiftung wichtige Projekte für die bis zu 30 Kinder und Jugendlichen umsetzen, die im Kinderheim der Stiftung leben: Schwimmunterricht, therapeutisches Reiten und Nachhilfestunden können ebenso nur durch Spenden realisiert werden wie der Kauf von Fahrrädern und Spielgeräten.

Ralph Bibo, Past President des Rotary Clubs Bad Homburg-Schloss, zog bei der Spendenübergabe eine positive Bilanz: „Unsere Rallye hat gezeigt, was gemeinsam bewegt werden kann. Die Zusammenarbeit der drei Serviceclubs von Rotary, Lions und Zonta, hat großen Spaß gemacht. Vor allem aber ist es dem gemeinschaftlichen Engagement der Sponsoren und Förderer zu danken, dass eine so stattliche Spendensumme zusammengekommen ist.“ Die Sponsoren hatten sich zahlreich zur Scheckübergabe am Weißen Turm eingefunden und ließen sich durch Bettina Patzel, die Leiterin der Einrichtung, deren Arbeit erläutern. „Ihnen allen gebührt unser Dank – im Namen aller Kinder und Jugendlichen in unserer Einrichtung“, freute sich Bettina Patzel. „So viel Hilfsbereitschaft ist überwältigend.“ Nach dem Erfolg der ersten „Weißer Turm Klassik“-Rallye, die als Pilotversuch konzipiert war, wollen die Veranstalter im kommenden Jahr daran anknüpfen. Motorsportbegeisterte und Oldtimerfreunde können sich also schon den 4. Juni 2016 im Kalender vormerken: Dann fällt der Startschuss für die „Weißer Turm Klassik 2016“.



Die Leiterin des Kinderhauses, Bettina Patzel (6. v.r.) nahm den Scheck im Kreis der Organisatoren und Sponsoren von Dietmar Schäfer und Ralph Bibo (Rotary Club Bad Homburg-Schloss, 8. und 7. v.r.), Uwe Kolb und Ralf Schweighöfer (Lions-Club Bad Homburg-Weißer Turm, 5. und 3. v.r.) und Brigitte Milse-Dressel (Zonta Club Bad Homburg, 4. v.r.) entgegen.

Noch Plätze frei bei Dance Minis und Dance Teens

Bad Homburg (hw). Montags von 15 bis 15.45 Uhr findet der Kurs „Dance Minis“ für Fünf- bis Siebenjährige und von 16.30 bis 17.30 Uhr „Dance Teens für Elf- bis 13-Jäh-

rige der HTG statt. Es sind noch Plätze frei. Alle Mädchen und Jungen sind willkommen. Informationen unter Tel. 0172-4330252 oder E-Mail: tanja.finken@htg-badhomburg.de.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Gesund & vital durchs Leben

Gelenkverschleiß kann jeden treffen

(djd). Wer sich viel bewegt und ausgewogen ernährt, hat gute Chancen, bis ins hohe Alter beweglich zu bleiben. Im modernen, hektischen Alltag kommen Bewegung und eine gesunde Ernährung allerdings oft zu kurz. Als Folge sind neben Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Rückenproblemen auch schmerzhafte Gelenkentzündungen weit verbreitet. Die so genannte Arthritis etwa tritt häufig an den Hand- und Fingergelenken auf und wird durch Bakterien oder Viren ausgelöst. Das betroffene Gelenk ist gerötet, schwillt an und lässt sich nur noch unter Schmerzen bewegen. Als Arthrose hingegen wird ein Gelenkverschleiß bezeichnet, der Knochen und Gelenkknorpel betreffen kann. Arthrose geht nicht nur Senioren an – denn der Knorpelabbau kann schon ab dem 30. Lebensjahr beginnen.

Arthrose kann durch mehrere Faktoren – wie etwa Übergewicht, Fehlhaltungen, Verletzungen sowie eine chronische Mangelversorgung der Gelenke mit wichtigen Vitalstoffen – ausgelöst werden. Zur Gruppe der Vitalstoffe gehören Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente. Um einem übermäßigen Abbau der Knorpelsubstanz vorzubeugen, kann beispielsweise der Einsatz von Vitalpilzen empfehlenswert sein. Der Vitalpilz Shiitake zeichnet sich durch eine hohe Nährstoff- und Vitalstoffdichte aus. So lassen sich erkrankte Gelenke gezielt mit hochwertigen Substanzen versorgen. Informationen gibt es unter www.vitalpilze.de oder unter der kostenfreien Telefonnummer 0800-0077889.

Durchblutung fördern – Schmerz lindern

Die Inhaltsstoffe des Reishi fördern die Bildung körpereigener Botenstoffe, die schmerzlindernd wirken können. Sein durchblutungsfördernder Effekt kann den Heilungsprozess von

Erkrankungen des Bewegungsapparates unterstützen. Der Maitake wiederum unterstützt die Entgiftungsprozesse und stärkt die Skelettmuskulatur, welche die Gelenke entlasten kann. Vitalpilze können auch Bestandteil einer ganzheitlichen und gut verträglichen Schmerztherapie sein. Arthrosepatienten sollten im Übrigen nicht in die Passivität flüchten, sondern die erkrankten Gelenke schonend bewegen.



Foto: fotolia

Ernährung betrifft jeden, aber jeder is(s)t anders!



Wir sind Ihre persönlichen Ernährungsexperten und beraten Sie bei Diabetes, Darmerkrankungen, Allergien, Fettstoffwechselstörungen, Übergewicht etc. Informieren Sie sich unverbindlich bei einem ersten Gespräch. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.



DR. AMBROSIOUS – Studio für Ernährungsberatung

Dipl. oec. trop. Ilona Ruhнау
VDOE-zertifiziert

Wiesbadener Str. 66 · 61462 Königstein
Tel. 06174-9980616 · i.ruhnau@dr-ambrosius.de

Unsere Ernährungsprogramme sind von den meisten Krankenkassen anerkannt.

WWW.DR-AMBROSIOUS.DE



HUMANMEDICUM
CENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE UND CHIRURGIE

Humanmedicum erweitert Behandlungsangebot bei WIRBELSÄULENERKRANKUNGEN



Vor kurzem konnten wir unser Team um den Orthopäden und Unfallchirurgen **Dr. med. Nader Tabrizi** erweitern.

Er ist Spezialist für Wirbelsäulenerkrankungen, so dass wir ab sofort die gesamte Palette der konservativen Wirbelsäulenthherapie anbieten können.

Leiden Sie beispielsweise an einem Bandscheibenvorfall, einer Spinalkanalstenose oder degenerativen Veränderungen, so vereinbaren Sie einen Termin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Orthopäden, Unfallchirurgen und Chirurgen im Taunus

Im Facharztzentrum Königstein
Praxis Königstein

Bischof-Kaller Straße 1A
61462 Königstein

Tel. +49 (0)6174-9552-500
Fax +49 (0)6174-9552-559

praxisklinik@humanmedicum.de

Im Facharztzentrum Oberursel
Praxis Oberursel

Nassauer Straße 10
61440 Oberursel

Tel. +49 (0)6171-5669-0
Fax +49 (0)6171-5879-46

praxis@humanmedicum.de

www.humanmedicum.de

Samstag, 7. November 2015

Tag des offenen Klassenzimmers

Staatlich anerkannte Grundschule mit besonderer pädagogischer Prägung

| | |
|---------------|--|
| 08.30 – 09.00 | Begrüßung und Einteilung |
| 09.00 – 11.00 | Besuch der Freiarbeit |
| 11.00 – 11.30 | Elterncafé |
| 11.30 – 13.00 | Vortrag Pädagogisches Konzept und Fragerunde durchgehend |
| | Betreuung für Kinder ab 5 Jahren |

Samstag, 14. November 2015

Tag des offenen Kinderhauses

Für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt

| | |
|---------------|---|
| 11.00 | Eröffnung |
| 11.15 + 12.15 | Vorstellung Pädagogisches Konzept und Führung |
| 14.00 | Ende |
| durchgehend | Elterncafé |

Gemeinnützige Montessori Kronberg GmbH

Le-Lavandou-Straße 2
61476 Kronberg
www.montessori-kronberg.de

Stürze und ihre Folgen im Alter

Bad Homburg (hw). Informationen rund um die Themenschwerpunkte Gangstörungen, Stürze, Sturzprophylaxe und Hüftfrakturen und deren interdisziplinäre Behandlung und Prophylaxe aus Sicht der Altersmedizin gibt Dr. Stefan Nels, Chefarzt der Geriatrie, im Rahmen des Klinikforums am Donnerstag, 22. Oktober, um 18 Uhr. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zur Erläuterung von Fragen von Patienten oder Angehörigen. Die Veranstaltung findet im Foyer der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, statt und ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06172-14-2541 oder E-Mail info@hochtaunus-kliniken.de.

St. Marien-Führung

Bad Homburg (hw). Die Kirchengemeinde St. Marien bietet für Sonntag, 18. Oktober, eine Führung durch die katholische Stadtkirche an. Treffpunkt ist um 12.45 Uhr am Eingangportal, Dorotheenstraße 19. Der Eintritt ist frei.



Auf dem Dach des Neubaus der städtischen Kindertagesstätte in Dornholzhausen verliert der Zimmermann den Richtspruch.
Foto: Ehmler

Richtfest für den Kita-Neubau in Dornholzhausen

Dornholzhausen (eh). „Dornholzhausen wird immer kinderreicher“, stellte Oberbürgermeister Alexander Hetjes beim Richtfest zum Neubau der Kindertagesstätte Dornholzhausen in der Ricarda-Huch-Straße fest. Aber nicht nur deshalb ist die Stadt Bad Homburg froh, dass das Gebäude im Herbst nächsten Jahres bezugsfertig sein soll.

Jetzt stand erst einmal der Richtbaum auf dem Dach der neuen Stadtteil-Kita, den die Kinder mit bunten Kreppbändern geschmückt hatten. Rohbau und Dachtragwerk sind fertig. Der weitere Ausbau erfolgt im Winter. „Wir sind im Zeitplan“, so Hetjes weiter, der hofft, dass ein strenger Winter oder schlechtes Wetter keinen Strich für den geplanten Bezugstermin nach den Sommerferien nächsten Jahres machen wird.

Der Neubau ist zum einen Ersatz für das bestehende Gebäude neben dem Neubau. Die derzeitige Kita stammt aus dem Jahr 1975 und ist dringend sanierungsbedürftig. Die Stadtverordneten hatten deshalb einen Neubau beschlossen. Die Rohbauarbeiten hatten Anfang März begonnen.

Darüber hinaus verbessert die Stadt mit dem Neubau die Betreuungssituation in Dornholzhausen. „Die neue Kita bietet Platz für etwa 175 Kinder“, so der OB. Die vier vorhandenen Kindergartengruppen mit je 25 Kindern, zwei Hortgruppen mit je 20 Schülern sowie zwei neuen Krippengruppen mit jeweils zwölf Plätzen für insgesamt 24 Kinder werden ebenfalls dort Platz finden. Aufgrund des anhaltend hohen Bedarfs an Betreuungsplätzen werden die vorhandenen Außenstellen, die Krippe im

Petrus-Waldes-Haus mit 20 Plätzen und der Hort in der Bertha-von-Suttner-Wohnanlage mit ebenfalls 20 Plätzen, bestehen bleiben.

Der 45 Meter lange und 20 Meter breite Neubau ist auf der bisherigen 4000 Quadratmeter großen Freifläche der Kindertagesstätte in der Ricarda-Huch-Straße entstanden. Nach Fertigstellung lässt die Stadt den Altbau abreißen und gestaltet dort eine neue Freifläche.

Gebaut wird eine Kindertagesstätte mit 4000 Quadratmetern Nutzfläche auf zwei Geschossen. Im Erdgeschoss wird die U3-Betreuung für zwei Gruppen angesiedelt sein. Beide Gruppen sowie der gemeinschaftliche Spielplatz haben ebenerdige Zugänge in den Garten. Die Außenanlagen für Krippenkinder und die anderen Gruppen werden getrennt sein.

Im Obergeschoss werden die Kindergarten- und Hortkinder ihren Platz finden. Außerdem befinden sich dort Bildungsräume. Von allen Aufenthaltsräumen gelangt man auf den umlaufenden Balkon und über zwei Außentreppe in den Garten.

Im Untergeschoss befinden sich Umkleiden des Küchenpersonals mit Dusche, Besuchertoiletten, ein Kinderwagenraum und verschiedene Neben- und Technikräume. Die Kindertagesstätte ist barrierefrei. Das Obergeschoss und der Keller sind über einen Aufzug erreichbar. Flure, Balkone und Bewegungsfläche bieten genügend Platz, um Rollstuhlfahrer in die Abläufe einzuschließen.

Die Stadt schätzt die Baukosten auf insgesamt 5,2 Millionen Euro. In dieser Summe sind die Abrisskosten der jetzigen Kita und die Gestaltung der Freifläche nicht enthalten.

Fresenius-Azubis ertauschten Boxsack



Tauschen für einen guten Zweck, das hatten sich zehn neue Auszubildende von Fresenius SE bei ihrer Einführungswoche auf die Fahnen geschrieben. Mit einem Lottoschein in den Händen haben sie angefangen und sich ans Tauschen in Geschäften und im Internet gemacht. Nach einem Bilderrahmen und Brettspielen konnten die Azubis am Ende einen Boxsack ertauschen. Glücklicher Empfänger des Sportgeräts war das städtische Jugendzentrum Ober-Erlenbach. Die Leiterin Cornelia Veit (links) nahm das Geschenk stellvertretend für die Jugendlichen entgegen. Das gesamte Projekt wurde von der Ausbildungsabteilung von Fresenius SE begleitet und ausgewertet. Das Jugendbildungswerk der Stadt Bad Homburg übernahm die Vermittlung zwischen den Spendern und der Jugendeinrichtung.

Mädchen-Brunch

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 20. Oktober, von 12 bis 16 Uhr lädt das Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenhheimer Weg 6, und am Dienstag, 27. Oktober, das Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Homburger Straße 17, zum Mädchen-Brunch. Bei selbst zubereiteten Leckereien und alkoholfreien Cocktails wird das Programm geplant. Das Team der Jugendzentren unterstützt die Besucherinnen dabei, ihre Ideen einzubringen. Das Freizeitangebot der Jugendzentren wie Billard, Brettspiele, Kicker, Playstation, Groove, Sing- und Sportspiele steht ausschließlich den Mädchen zur Verfügung. Es kann gebacken, gekocht, diskutiert, entspannt, getanzt, Musik gehört und geredet werden. Beim Mädchen-Brunch sollen neue Kontakte geknüpft und weitere Angebote für „Girls only“ entwickelt werden.

Ein Ferientag bei den Römern für die ganze Familie

Hochtaunus (how). Das Römerkastell Saalburg lädt Familien zu einem Herbstferienausflug am Mittwoch, 21. Oktober, von 10 bis 17 Uhr ein. Abwechslungsreiche Aktionen zum Staunen und Mitmachen erwarten die Besucher. Nach dem Motto „Kleider machen Römer“ gibt es um 12, 14, 15 und 16 Uhr Vorführungen der römischen Kleidung von Männern, Frauen, Kindern und der Ausrüstung eines Soldaten. Die Besucher können sich in den Pausen selbst als Römer einkleiden lassen.

Je nach Wetterlage gibt es ein Aktivprogramm für Kinder und einen Bastelstand. Wer lieber „lernen“ möchte, sollte die römische Schulstunde um 11, 13, 14.30 oder 16 Uhr nicht versäumen. Zum ersten Mal wird eine römische Ärztin kommen, die den Besuchern anhand von Anschauungsmaterial und Gesprächen verdeutlicht, wie ein Arztbesuch bei den Römern ausgesehen hat.

Bei der „Talk-Runde mit Römern“ um 11.30, 13.30 und 15.30 Uhr hat man Gelegenheit, mit jeweils einem interessanten „römischen Gast“ ins Gespräch zu kommen. Stündlich von 10.30 bis 16.30 Uhr werden Erwachsene und Kinder ab dem Schulalter von den Saalburg-Führern auf eine Erkundungsreise durch das Kastell mitgenommen.

Der Eintritt beträgt an diesem Tag sieben Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder. Die Familienkarte kostet 14 Euro. Es gibt keine Ermäßigungen und Gruppenpreise. Im Eintritt ist die Teilnahme an allen Führungen und Aktionen eingeschlossen.

Taunusklub wandert durch das Weital

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub Bad Homburg unternimmt am Sonntag, 18. Oktober, eine Wanderung durch das Weital. Die Teilnehmer treffen sich um 9 Uhr am Bahnhof und fahren um 9.06 Uhr mit der Buslinie 50 nach Winden. Von dort wandern sie durch das idyllische Weital auf meist ebenen Wegen vorbei an der Runkelsteiner Mühle und über Emmershausen nach Rod an der Weil. Die Vormittagswanderung dauert zwei Stunden. Einkehr und Mittagsrast ist im Restaurant „Aphrodite“ in Rod an der Weil. Die Nachmittagswanderung zur Ziegelhütte dauert nur 30 Minuten. Bevor die Wanderer um 14.53 Uhr mit der Buslinie 50 zurück nach Bad Homburg fahren, besteht noch die Möglichkeit einer kleinen Kaffeepause in der „Ziegelhütte“. Der Wanderbeitrag für Gäste beträgt zwei Euro.

SCHULTE
BAUFACHHANDEL

1924
2014
90
JAHRE
persönlich
und kompetent!

Bestellen Sie jetzt!
Sonderpreis bis 30.10.

KAMINHOLZ

1 rm reine Buche:
Scheitlänge 25 oder 33 cm
Beste Brennwerte – hält lange vor!
Bei einer Bestellung ab zwei Raummeter erhalten Sie einen Beutel Anmachholz oder einen Kaminscheiben-Reiniger gratis dazu.
Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht.

€119,-
ab Lager, zzgl. € 10,- Fracht

Ab 2 rm gratis dazu!

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH, BauFachhandel - Baumarkt
Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
info@schulte-baustoffe.de · www.schulte-baustoffe.de

Anzeigen Hotline
Tel. 06171 / 62880

Viel Spaß und Freude beim Fest für Flüchtlinge in St. Marien

Bad Homburg (eh). Bis auf den letzten Platz war das Gemeindehaus St. Marien gefüllt. Dort fand ein Fest für Flüchtlinge statt, das die Initiativgruppe Flüchtlinge der Pfarrei St. Marien organisiert hatte. Viele Flüchtlinge, die zumeist aus Eritrea, Syrien, Iran und Pakistan stammen, waren gekommen, um ein wenig Freude zu haben und mit ihren Betreuern, Unterstützern und Deutschlehrern zusammen zu sein. „300 Einladungen in verschiedenen Sprachen haben wir verschickt“, so der Koordinator der Flüchtlingsarbeit in St. Marien, Michael Dillmann.

Die Flüchtlinge durften sich auf eine Band aus Frankfurt freuen, die das Fest musikalisch begleitete. Auch die Schülerband der Gesamtschule am Gluckenstein unter ihrem Leiter Michael Hammes-Harries trat auf und die Flüchtlinge tanzten ausgelassen mit ihren Betreuern, Begleitern und Lehrern und selbstverständlich durfte auch Michael Dillmann auf der Tanzfläche nicht fehlen.

Eine Schülergruppe der Humboldtschule war eingeladen worden, die Flüchtlinge kennenzulernen. „Wir nehmen im Religionsunterricht gerade das Thema ‚Flüchtlinge‘ durch. Für uns ist es interessant, hier zu sein.“ Die Schüler lernten Muiveberhan aus Eritrea kennen. Er erzählte in gutem Deutsch, wie er den Weg von Eritrea nach Bad Homburg fand. „Ich kam über Äthiopien und den Sudan nach Libyen. Vo da aus ging es mit dem Boot über das Mit-

telmeer nach Italien, dann habe ich mich bis hierher durchgeschlagen“. Den gleichen Weg nahm auch die 24-jährige Eritreerin Hellen, die ebenfalls in einem überfüllten Boot über das Mittelmeer nach Italien kam. Wie es so war, auf diesem Boot, wollten die HUS-Schüler wissen „Schrecklich“, sagte sie, ich hatte sehr große Angst.“ Ob sie solch eine Flucht nochmals machen würde, wollten die Schüler wissen. „Ja“, lautete die Antwort, „selbst die Flucht ist besser als das Leben in Eritrea.“

Hellen und Muiveberhan sind im Deutschkurs von Dr. Katharina Müller, die den Unterricht ehrenamtlich gibt. Insgesamt werden von der Initiativgruppe Flüchtlinge 150 Männer und Frauen in zwölf Deutschkursen unterrichtet. „Ich versuche den Flüchtlingen soweit Deutschkenntnisse beizubringen, dass sie in die Volkshochschule gehen können“, sagt Katharina Müller. Hellen hatte drei von neun Sprachen von Volksgruppen aus ihrer Heimat gesprochen, dazu Arabisch. Sie ist stolz, jetzt auch Deutsch zu können. Genauso wie Muiveberhan: „Er geht schon in einen Deutschkurs der Volkshochschule“, berichtet Katharina Müller, aber er kommt trotzdem immer noch zu mir in meinen Deutschkurs.

Muiveberhan ist sehr dankbar, in Bad Homburg sein zu dürfen. Er ist einer von 200 Flüchtlingen, die von der Initiativgruppe betreut werden und die in Häusern am Hensering, in der Frankfurter Landstraße und im Er-



Schüler der Humboldtschule interessieren sich am Rande des Festes für die Flüchtlinge im Gemeindehaus St. Marien für das Schicksal der Eritreerin Hellen (Zweite v.l.) und des Eritreers Muiveberhan. Beide stehen neben Dr. Katharina Müller, die den beiden Flüchtlingen ehrenamtlich Deutschunterricht gibt.

Foto: Ehmler

lenweg untergebracht sind. Muiveberhan hatte im vergangenen Winter einen Brief geschrieben: „Ich gehe durch Bad Homburg, es schneit. Es ist so schön, denn Schnee kannte ich bisher nicht. Die Leute in Deutschland können glücklich sein, denn sie haben eine Demokratie.“

Kinderschminken gab es auch bei dem Fest für die Flüchtlinge. Und ein schönes Buffet mit Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Flüchtlinge. Es war eine harmonische und gefühlvolle Veranstaltung, bei der auch der Spaß und die Freude im gegenseitigen Miteinander in Vordergrund stand. Michael Dillmann blickt allerdings etwas skeptisch in die Zukunft. „Ich weiß nicht, ob wir das alles so

in der jetzigen Form weiterführen können“, sagt er. Denn es kommen immer mehr Flüchtlinge und die Initiative ist an der Grenze ihrer Kapazität. „Wir haben 2013 mit acht Leuten angefangen, heute sind es 45 Ehrenamtliche. Das Gemeindehaus heute bei diesem Fest ist restlos voll, sodass nicht jeder einen Sitzplatz bekommen hat. Ich weiß nicht, ob wir so ein Fest hier noch einmal veranstalten können. Doch wo sollen wir hin?“

Neben den Deutschkursen für Flüchtlinge bietet die Initiativgruppe auch Einzelbetreuung von Flüchtlingen an und Hilfe bei Behörden-gängen, sie unterstützt Flüchtlingsfamilien und plant Fortbildungen.



Ausgelassen tanzen die Flüchtlinge zusammen mit dem Koordinator der Flüchtlingsarbeit in St. Marien Michael Dillmann (l.) beim Fest, das für sie im Gemeindehaus organisiert wurde.

Accadis-Schüler erlaufen 6000 Euro für Kinder in Nepal

Bad Homburg (hw). Das schwere Erdbeben, das Anfang Mai die Region und die Menschen um Nepal erschüttert hat, bewog die Schüler und Lehrer der Accadis International School dazu, einen Benefizlauf zugunsten der Organisation „Save the Children“ zu veranstalten. Kürzlich nahmen die Teilnehmer die Urkunde als Auszeichnung über ihren Spendenlauf entgegen, der insgesamt 6000 Euro einbrachte. Die Schüler waren aufgerufen, sich im Familien- und Bekanntenkreis Sponsoren zu suchen, die sie pro gelaufene Runde mit einem individuell gewählten Betrag unterstützen

konnten. Mit großem Eifer und Spaß rannten die Schüler der Accadis ISB, immer den guten Zweck im Blick, hochmotiviert ihre Runden auf dem Sportgelände der Ober-Eschbacher Albin-Göhring-Halle. Auch die Eltern der Schüler leisteten ihren Beitrag und verpflegten die Anwesenden mit gesunden Snacks und erfrischendem Wasser. Neben dem karitativen Zweck sollte natürlich auch die Freude am Laufen bei den Schülern geweckt werden. Durch den potenziellen Gewinn von kleinen Preisen hatten sie einen weiteren Anreiz, so viele Runden wie möglich zu erlaufen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
(Bender)

Ev. Christuskirche
Berliner Siedlung
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
(Dr. Metzler)

Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl (Marte)

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
(Dr. Spory)

Evangelische Gemeinschaft,
Elisabethenstraße 23
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst und
Kindergottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach +
Ober-Erlenbach
Sonntag, 18. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst in
Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl mit Goldener
und Diamantener Kon-
firmation in Ober-Eschbach
(Diefenbach)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde,
Sodener Straße
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst
(Kufner)

Kapelle der Hochtaunus-
Klinik Bad Homburg,
Zeppelinstraße
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr kath. Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Marien,
Stadtmitte
Sonntag, 18. Oktober
9 Uhr Eucharistiefeier
in der Kapelle der
Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche
Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 18. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche
St. Johannes Kirdorf
Samstag, 17. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 18. Oktober
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth
Ober-Eschbach,
An der Leimenkaut 5
Sonntag, 18. Oktober
9 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Martin
Ober-Erlenbach
Samstag, 17. Oktober
16.30 Uhr Mini-Gottesdienst
für Kinder bis sechs Jahre
18 Uhr Wortgottesfeier
mit Kommunion
Sonntag, 18. Oktober
10.30 Uhr Heilige Messe

Neuapostolische Kirche,
Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 18. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Arp)

Ev.-Method. Kirche,
Wilhelmstraße
Sonntag, 18. Oktober
10 Uhr Gottesdienst (Baum)

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 18. Oktober
9:45 Uhr Gottesdienst mit
Taufe (Buchberger)

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 18. Oktober
9.45 Uhr Gottesdienst (Couard)

Ev. Kirche, Burgholzhausen
Sonntag, 18. Oktober
9.45 Uhr Gottesdienst,
danach Kirchencafé

Neuapostolische Kirche,
Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 18. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius
Seulberg
Sonntag, 18. Oktober
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche
St. Josef Köppern
Samstag, 17. Oktober
18 Uhr Eucharistiefeier

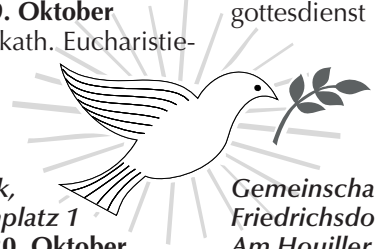
Kath. Kirche Heilig Kreuz
Burgholzhausen
Sonntag, 18. Oktober
9.15 Uhr Gottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg
Montag, 19. Oktober
18.30 Uhr kath. Eucharistie-
feier

Salus-Klinik,
Landgrafenplatz 1
Dienstag, 20. Oktober
18.45 Uhr Gottesdienst
„Feier des Lebens“
(Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der
Heiligen der Letzten Tage,
Tausenstraße 15
Sonntag, 18. Oktober
9.30 Uhr Abendmahls-
gottesdienst
15.20 Uhr Abendmahls-
gottesdienst

Gemeinschaft freier Christen
Friedrichsdorf
Am Houiller Platz 4,
Eingang D
Sonntag, 18. Oktober
11 Uhr Gottesdienst



PIETÄTEN

ECKHARDT

**Erd-, Feuer-, See-
BESTATTUNGEN**
seit 1880 in Familienbesitz

Bad Homburg
Neue Mauerstraße 10

... immer erreichbar
Tel. 061 72 / 2 9071

- Anzeige -

Finanzmärkte im Klartext
kompakt und transparent

ETFs – Wirklich geeignet für Sie?

Was sind ETFs?

Das Investment-Vehikel ETF (Exchange Traded Funds – Börsengehandelte Fonds) ist bei Privatanlegern in den letzten ein bis zwei Jahren stärker in den Fokus gerückt.

Diese Börsengehandelten Fonds bilden in den meisten Fällen Indizes von Aktien oder Anleihen aus verschiedensten Ländern, Branchen oder Emittenten ab. Durch die einfache Konstruktion sind die Verwaltungskosten deutlich geringer als bei herkömmlichen gemanagten Fonds.

Ersetzen die ETFs den Anlageberater?

In einigen Medien wurden die klassischen ETFs gerne als die kostengünstigste und einfachste, quasi perfekte Methode der Wertpapieranlage dargestellt. Aktien- und Anleihen ETFs im gewünschten Verhältnis mischen – fertig ist das ideale Depot.

Allerdings muss man wissen, dass ETFs logischerweise und systembedingt die Entwicklung ihrer zugrunde liegenden Indices im Verhältnis 1:1 abbilden. Das führt manchmal zu bösen Überraschungen, denn beispielsweise hat der DAX seit den Höchstständen im April bis zu 25% an Wert verloren. Die entsprechenden ETFs auf den DAX haben natürlich genau in der gleichen Größenordnung verloren. Nicht jeder DAX-ETF Anleger kann oder will solch hohe Verluste erdulden.

Ein guter Anlageberater hingegen hilft schon im Vorfeld bei der Strukturierung des persönlichen Depots. Und auf Wunsch greift er aktiv ein, falls Börsen tatsächlich mal ins Bodenlose fallen.

Worauf ist zu achten?

ETFs können sehr sinnvoll bei der Geldanlage sein. Entscheidend ist in erster Linie aber nicht das Anlage-Instrument. Viel wichtiger ist die Entscheidung, welche Märkte in welcher Zusammensetzung ausgewählt werden, welche Erwartungen abgebildet werden sollen, ob Verlustbegrenzungen eingebaut sein sollen, und vieles mehr. Erst wenn diese Parameter gesetzt sind, werden die dazu passenden Anlage-Instrumente ausgewählt.

In den meisten Fällen ist eine sinnvolle Kombination aus aktiven und passiven Anlagestrategien erheblich besser als eine vordergründig kostengünstige, rein passive ETF-Strategie, um langfristig den gewünschten Anlageerfolg zu erzielen.

Fazit: ETFs sind oft eine sinnvolle Beimischung für die private Geldanlage! Grundlage ist aber das Wissen, welche Risiken man eingehen möchte, welche Markterwartungen damit verbunden sind und welche Produkte dann wirklich die optimalen sind. Sofern man hier nicht absolut sattelfest ist oder die notwendige Zeit nicht selbst investieren möchte, ist eine gute Anlageberatung bzw. professionelle Vermögensverwaltung die erste Wahl! Gerade in kritischen Situationen kann eine langjährige Erfahrung vor unnötigen Verlusten schützen.

Uwe Eilers · Geneon Vermögensmanagement AG

Entdecken Sie Ihre Chancen
am Finanzmarkt

Profitieren Sie von der individuellen Beratung einer unabhängigen Vermögensverwaltung - gerne vereinbaren wir einen Beratungstermin mit Ihnen.



Mitglied im
V|U|V
Verband unabhängiger Vermögensverwalter
Deutschland e.V.

Königstein - Frankfurt a.M. - Neustadt/Rbg. - Hamburg

Ihr Geneon-Ansprechpartner in Königstein:

Uwe Eilers

Tel.: 06174 - 25 65 34

uwe.eilers@geneon-vermoegen.de * www.geneon-vermoegen.de

In Bad Homburg beginnt
eine neue Football-Ära

Bad Homburg (gw). Der Auftakt war vielversprechend! Durch einen actiongeladenen Video-Clip mit packenden Football-Szenen in Schwarz-Weiß sind knapp drei Dutzend Besucher im Funktionsgebäude des Sportzentrums Nordwest auf die erste Pressekonferenz des AFC Bad Homburg Sentinels eingestimmt worden.

American Football in Bad Homburg? Richtig: Von 1980 bis 1995 haben die von Alex Sperber ins Leben gerufenen „Falken“ für spektakuläre Auftritte in der Sportgeschichte der Kurstadt gesorgt, wobei sie 1990 sogar das Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft erreicht hatten. Nun machen sich also die Sentinels (zu deutsch: „Wächter“) auf den Weg, die Sportart mit dem eiförmigen Lederball in Bad Homburg wieder hoffähig zu machen. In Riesenschritten geht das engagierte Vorstandsteam um Präsident Timothy Miscovich an die Umsetzung des Plans, Football im Taunus zu etablieren und schnellstmöglich in höhere Spielklassen zu führen. Miscovich: „Langfristiges Ziel ist die 1. Liga!“

Gegründet wurde der neue Verein am 28. Juni, am 27. Oktober findet um 19.30 Uhr auf der Langen Meile in Gonzenheim das erste offizielle Training statt und im April 2016 soll es im Sportzentrum Nordwest erstmals um Punkte gehen. Ob in der sechstklassigen Verbandsliga oder der fünftklassigen Landesliga, wird in den nächsten Wochen durch den American Football Verband Hessen (AFVH) entschieden. „Das sieht schon alles sehr professionell aus und ich drücke Euch für Euer Vorhaben die Daumen“, ist den Sentinels die Unterstützung des neuen Oberbürgermeisters Alexander Hetjes gewiß, der ebenso wie Sportkreis-Vorsitzender Norbert Möller beim ersten öffentlichen Auftritt des neuen Clubs als Gast zugegen war.

Ebenso herzlich begrüßte Möller den 261. Verein im Sportkreis Hochtaunus, mit dem zugleich der 43. Fachverband in der Region vertreten ist. „Wenn man bedenkt, dass es in Hessen insgesamt 54 Sportfachverbände gibt, sind wir bei uns im Landkreis in der Breite ganz hervorragend aufgestellt“, fügte Möller nicht ohne Stolz hinzu.

Mit einem Kompetenzteam in den entscheidenden Funktionen wollen die Sentinels den großen Sprung von Null auf Hundert schaffen. „Tim“ Miscovich („Ich lebe seit drei Jahren in Bad Homburg und liebe diese Stadt“) war nach seiner Zeit an der Bryant University und der East Carolina University bereits für die Rhein-Neckar Bandits sowie Frankfurt Universe und Frankfurt Galaxy aktiv. Als Quarterback wird er im neuen Team auch auf dem Spielfeld Regie führen.

Der Unternehmer Bernd Kaffenberger (30), der die Bereiche Sponsoring und Finanzen verantwortet, bringt Football-Erfahrung von den Frankfurt Pirates mit ein und wird als Defensive Lineman auf Quarterback-Jagd gehen. Daniel Hirschel-Weber kommt von den Darmstadt Diamonds und betreut bei den Sentinels die sozialen Medien und Julia van gen Hasend ist als Powerfrau im Vorstand das „Mädchen für alles“ und weiß seit ihren ehrenamtlichen Jobs in Langen und Darmstadt, wie Football in Deutschland funktioniert.

Das Nesthäkchen im Organisationsteam ist der ehemalige Jugend-Nationalspieler Maximilian Schwarz. Der 20-Jährige („Bald bin ich 21“), der das Amt des 2. Vorsitzenden bekleidet, befindet sich als angehender Student im Bereich Sportmarketing und Sportjournalismus noch in der Ausbildung. „Football ist meine Leidenschaft und diese möchte ich auch der Stadt Bad Homburg und dem Hochtaunuskreis näherbringen“, will er als Wide Receiver möglichst viele der von Quarterback Miscovich geworfenen Bälle zum Touchdown über die Ziellinie bringen. Derartige Aktion verhindern soll die Abwehr der Sentinels, die sich unter der Obhut von Eric Hoerl befindet, der sich darüber hinaus um den Aufbau einer Nachwuchsgruppe im Bad Homburger Club kümmern will.

Mindestens 25 Spieler soll der Kader der Herren-Mannschaft umfassen, wenn der „Kick off“ zur Saison 2016 erfolgt. Mit den Vorstandsmitgliedern sowie den Neuzugängen Timo Jensen (Wiesbaden Phantoms), Jermaine Peterson und Marco Bitterberg (beide Frankfurt Universe) ist der Grundstock an erfahrenen Spielern bereits gelegt. Mit weiteren Footballern aus dem Rhein-Main-Gebiet ist man im Gespräch und spätestens mit Beginn



Der AFC Bad Homburg Sentinels ist bereits zukunftsfitig: Der Vorsitzende Timothy Miscovich präsentiert einen Baby-Body mit dem Logo des neuen Vereins. Foto: gw

des Trainings am 27. Oktober sollen auch interessierte Anfänger nach und nach an den Spielbetrieb herangeführt werden. Hoerl: „Das erste Mal richtig zur Sache geht es frühestens im Januar. Bis dahin werden im Training die athletischen Fähigkeiten und die Koordination im Fokus stehen.“

Probleme mit den Verbandsliga-Fußballern des TSV Vatanspor Bad Homburg, die ebenfalls im Sportzentrum Nordwest beheimatet sind, fürchtet Miscovich nicht: „Ich habe bereits mit Manager Hüseyin Güven gesprochen und wir werden uns nicht ins Gehege kommen, da beide Seiten kompromißbereit sind.“ Auch bezüglich der Heimspiele, die beide Clubs auf dem Rasenplatz des Stadions austragen, sieht Katharina Segebrect vom Sportamt der Stadt Bad Homburg nur wenig Konfliktpotential: „Die Fußball-Saison endet im Mai und die Football-Runde läuft zum größten Teil während der Sommerpause der Fußballer.“

Täter hielt junger Frau
eine Pistole an den Hals

Bad Homburg (hw). Am frühen Samstagmorgen gegen 3 Uhr wurde auf der Kaiser-Friedrich-Promenade in Höhe des Finanzamtes eine junge Frau von einem unbekanntem Mann belästigt. Der Täter fasste die 19-Jährige zunächst an die Schulter, dann aber auch unsittlich an den Oberkörper und forderte sie auf, mit ihm zu kommen. Dabei hielt er ihr eine Schusswaffe, vermutlich eine Pistole, an den Hals. Als das Opfer laut um Hilfe schrie, ließ der Mann von ihr ab und flüchtete zu Fuß in unbekannte Richtung. Die sofortige Fahndung mit mehreren Polizeistreifen verlief ohne Erfolg. Der Mann wird folgendermaßen beschrieben: circa 1,75 Meter groß, 20 bis 30 Jahre alt, kurze schwarze Haare, südliche Erscheinung. Hinweise erbittet die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-12900.

Russische Musik mit
Flöte und Klavier

Bad Homburg (hw). Die russischen Musikerinnen Olga Reiser und Elena Lukyanova (Flöte und Klavier) spielen in einem Konzert am Samstag, 17. Oktober, um 19 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche unter anderem Stücke von Alyabyev, Dvorak, Rimsky-Korsakow und Tschairowsky. Veranstalter ist der Verein „Deutsch-Russische Brücke“. Der Eintritt kostet 13 Euro, ermäßigt zehn Euro. Kartenvorverkauf bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710.

Bericht über das
Ehepaar Lübbecke

Bad Homburg (hw). Mit dem Titel „Ein Leben für Kunst und Musik“ berichtet Gerta Walsh am Donnerstag, 15. Oktober, um 19.45 Uhr beim Verein für Geschichte und Landeskunde im Kurhaus über Fried Lübbecke und Emma Lübbecke-Job. Fried Lübbecke, der sich durch biografische und kunsthistorische Veröffentlichungen einen Namen machte und in Frankfurt als „Altstadtvater“ bekannt war, beteiligte sich nach dem Krieg auch am Aufbau des kulturellen Lebens in Bad Homburg. Die Pianistin Emma Lübbecke-Job ging als Bannerträgerin der Moderne in die Musikgeschichte ein. Bekannt wurde sie als Interpretin der frühen Werke von Paul Hindemith.

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 23: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs

Neben dem Anfangsvermögen ist zur Berechnung des Zugewinnausgleichs die Feststellung des Endvermögens erforderlich. Endvermögen ist das Vermögen, das jeder Ehepartner am Tag der Zustellung des Scheidungsantrages in seinem Eigentum hat. Dieser Zeitpunkt wird auch als Rechtshängigkeit der Scheidung bezeichnet.

Nach Ablauf des Trennungsjahres haben Sie die Möglichkeit, bei dem zuständigen Familiengericht den Scheidungsantrag zu stellen. Die anwaltliche Vertretung, die das Scheidungsverfahren einleitet – es besteht Anwaltszwang – wird den Antrag auf Ehescheidung mehrfach an das Gericht übersenden. Sobald die Gerichtskosten gezahlt sind, erfolgt durch das Gericht per Post die Zustellung des Antrages an den Ehepartner. Der Tag, an dem dieser die Zustellung erhält, ist der maßgebliche Stichtag für das Endvermögen und damit für die Berechnung des Zugewinnausgleichs.

Endvermögen ist das gesamte Vermögen, das bei Rechtshängigkeit des Scheidungsantrages vorhanden ist. Woher es stammt, ist dabei erst einmal unerheblich. Es wird nicht nur das Vermögen berücksich-

tigt, das in der Ehe gebildet wurde, sondern auch solches, das bereits bei Eheschließung, also im Anfangsvermögen, vorhanden war.

Zum Endvermögen gehört danach:

Das Vermögen, das während der Ehe erworben wurde
Das Vermögen, das bereits vor oder anlässlich der Eheschließung vorhanden war
Das Vermögen, das während der Ehe geerbt wurde
Das Vermögen, welches ein Ehegatte durch Schenkung erhalten hat.

Fortsetzung am Donnerstag, den 29. Oktober 2015. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, in 2. Auflage. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Anabel Peine beendet Saison als DM-Vierte

Bad Homburg (fk). Die Bad Homburgerin Anabel Peine (LG Eintracht Frankfurt) beendete bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Lage ihre Leichtathletik-Saison. Die vielseitige Kurstädterin gehörte mit zur Mannschaft ihres Vereins, die mit 13 028 Punkten Platz 4 in der Teamwertung belegte. Als Einzelleistungen brachte die B-Jugendliche am ersten Tag des Siebenkampfes 15,41 Sekunden (100 m Hürden), 1,60 Meter (Hochsprung), 10,20 Meter (Kugelstoßen) und 14,09 Sekunden (100 Meter) in die Wertung ein. Am zweiten Wettkampftag machte Anabel mit 4,58 Metern (Weitsprung), 26,36 Metern (Speerwerfen) sowie 2:52,64 Minuten (800 Meter) weiter. Die Addition aller Einzelresultate erbrachte für Peine 3950 Punkte und als neunbeste Hessin im Feld der nationalen Titelkämpfe Rang 36.

Senioren-Union hat den Vorstand neu gewählt

Bad Homburg (hw). Die Senioren-Union der CDU Bad Homburg hat auf ihrer Mitgliederversammlung den Vorstand neu gewählt: Wolfgang Ratte (Vorsitzender), Frohmute Loleit (stellvertretende Vorsitzende), Erika Baudisch (Schatzmeisterin) sowie Hans-Eugen Priemer, Hugo Eube, Werner Hainbach und Ingeborg Brüggemann (Beisitzer). Der Vorsitzende gab einen Überblick der beiden letzten Jahre mit einigen Höhepunkten: Europa-Parlament in Straßburg, Römerstadt Ladenburg, Neujahrsempfang mit dem OB-Kandidaten Hetjes, Ebbelwei-Express und Stadel-Museum Frankfurt, Domstadt Limburg und Rheinschiff-Fahrt. Geplant in naher Zukunft sind eine Pfalz-Tour, ein Besuch der Europäischen Zentralbank in Frankfurt und ein Ausflug in die östlichen Bundesländer. Am 14. Januar 2016 findet der Neujahrsempfang der Senioren-Union mit dem Oberbürgermeister Alexander Hetjes statt.

Günter Metz stand dreimal auf dem Siegertreppchen ganz oben

Hochtaunus (fk). Beim Werfertag in Bad Nauheim gab es zum Finale der Bahnsaison bei den Leichtathleten noch eine ganze Reihe an persönlichen Bestmarken. Tim Kolbe (TSG Friedrichsdorf) markierte als Dritter der M-15 im Kugelstoßen 11,96 Meter und trat im Speerwerfen als Vierter mit der neuen Bestmarke von 38,06 Metern die Heimreise an. Sein Team- und Altersklassenkollege Sebastian Pebler kam auf 10,40 m (Kugel/5.) und 30,96 m (Speer/7.). Bei den M-13ern landete Lukas Rindt (auch TSGF) mit Kugel (8,88 m) und Speer (29,37 m) zweimal auf dem 4. Platz. Der Diskus hatte nach 18,41 m (5.) wieder Bodenkontakt. Ian Linnett (TSGF/M-12) trat mit Weiten von 5,49 m (Kugel/5.) und 19,66 m (Speer/8.) die Heimreise an. Bei den „Oldies“ der Altersklasse M-70 feierte die TSG Friedrichsdorf durch Günter Metz (10,33 m), Horst Kraft (8,44 m) und Peter Gersomke (7,90 m) ein Triple im Kugelring. Günter Metz durfte auch noch nach dem Diskus- (30,21 m) und Speerwerfen (25,29 m) ganz oben aufs Treppchen klettern. In der M-75 hielt im Kugelstoßen Dieter Bergler (TV

Dornholzhausen/9,44 m) Eckart Nündel (TSGF/7,99 m) in Schach. Im Diskusring drehte der Senior aus der Zwiebackstadt dann den Spieß um und siegte mit 23,75 zu 22,63 Metern. Wenig später ließ Nündel dann auch beim Speerwerfen (22,42 m) nichts anbrennen.

Im Bereich der weiblichen A Jugend hatte Jessica Penzlin (HTG Bad Homburg) mit 9,89 Metern die Konkurrenz im Kugelstoßen im Griff und kam im Speerwerfen (28,45 m) noch auf Rang 3. Ein paar Meter weiter, auf 34,23 m (2.), flog das Wurfgerät von Laura Becker (TSG Ober-Eschbach). Marlene Damm (auch TSGOE) konnte in der B Jugend mit Kugel (10,35 m) und Speer (29,45 m) einen Doppelsieg feiern. Im Speerwerfen der W-14 gingen durch Anita Bosnjak (HTG/30,45 m/1.) und Gloria Babel (TSGOE/21,97 m/3) gleich zwei Medaillen in den Hochtaunuskreis. Jana Hennemann (HTG) hatte mit der neuen Bestweite von 28,40 m den Speer-Sieg in der W-13 in der Tasche und beendete das Kugelstoßen (7,66 m) als Fünfte. Emily Golia (HTG/4.) warf den Speer auf 19,52 m.

Die Kartoffel stand im Mittelpunkt

Kirdorf (hw). Im Mittelpunkt des Herbstfestes der katholischen Kindertagesstätte St. Johannes stand das Kennenlernen der Eltern und Kinder, da die Kindertagesstätte nach den Sommerferien viele neue Kinder begrüßen konnte. Nachdem die Leiterin Christina Kostidou die Eltern im herbstlich leuchtenden Garten begrüßt hatte, hatten die Erzieherinnen und Erzieher ihren großen Auftritt. Sie spielten den Kindern und ihren Familien den „Kartoffelkönig“ vor und sorgten dabei für viel Gelächter. Nach dem Theaterstück stürmten die Eltern und Kinder das nun eröffnete Buffet, welches eigenständig von zahlreichen Eltern

organisiert worden war. Das große Außengelände, das von der noch kraftvollen Herbstsonne aufgewärmt wurde, bot gleich mehrere Attraktionen für die vielen Kinder. Auch bei diesen Spielen wurde das Thema des Herbstfestes, die Kartoffel, aufgegriffen. So konnten die Kinder im Sandkasten nach einer Kartoffel graben und mit dieser dann den Kartoffelkönig basteln. Außerdem durften sie versuchen, eine Kartoffel, die durch die Rutsche gerollt wurde, aufzufangen. Das beliebte Kinderschwimmen fehlte auch nicht und so verwandelten sich die Kinder in vielfältige Rollen oder Figuren.

Jetzt auch Tischtennis bei „accadis move“

Bad Homburg (hw). Die private Accadis-Hochschule erweitert ihr Sportprogramm. Neben der Trendsportart Parkour wird ab diesem Monat zusätzlich in Kooperation mit dem TTC Ober-Erlenbach Tischtennis für Kinder und Jugendliche ab acht Jahren angeboten. Das Training findet jeweils in der Sporthalle der Accadis International School statt. Die Kurse bei „accadis move“ sind sowohl für ISB-Schüler als auch für externe Kinder und Jugendliche buchbar und finden ab einer Gruppengröße von mindestens zehn Teilnehmern für Tischtennis beziehungsweise 15 Teilnehmern für Parkour einmal pro Woche statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich und unabhängig vom Niveau. Die Trainingsblöcke bestehen jeweils aus zehn Trainingseinheiten und sind individuell buchbar. Für Parkour- und Tischtennisbegeisterte wird es ein „accadis move special“ geben. Weitere Informationen zu Terminen und Gebühren erhalten Interessierte unter marketing.school@accadis.com oder unter http://school.accadis.com.

TVG will sich für neue Halle stark machen

Gonzenheim (hw). In der Mitgliederversammlung des TV Gonzenheim standen die Neuwahlen des Vorstands an. Gewählt wurde einstimmig bei einer Enthaltung der bisherige Vorstand mit dem 1. Vorsitzenden Thomas Kirchner, der 2. Vorsitzenden Annikka Hill und Schatzmeister Andreas Wöhl. Als Mitglieder des erweiterten Vorstands kamen Michaela Mevius und Maja Knefelkamp neu hinzu. Ein Diskussionspunkt mit starkem Interesse der Mitglieder war der Neubau einer Sporthalle auf dem Sportplatz Lange Meile, der vom vorherigen Oberbürgermeister Korwisi dem TVG zugesagt wurde. Die Mitglieder wollen sich nun gemeinsam beim neuen OB Alexander Hetjes für die Verwirklichung stark machen.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

100,- € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Ankauf von Möbeln und Leuchten Wir kaufen Ihre hochwertigen Möbel, Designerstücke und moderne Einrichtungsgegenstände aus den 50er-, 60er- und 70er-Jahren. Markenmöbel von Knoll, Fritz Hansen, Kill, Cassina, De Sede, Vitsoe, Thonet, etc. sowie Skandinavische Teak-Holz- und Palisander-Möbel. Gerne auch restaurierungsbedürftig. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Herr Fritz, Dreieich Tel. 06074 8033434, E-Mail: moebelankauf@hotmail.de

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

SCHMUCKGUTACHTER PLATIN 397 GMBH
ANKAUF VON MARKENUHREN EDELMETALLEN UND EDELSTEINEN SOWIE ANTIQUITÄTEN
BAD HOMBURG AUDENSTR. 1A
TEL. 06172-6816760
MO - FR 10.00 - 19.00 UHR
SA 10.00 - 16.00 UHR

WIR KAUFEN GOLD SILBER DIAMANTEN AUS SCHMUCK-ERBSCHAFTEN UND NACHLASS



Stop Stop Stop – Kaufe alte Teppiche aller Art sowie Kupfer, Messing, Zinn sowie Porzellan-Figuren und Bronze-Figuren. Bitte nur seriöse Angebote. Herr Weiss, Tel. 06172/8506520, Handy: 0177/6813093

Briefmarken und Münzen von Privatsammler gesucht. Bund Berlin, Deutsches Reich, Asien, Schweiz, Europa. Tel. 0172/6140426

Dame sucht Pelz/Nerz aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, sowie Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Modeschmuck, Goldbarren/Münzen, Taschenuhren, Silberschmuck, Silberbesteck, Zinn, 100 % seriös, 100 % diskret, zahle Höchstpreise sofort vor Ort. Mo – So von 7.30 – 20.30. Freue mich über jeden Anruf! Tel. 069/95114004

Ankauf von hochwertigen Damen und Herren-Jacken und komplette Nachlässe. Tel. 0177/5066621

Privat sucht Bernstein & Korallen. Zahle gut und bar. Mobil: 0177/166 95 53

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108/825485

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Kaufe Modelleisenbahnen aller Spuren, auch ganze Sammlungen, zahle Höchstpreise für altes Spielzeug, Modellautos + Rennbahnen v. Carrera u. Falter. Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Schallplatten, LPs, Singles + CDs, ab den 50er Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metal, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Privatsammler sucht Ferngläser, Fotoapparate, Optik aus Haushaltsauflösungen Zahle sof. 50,- € Tel. 0174/2161115

Uhren von Sammler gesucht (alte Taschenuhren, Armbanduhren, Kamenuhren und Reisewecker). Auch defekte Uhren. Tel. 06127/9098056

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal Meissen, KPM-Berlin, Herend, etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Künstlerin kauft Zinn für kreative Gestaltung gerne auch Armbanduhren zahle faire Preise Tel. 069/27298254

AUTOMARKT

Sie können/wollen sich nicht um Ihr Auto kümmern. Wir organisieren alles kostengünstig. Rufen Sie mich einfach unverbindlich an: Tel. 0178/1329387, Herr Tokic

Mercedes C 200, T Modell, CDI Diesel, Autom., 1104, cubanit Metallic, 133.000 km, alle Inspekt., sehr gepflegt, 6.900,- € VB. Tel. 06174/61544, 0173/8198716

Schickes Cabrio, R Mégane, Diesel, Bj. 2005, 88 KW, Schwarz, rote L-sitze, km 132800, sehr guter Zustand, 4 Sitzer, VB € 4.750,-, W- u. S-Reifen. Tel. 0172/3046663

VW Golf 6, Bj. 6.2009, 78.000 km, 4-türig, silbermet., Klima, ESP, FH. Funkfernbed., AHK, Stoff schwarz, Radio CD, Trendline, unfallfrei, sehr gepflegt, 8.700,- €, 80 PS. Tel. 06172/457890

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen ab Bj. 75-2013
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 061 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Achtung, suche dringend ein PKW, Bus oder Geländewagen auch mit Mängeln. Tel. 0172/5748390

Suche Wohnmobil o. Wohnwagen. Zahle gut und bar. Herr Georg, Tel. 0157/57090162

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel. 03944-36160 (Fa.) · www.wm-aw.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage für PKW in Kronberg gesucht. Tel. 0163/8882476

REIFEN

4 x Winterreifen, Dunlop, auf Alufelgen, 195/60/R15. 1 Winter gefahren, neuwertig, 200,- €. Tel. 0171/2643948

Winterreifen Hankook 195/65/15/91H 1 Winter, VW Caddy, 150,- €. Tel. 06172/6841711, 0170/3030421

4 Winterreifen auf Stahlfelgen (VW Polo 6N) Fulda Montero 2 155/70 R13 75Q M+S auf 4 1/2 J x 13 H2 ET 35 (Lk 4 x 100 x 57), Preis VS. Tel. 0151/18639445

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

4 Semperit Winterreifen 195/55R16 Speed-Grip auf original Alufelge 6 J 165/112 ET 46, 250,- €. Tel. 06172/306769

Verk. 4 Wi-Räder auf Autec Alufelgen, Conti 205/65R16C Vanco Winter2, 9 mm Profil, vom Okt. 13, 400,- € VB. Tel. 0173/5801942

Verk. 4 x Winterreifen FALKEN auf Stahlfelge 175/65R14 VB 200,- €; 4x Winterreifen CONTINENTAL o. Felge 235/55R17 VB 150,- € Tel. 0172/2999493

Verkaufe Winterreifen m. Felgen (schwarzfoliert), M+S Conti Wintercontact, 205/55 16T, € 150,-. Passt zu VW, Audi u. Seat. Tel. 06082/2264

4 x Winterreifen, Conti, auf Felgen mit VW Radkappen, 205/55 R16 91H für Passat, 220,- €, Tel. 0152/33505005

BEKANNTSCHAFTEN

Welcher einsame Mann, wünscht sich Lebensinhalt in Form einer lebensklugen, ansehnlichen Fischefrau (60) ohne Altlasten. Für amüsanen, respektvollen neuen Lebensabschnitt. Freue mich auf Ihre Zuschrift: Chiffre: KW 42/02

Suche Frau um die 50 f. ruhigen Urlaub. Bevorzuge FeWo auf Feuer-aventura, selbst kochen, gemeins. Untern., wie Strandspazierg., Dez. od. Jan. Weibl., 53, 06196/7666081

PARTNERSCHAFT

Löwe-Frau, stud., berufstätig, 59J., 170, NR, NT, sucht netten Partner, 57–62 J. für Bergeurlaub, Stadionbesuche, Tanzen, Feste. Chiffre OW 4203

Wo ist Er, der symp. attr., junggebl., vitale, NR, sportl. Mann bis 60/180 schlk. Figur mit sehr viel Humor, der mit mir 59 auch manchmal golft, wandert u. schöne Reisen unternimmt. Gern auch kulturell inter. ist, zu zweit ist das Leben noch viel schöner. Melde Dich, bitte mit Bild. Chiffre OW 4204

Sie, 40, 160 cm, ohne Anhang, für alles offen, sucht passenden Partner, gerne auch verwitwet. Bitte mit Bild. Chiffre KW 42/01

ER, 57 – 180 – 80, tierlieb, ehrlich u. humorvoll, mit beiden Beinen fest im Leben. Suche nach gr. Enttäuschung die Frau für's Leben. Chiffre OW 4201

Junggebliebene Sie, gerne NR, zum Ausgehen, Tanzen, Freizeitgestaltung, Reisen und vielleicht mehr gesucht. Du solltest möglichst vollbusig und zw. 49-59 J. sein. Bin 57 Jahre, 184 cm, sportl. Typ. fit NR, BmB. Chiffre OW 4202

Attraktiver deutscher Mann, 58-190-86 kg sucht spontane Sie, keine Anhang. Tel. 0177/6378714

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311550

KLEINANZEIGEN von privat an privat

PARTNERVERMITTLUNG

► **Roswitha, 57 J.**, bin eine 1,63 kleine u. zierliche Frau mit großem Herzen. Arbeite als Altenbetreuerin, bin e. leidenschaftl. Köchin, mobil, u. absolut ungebunden. Liebe erleben u. wieder glücklich sein, das wünsche ich mir von ganzem Herzen. Warte nicht u. ruf üb. PV an **Tel. 0176-56841872**

Attraktive Dagmar, 62 J. verwitwet, Rentnerin, bin e. ganz liebe, unkomplizierte Frau mit e. schönen schlanken, vollbusiger Figur, bin sehr vielseitig, warmherzig, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne auf e. Kaffee einladen, damit wir uns kennen lernen können. pv **Tel. 0151 - 62903590**

► **Inge, 51 J.**, bin e. ganz liebe Frau, natürl. u. zuverlässig, arbeite als Metzgereiverkäuferin. Habe ein paar Kilos mehr, doch vllt. magst Du mich genau so wie ich bin. Su. lieben Mann bei dem meine Gefühle gut aufgehoben sind. PV pds **Tel. 06431-2197648**

Nadine 53/165 brünett mit weibl. Formen u. blauen Augen. Ich arb. in Ffm u. habe mein Häuschen im Grünen. Koche leidensch. gern, singe im Chor u. bin absolut ehrl. u. treu. Mein Mann hat mich einfach ausgetauscht, aber ich habe den Mut, mit e. lieben Mann neu anzufangen. PTP Agt **06034/939399**

► **Elvira, 72 J.**, mit dunkelblonden Haaren u. bezaubernder fraulicher Figur. Ich liebe Antikes, die Natur, Pilze sammeln u. zubereiten. Autotouren u.v.m. Habe e. liebev., zärtl. Art u. möchte wieder ganz für e. anständigen Mann da sein. Freue mich auf Sie u. Ihren Anruf üb. PV **Tel. 0176-56849847**

Ich heiße Edeltraud bin 75 Jahre, nach dem Tod meines Mannes suche ich wieder e. lieben Mann üb. pv, dem ich Liebe u. Zärtlichkeit geben kann. Ich wohne hier ganz allein, bin fit u. aktiv, habe e. weibliche Figur, mit schöner Oberweite, fahre gern Auto, koche sehr gerne und gut, bin ehrl. und bescheiden und warte auf Ihren Anruf. **Tel. 0160 - 7047289**

► **Silvia, 39/170**, feminin-erotische Frau, lange dunkle Haare. Welcher Mann wünscht sich eine harmonische Beziehung? Näheres unter **06192 961482 www.dergemeinsameweg.de**

► **Irma, 66/166**, eine immer noch schöne Frau. Sie hat nur eine kleine Rente und ein kleines Auto, dafür aber ein großes Herz. Rufen Sie gleich an, und fragen Sie nach ihr: **06192 961482 www.dergemeinsameweg.de**

► **Hier finden Sie Ihr Glück:** **www.dergemeinsameweg.de**

Bildhübsche Privat Pilotin 51/174 ich habe viels. Interessen wie Ski, Segeln, Yoga, aber viel lieber würde ich lachend Arm in Arm mit Dir Weinfeste besuchen, o. bei schlechtem Wetter den ganzen Sonntag Videos im Bett schauen. Bitte ruf an PTP Agt **06034/939399**

Ich heiße Hildegard, bin 69 Jahre, verwitwet, bin recht hübsch u. gepflegt, eine sehr gute Hausfrau u. Köchin. Ich gehöre zu den Frauen, die gerne verwöhnen u. umsorgen. Ich möchte mit e. lieben Mann hier aus d. Gegend (gerne auch älter) noch einmal Nähe, Zweisamkeit u. Freude erleben. Gibt es einen netten Mann, der es mit mir versuchen möchte? Dann erwarte ich Ihren Anruf üb. pv, damit wir uns verabreden können. **Tel. 0151 - 20593017**

Süsse Taucherin 44/175 sportl. Figur, tolles Lachen, bodenst., unkompl., Autofan u. neugierig auf d. Leben u. habe eine Arb. die mir Spaß macht. Jetzt fehlt nur noch Du. PTP Agt **06034/939399**

► **Angelika, 67 J.**, ehem. Gärtnerin u. gute Hausfrau mit zwei geschickten Händen u. eigenem Auto. Habe eine weibl. Figur mit viel Oberweite, mag Fernsehabeude u. Volksmusik. Meine Ansprüche sind nicht groß, habe nur Sehnsucht nach e. ehrlichen Mann. Erwarte Deinen Anruf üb. PV **Tel. 0176-34498406**

Volljurist, Landrat aD ein vitaler, attr. schlk, charm. Gentleman Anf 70/180. Viels. interessiert, ambitioniert u. ein guter Unterhalter. Als Pensionär habe ich Zeit für schöne Unternehmungen, gemeinsam mit einer herzlichen Partnerin, mit der ich die Freude am Herbst des Lebens teilen möchte. PTP Agt **06034/939399**

Ehrl. Handwerksmeister, Witwer, vital, agil, volles Haar u. immer noch passable Figur, verwaltet seine Immobilien immer noch selbst. Im Pass steht zwar die sieben vorne, aber ich bin jung genug, eine liebe Frau zum Essen auszuführen, mit ihr das Tanzbein zu schwingen, gemeinsam in die Berge o. an die See zu fahren. Schöne Gespräche, gemeinsam lachen u. jeder kann sein eig. Heim behalten. PTP Agt **06034/939399**

► **Unternehmer, 69 J.**, berufl. alles erreicht, denn. bescheiden gebt. Er möchte eine jung gebt. Frau den Himmel auf Erden bieten. Bitte fragen Sie nach Werner. **06192 961482**

► **57jähr. attrakt., erfolgr. Mann**, Reisen, Golf, Wellness. Er wünscht sich eine gebt. Dame auf Augenhöhe. Rufen Sie an und fragen Sie nach Stefan **06192 961482**

► **Hier finden Sie Ihr Glück:** **www.dergemeinsameweg.de**

BETREUUNG/ PFLEGE

65-jährige Frau sucht Arbeit, 24 Std. Betreuung, spricht ungarisch, kroatisch und russisch. **Tel. 0176/83362353**

**Zuhause sein statt Pflegeheim
Seniorenbetreuung
und Haushaltshilfe
24 Stunden im eigenen Haushalt**
**Tel: 06104 / 94 866 94
herzog@ihre-24h-pflege.info**

PFLEGE DAHEIM STATT PFLERGEHEIM



**Vermittlung von Betreuungs- und
Pflegekräften aus Osteuropa und
Deutschland. Tel. 06172 944 91 80**



Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

HÄUSLICHE PFLEGE

**24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489**

SENIOREN- BETREUUNG

● zuverlässig
● kompetent
● erfahren

**24
Stunden
Betreuung
ZUHAUSE**

www.curita24.de/rhein-main
Telefon: 06172 - 606 99 60

KINDERBETREUUNG

Liebevoller Kinderbetreuung
(deutsch o. ungarisch) für 3jährigen
gelegentlich in Kronberg gesucht.
Tel. 0173/699 0875

IMMOBILIEN- MARKT

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Ohne Makler, 1 Zi. ETW, 43 m², HG OT Gonzenheim, 2 Min. U-Bahn, Terrasse zum Garten, Stellplatz, Miete (6.000,- €/a) ab 1.12.15 frei, KP 110.000,- € von Privat. **Tel. 0170/6266666**

IMMOBILIEN- GESUCHE

Familie mit 2 Kindern sucht Haus
oder Wohnung mit Garten (4 Zimmer, ab 100 m²) zur Miete oder zum Kauf. Wir freuen uns über Ihren Anruf. **Tel. 0162/7015079**

Suche Eigentumswohnung, Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus in guter Lage (keine Erbpacht) sowohl renovierungs- als auch sanierungsbedürftig. Bevorzugt in Kronberg, Königstein, Kelkheim, Bad Soden, Bad Homburg, Liederbach & Oberursel. Hr. Norbert Walter Reich - **Tel. 0170/4804248**

Familie mit Baby sucht in Kronberg
und Umgebung Haus von privat. **Tel. 0177/5046991**

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. **Tel. 0175/9337905**

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf. **Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446**

Familie sucht kleines Haus ca.120 qm mit Garten und PKW Stellpl. in Kronberg oder Bad Soden **Tel. 0179/5328903**

GEWERBERÄUME

Prov.-frei: gepflegtes (Laden-) Büro, 124 m² (ehem. Bank-Fil.), zentr. OT-Lage Bad Homb.-Ober-Eschb., gute Sichtbarkeit/Verkehrsanbindung, Top-Ausstattung (u.a. Klimaanlage, hochwert. Beleuchtung, div. Einbaumöbel), Kfz-Plätze, v. Priv. **Tel. 06172/898849 (ggf. bitte AB bespr.)**

Kleines Büro für 1 - 2 Arbeitsplätze in Kronberg oder Umgebung zeitnah zur Miete gesucht. **Chiffre: KB 42/1**

Laden/Büro/Praxis Kronberg Altstadt, 90 qm (teilb. 55/35) Schaufenster, WC. **Tel. 0163/7708647**
Info

MIETGESUCHE

Freundliche Mieterin (63 J.) sucht preisg. 2-Zi.-Wohnung mit Blick ins Grüne in Kronberg. **Tel. 06172/74644**

Handwerk. versiertes Pärchen m. Hund sucht Wng./Haus in/um Oberursel, auch renovierungsbed. **Tel. 0151/28091713, petrazeden@t-online.de**

Solventes, junges Paar mit vierbeinigem Anhang (Hund, Katze) sucht 3-ZW, bis 800,- € in Oberursel. Kein Makler. **4.Waende@gmx.de**

Suche 2-3 Zi.-Wohnung ab 65 m² im Raum Bad Homburg, Oberursel oder Umgebung ab 1.12.15 oder 1.1.16. Mietpreis: 500-650,- €. **Tel. 06172/1770513 Mobil 0151/54646180**

Ehepaar (49, 51) in Festanstellung mit kleinem Hund suchen wegen Eigenbedarfskündigung ein kleines Haus oder Terrassenwohnung in HG oder Fdorf bis 1000,- € kalt. **Tel. 0177/5667735**

Ich (49 J./NR) suche 2-ZW ab 15.11.2015 mit Balkon, Keller. Warmmiete bis ca. € 700,- **Tel. 06172/1853081 (AB)**

Sie (52 J., NR) sucht eine 2-ZW, ab 50 m² mit Balkon und Keller gerne auch in Bad Homburg. Warmmiete bis 750,- €. Ab 15.11.2015 **Tel. 06172/4954181 (AB) oder 0178/1324463**

Königstein, Kronberg Nord & Umgebung: Berufstätiges Paar (NR, ohne Kinder & Haustiere) sucht Wohnung, ab 2 Zimmer, ab 60 qm, bis 1150,- Euro Warmmiete. **Tel. 01520/2540409**

VERMIETUNG

BH nahe Zentrum 2,5-Zi.-Wng., 69 m², sonnige Dachterr., TGL-Bad, 1 bis 2 TG-Plätze, Keller, KM 790,- € plus NK + K. **Tel. 0151/40766873**

Schöne, neu renovierte 2-Zi.-Wng. in HG-Kirdorf (56 m²) mit offener, neuer Küche, Duschbad und kleinem Garten zu vermieten. KM 620,- € + NK, (bevorzugt Wochenendheimfahrer). **Tel. 0151/16238136**

Altbauwohnung im 2. OG, neu renoviert, 3 Zimmer, Küche, TL-Bad, 60 m², Keller, Wasch., PKW-Stell., Hilfe im Garten erwünscht, Miete 470,- € + NK + Kt., Bezug Mitte Dez. **Chiffre OW 4101**

Bad Homburg-Dornholzhausen – Neubau Stadthaus, von Privat, provisionsfrei, zu vermieten, 175 m² Wohnfläche, 5 Zi., offene Küche ins Wohnzimmer mit Zugang zur Terrasse u. kleiner Garten, alle 3 Ebenen Eichenparkett, gr. Dachterrasse, Fußbodenheizung, Fernwärme, 2 Tiefgaragenplätze mit direkt. Zugang ins Haus, 2.200,- € kalt (zzgl. NK). **Tel. 06172/998314**

Möbliertes Zimmer in WG, nahe U-Bahn Gonzenheim frei. **Tel. 0152/26170441**

Privat 3 ZKB Maisonette, 91 m², siehe **www.Friedrichsdorf.de/Pinnwand** unter Wohnungsmarkt.

Oberursel-Stierst., 2 Zi., EBK, Tgl.-Bad, Balkon, 58 m², 480,- € + NK + Kt. **Tel. 0176/24977459**

Oberursel-Stierstadt Walmdachbungalow zu vermieten, KM 1.500,- € + Nebenkosten, 3 Monatsmieten Kaut. **Chiffre OW 4205**

Bad Hombg. 4-Zi. Wng. 88 m², TLB, Balk., G-WC, EBK, Fahrstr., Miete 780,- € NK, Kaut. **Tel. 06172/25803**

Bad Homburg, 2-Zimmer-Wgn, 53 m², Keller, EBK, Miete 600,- € zzgl. 140,- € für Gas, Wasser, Strom. Stellplatz 50,- € 1-Pers.-Haushalt, keine Haustiere, NR. Kaut. 3MM. **Tel. 06172/303356**

Falkenstein, 1 Zi., Hochparterre, Wfl. 28 qm, Kochnische, Balkon und breite Fensterfront, hell. 300,- € Miete + 80,- € NK, Kaut. 900,- € Suchen Mieter für Langfristig, Einzug 1.11. **Hr. Djema Tel. 0177/7730600**

Königstein, sonnige 3 Zi.-Wng., 100m², 3. Stock, Aufzug, gr. Balkon m. Fernblick, Tgl.-Bad + Gäste-WC, ab sofort frei, € 950,- + Uml./Kt. **Tel. 06174/968911, 0171/3888879**

Kronberg, stylische 4 ZKB in ruhiger Lage, frisch renoviert, 140 qm, großer Wohn-/Essbereich, Kamin, EBK, Ankleide, 2 Bd., 2 Blk., Gas zentral, Energieausweis, € 1.500,- + NK/Kt, **Tel. 0172/5927249**

Königstein-Altstadt, Fachwerkhaus ca. 167 m², 6 Zimmer, Parkett, offene EBK, TGL-Bad, G-WC, Keller, sep. Abstellraum, Garten, Stellpl., 1800,- € + NK 200,- € **Tel. 0173/3120163**

Königstein 1, Doppelhaushälfte Balkon mit Garten, in bevorzugter ruh. Lage, Waldnähe, 7 Zi., 3 Marmorbäder, Gäste-WC, ca. 200 m² Wohnfl., neue EBK, Stellpl., v. priv. zu verm., KM 2.100,- € + NK + 3 MM Kt. **Tel. 06174/256752**

Kggt. exklusive Maisonette-Wng. 133 m², 4,5 Zi. + Galerie, 2 Bäder, gr. Dachterr. m. Burgbl., EBK, Granit 1375,- € + Uml./Kt. + Gar./Stellpl. **Tel. 06174/933032, 0176/24208070**

Königstein, schöne DG-Wohnung, 1½ Zimmer in 1-FH, 50 m², Bad, Loggia, EBK, Parkett, an Dame, ab 1.1.16 zu vermieten. € 500,- + NK + KT. **Tel. 06174/22549**

Kronberg: 3-Zi.-Wohnung, schöne Lage mit Fernblick, 86 qm, gehobene Ausstattung, ab sofort zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis inkl. TG € 860,- zuzüglich NK. **Tel. 0160/8292815**

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- € pro Übernachtung/Wohnung) Infos: **www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890**

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung) Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunftsunter E-Mail: **Adolf.Guba@BleiGuba.de** und Infos unter: **www.thorntoncottages.ie**

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. **Tel. 06174 / 961280** Infos unter **www.strandkate.de**

KOSTENLOS

2 Sitzter und 3 Sitzter Couch, gelbes Leder, gut erhalten, zu verschenken. **Tel. 06171/2798739**

Zu verschenken ein Selbstabholer Hundetransportbox Alustar geeignet für mittelgroße Hunde (Schulterhöhe ca. 60 cm) **Tel. 0172/6719511**

10 Jahrgänge Geo Magazin 2004 - 2015. **Tel. 06174/4222**

NACHHILFE

Latein, intensiv i. d. Ferien geübt, verhilft zu besseren Leistungen! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Grammatiktraining. **Tel. 0162/3360685**

Intensivkurse in Mathematik. Während der Ferien und später verbessern erheblich das Wissen. Lehrkraft erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. **Tel. 0162/3360685**

Crashkurs i. d. Ferien. Erf. Lehrer erteilt indiv. Nachhilfe in Mathe/Engl. (in FFM/HG). **Tel. 0176/47971583**

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter
0800 - 0062244 - gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Studentin mit 1. Staatsexamen bietet Nachhilfe in Biologie und Chemie an: **Tel. 0160/7595668**

Diplom-Ingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik. Ich komme zu Ihnen. **Tel. 06174/3343**

Versetzung in Gefahr. Gymnasiallehrer (Engl.) hilft bei Ihnen zuhause in allen Fächern außer Mathe/NW - auch Vorbereitung Nachprüfung. **Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)**

**Mathe, Deutsch, Englisch
6,50 €/45 min**
von Student, Klasse 4 bis Abi.
Tel. 0157-92348572

Erfahrene Lehrerin erteilt Grundschulern Nachhilfe in Deutsch und Italienisch. **Tel. 06174/256 71 57**

Französische Nachhilfe von junger, studierter Native Speakerin, bis zum Abitur und Unterricht für Fortgeschrittene in der Altstadt nahe Johannes Kirche. **Tel. 0176/62858834**

Lernbarometer - Einzelnachhilfe
zu Hause, intensiv und erfolgreich, ohne
Anmeldegebühren und Mindestlaufzeit, keine
Fahrtkosten! Für alle Fächer und Klassen
0800/5895514 (kostenfreie Rufnummer)

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen einen Anlagenmechaniker SHK (m/w) für: Service- und Wartungsarbeiten in der SHK-Installation / Fehlersuche / Reparatur / Inbetriebnahme von SHK-Anlagen **SHS-Haustechnik GmbH · Benzstr. 10 65779 Kelkheim · 06195 6774-0**

Haushaltshilfe gesucht (Muttersprache: Deutsch)! 1x pro Woche, 4 Std. in Bad Homburg. **Tel. 0157/33771775**

Reinigungshilfe im Privathaushalt in Oberstedten ges. Treppenhaus, Waschküche und Wohnung, 3 Std./Woche. **Tel. 0175/5231875**

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht kräftige, sorgsame, deutschsprachige Hilfe für Pflege und Haushalt. Freitags von 6.00 - 10.00 Uhr und Samstags von 8.00 - 12.00 Uhr auf 400,- € Basis oder Teilzeit. **job15oberursel@gmx.de**

Alltagsengel sofort gesucht! Alle 14 Tage Do. und Fr. nachm. Abholung m. Tochter (7 J.) v. d. Schule in Oberursel; Führerschein u. eig. PKW erf. + Unterstützung im Haushalt (EFH Oberursel Nord), Sauberhalten + Bügeln ca. 6 Std./Wo. als Minijob. **Tel. 0160/90862678**

Zuverlässige und gründliche Putz-/Bügelhilfe für ca. 4 Stunden pro Woche nach Kronberg-Oberhöchstadt gesucht, auf Minijob-Basis oder Rechnung. Kleiner Hund vorhanden. **Tel. 0151/42338505**

Wochenendhilfe ca. alle 2 Wochen Sa + So 8-16 Uhr einschl. Kochen. Sehr gepf. Haushalt in Oberreifenberg gesucht. Auto notw., NR, gutes Dt., tierlieb Voraussetzung. **Tel: 06084/2525 o. 0172/6924103 Fax 069/15300618**

Zuverlässige Haushälterin (Putzen, Bügeln, Kinder) für unseren Haushalt mit drei Kindern (15, 13 und 9 Jahre) in Kronberg für 5 Nachmittage (Mo. - Fr.) gesucht. **Tel. 0173/655 0163**

Schönes, möbliertes Zimmer in Schneidhain inklusive Verpflegung gegen Mithilfe im Haushalt als Minijob an Frau zu vergeben, ab 1. November, Mobilnr. **0179/6573043**

Suchen zuverlässige Haushaltshilfe für Einfamilienhaus in KÖ, ca. 8h/Woche, Minijob. Referenzen erwünscht. **Tel. 0172/439 6616**

Gartenpfleger gesucht in Kronberg. Täglich bis 4 Stunden nachmittags/abends. Erfahrungen/Kenntnisse in Gartenpflege und Führerschein erforderlich. Bewerbungen bitte an: **jobangebot321@gmail.com**

STELLENGESUCHE

Junge Frau, sehr loyal, absolut zuverlässig u. fleißig, sucht Arbeit im Privathaushalt in B. Homburg, Oberursel. **Tel. 0172/4966189**

Handwerker sucht Arbeit, Trockenbau-Verputz, Fliesen, Maler-Lackierarbeiten, auch komplette Sanierung. Meister A - Z. **Tel. 0152/33956667**

Nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Bad Homburg und Oberursel. **Tel. 01577/8547137**

Gartenarbeit, Hecken schneiden, Rasen mähen, Rollrasen verlegen, Baumpflege, Baumfällung, Hausmeisterservice, Entsorgung, eigenes Werkzeug. **Tel. 06172/2659136 Mobil 0152/34590812**

Zuverlässige Frau mit sehr guten Referenzen sucht Stelle in Haushalt oder Büro zum Putzen. **Tel. 0157/50928769**

Zuverlässige, nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Bad Homburg, Oberursel. **Tel. 0160/8108130**

Zuverlässiges Pol. Team sucht Arbeit: Malerarbeiten aller Art, tapezieren, Bodenbeläge, Trockenbau, Fliesenarbeiten. **Tel. 0151/17269653 06196/5247453**

Guter Pol. Handwerker sucht Arbeit, Trockenbau, Maler, tapezieren, Fliesen verlegen, Verputzarbeiten, Bodenverlegung auch kompl. Sanierung. **Tel. 01575/8012269**

Fliesenleger und Bodenbeläge. **Tel. 0177/1310299**

Zuverlässige, nette Putzfrau sucht Putzstelle. **Tel. 0157/81522380**

Tapezieren und streichen, Trockenbau, Laminat und Parkett. **Tel. 0157/80353372**



Nicole Moosbrugger (rechts) und die HTG Bad Homburg hatten beim 3:2-Heimsieg gegen den FSV Bergshausen einige Mühe und mussten drei Matchbälle abwehren. Foto: gw

Volleyball-Damen gegen Wiesbaden

Bad Homburg (gw). Das war knapp! Nach einem 1:2-Satzrückstand und drei abgewehrten Matchbällen haben die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg am Samstag ihr erstes Heimspiel der Saison 2015/16 in der Oberliga Hessen im Feri-Sportpark II gegen den FSV Bergshausen mit 3:2 gewonnen. Trainer Roger Tschenett musste nach dem 25:17, 24:26, 18:25, 27:25 und 21:18 erst ein-

mal tief durchatmen. Mit fünf Punkten und 6:2 Sätzen stehen die Bad Homburgerinnen nach dem zweiten Spieltag gleichauf mit dem TSV Hanau an der Tabellenspitze.

Am Samstag folgt sogleich das nächste Heimspiel, denn um 19 Uhr erwarten die HTG-Damen am Niederstedter Weg den VC Wiesbaden III, der mit 3 Punkten in der Tabelle auf Rang fünf platziert ist.

Dang Qiu und Jens Schabacker fahren zur Tischtennis-DM 2016

Ober-Erlenbach (gw). Mit Mannschaftsführer Jens Schabacker und Dang Qiu haben sich beide Spieler des Zweit-Bundesligisten TTC Ober-Erlenbach, die am Wochenende beim diesjährigen Ranglistenfinale der „top 48“ in Chemnitz an den Start gegangen sind, direkt für die deutschen Tischtennis-Einzelmeisterschaften 2016 in Bielefeld qualifiziert. Der noch 18-jährige Dang Qiu (am 29. Oktober feiert er seinen 19. Geburtstag) sorgte mit seinem zweiten Platz für ein herausragendes Ergebnis und stellte damit seine ausgezeichnete Form unter Beweis. Der Neuzugang vom TTC Frickenhausen musste sich erst im Finale dem topgesetzten Benedikt Duda vom Bundesligisten TTC Schwalbe Bergneustadt mit 2:4 geschlagen geben. Auch TTC Ober-Erlenbachs Mannschaftsführer Jens Schabacker war

in Chemnitz mit 4:1 Siegen Erster seiner Vorrunden-Gruppe geworden, unterlag anschließend aber im Achtelfinale dem deutschen Jugendmeister Leon Abich mit 3:4.

Mehr als ein Trostpflaster für den Ex-Anspacher war der anschließende 4:1-Erfolg gegen Michael Servaty, mit dem sich Schabacker als einer von 13 Teilnehmern die Direkt-Qualifikation für die DM 2016 in Bielefeld sicherte. Nach dem Pokal-Schlag gegen den Bundesligisten Borussia Düsseldorf, der gestern Abend nach Redaktionsschluss endete, erwartete der TTC Ober-Erlenbach am Samstag um 18 Uhr den TuS Fürstfeldbruck zum nächsten Heimspiel in der 2. Bundesliga im Winger-Dome. Die Gäste sind mit 1:5 Punkten Tabellenletzter und die Gastgeber gehen deshalb als klarer Favorit in diese Partie.

Ober-Eschbacherinnen am Samstag gegen den TuS Kriftel

Ober-Eschbach (gw). Nach einer einwöchigen Erholungspause steht für die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Samstag um 19.45 Uhr in der 3. Liga West das Derby gegen den TuS Kriftel auf dem Terminplan. Nach einer schwachen Leistung und einer 16:21-Niederlage beim TuS Lintfort hat Trainer Marc Langenbach bei den „Pirates“ in den beiden letzten Trainingswochen in der Albin-Göhring-Halle an der Beseitigung der „Problemzonen“ gearbeitet.

Für die TSG beginnen nun die Wochen der Wahrheit, denn nach der Begegnung gegen Kriftel folgt am 24. Oktober um 19.45 Uhr ein weiteres Heimspiel gegen die HSG Kleenheim. Anschließend geht es am 1. November zur TSG Eddersheim und am 7. November

endet die „Hessen-Tour“ mit einem Heimspiel gegen die HSG Gedern/Nidda.

Die Handballerinnen der TSG Oberursel haben die Tabellenführung in der Oberliga Hessen am Samstag mit einem 33:22-Erfolg bei der SG 09 Kirchhof II in der Stadthalle in Melsungen souverän verteidigt. Am Sonntag um 18 Uhr erwartet das Team von Trainer Dirk Lodders die SG Bruchköbel, wobei dieses Heimspiel wegen der Belegung der Sporthalle an der Bleibiskopfstraße in der Halle der Gesamtschule Stierstadt ausgetragen wird.

Männer-Landesliga Mitte: TSG Ober-Eschbach – TG Kastel (Sa., 19.30); TSG Ober-Eschbach – TV Idstein 30:19.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: FV Bad Vilbel – Germania Großkrotzenburg (Fr., 19.30), TSV Vatanspor Bad Homburg – SV 07 Geinsheim, FC Kalbach – FCA Darmstadt, VfB Ginsheim – TS Ober-Roden, Rot-Weiß Darmstadt – SG Bruchköbel, KV Mühlheim – FC Fürth, FC Alsbach – SpVgg. 03 Neu-Isenburg, Kickers Offenbach II – Viktoria Urberach (alle So., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: SpVgg. 02 Griesheim – Usinger TSG, SV Gronau – Germania Enkheim (beide Fr., 20.00), 1. FC-TSG Königstein – TuS Merzhausen, FC Olympia Fauerbach – FC Neu-Anspach, TSG Nieder-Erlenbach – SG Ober-Erlenbach, FV Bad Vilbel II – SC Dortelweil, SV FC Sandzak Frankfurt – FG 02 Seckbach, Türk Gücü Friedberg – SG Bornheim/GW Frankfurt (alle So., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: SG Oberhöchststadt – FC 09 Oberstedten (Sa., 16.00), SGK Bad Homburg – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach, SV Teutonia Köppern – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, EFC Kronberg – DJK Helvetia Bad Homburg, FC Mammolshain – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, Sportfreunde Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach II, FC Reifenberg – SV Seulberg, FV Stierstadt – FSV Friedrichsdorf (alle So., 15.00).

Kreisliga A Hochtaunus: 1. FC 04 YB Oberursel – Usinger TSG II (Do., 20.00), SV Teutonia Köppern II – SG Eschbach/Wernborn, EFC Kronberg II – DJK Helvetia Bad Homburg II, 1. FC-TSG Königstein II – TuS Merzhausen II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Ober-Erlenbach II (alle So., 13.15), SG

BW Schneidhain – FC Altkönig, SG Oberems/Hattstein (in Oberems) – FC 06 Weißkirchen (beide So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: SGK Bad Homburg II – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II, Eintracht Oberursel II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, Sportfreunde Friedrichsdorf II – TV Burgholzhausen, 1. FC 04 YB Oberursel II – FC Neu-Anspach III, FV Stierstadt II – FSV Friedrichsdorf II (alle So., 13.15), FC 09 Oberstedten II – SV Bommersheim, SG Mönstadt/Grävenwiesbach (in Grävenwiesbach) – FC Ay-Yildizbahce Usingen, SG Hundstadt – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (alle So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (in Pfaffenwiesbach) – SG Eschbach/Wernborn II (Fr., 19.30), SG Oberhöchststadt II – SV Bommersheim II (Sa., 14.00), FC Reifenberg II – SV Seulberg II (So., 12.45), SG Mönstadt/Grävenwiesbach II (in Grävenwiesbach) – FC Ay-Yildizbahce Usingen II, FC Mammolshain II – SV Teutonia Köppern III, SG BW Schneidhain II – TV Burgholzhausen II, SG Oberems/Hattstein II (in Oberems) – FC 06 Weißkirchen II (alle So., 13.15), FSG Niederlauken/Laubach II (in Laubach) – FSV Steinbach (So., 15.00).

Frauen-Gruppenliga: 1. FFV Oberursel – TSG 51 Frankfurt (Sa., 17.00).

Frauen-Kreisliga A, Gr. 2: 1. FFV Oberursel II – TSG 51 Frankfurt II (Sa., 15.00), TSG Neu-Isenburg II – SG Bad Homburg/Köppern (Sa., 16.00). (gw)

Bedirhan Arslan knapp geschlagen

Oberursel (gw). Mit Bedirhan Arslan und Jonas Kilb haben am Samstag auch zwei Boxer vom ABC Oberursel in Aschaffenburg-Leider im Ring gestanden, wo im Rahmen des vierten Durchgangs der Hessischen Mannschaftsmeisterschaften 2015 insgesamt 40 Kämpfe ausgetragen wurden. Arslan, der vom 10. bis 14. November bei den internationalen Deutschen Jugendmeister-

schaften in Köln antritt, musste sich im Halb-Weltergewicht dem mit 87 absolvierten Kämpfen deutlich erfahreneren Moses Fischer knapp geschlagen geben. ABC-Trainer Oalf Rausch: „Ein Unentschieden wäre sicherlich auch okay gewesen!“ Das 14-jährige Talent Jonas Kilb unterlag vor 120 Zuschauern in der 55-Kilo-Klasse gegen den Dietzenbacher Emircan Arsoy ebenfalls knapp nach Punkten.

BCO gegen Rekordmeister Bochum

Oberursel (gw). Mit zwei Niederlagen ist der Billard-Club Oberursel am Wochenende in der 1. Mehrkampf-Bundesliga in die Saison 2015/16 gestartet: Dem 2:6 am Samstag bei BSF Goch folgte am Sonntag ein weiteres 2:6 gegen den BC Grün-Weiß Wanne. Allerdings konnte der BCO nicht in Bestbesetzung antreten, wobei Herbert Zimmermann

im Cadre 47/2 für Jens Haimerl zum Einsatz kam. Am kommenden Wochenende bestreiten die Oberurseler im Rosengärtchen die beiden ersten Heimspiele in dieser Bundesliga-Saison: am Samstag um 14 Uhr gegen den deutschen Rekordmeister DBC Bochum und am Sonntag um 11 Uhr gegen die Billardfreunde Königshof.

HTG-Basketballerinnen mit Zittersieg gegen Karlsruhe

Bad Homburg (gw). In der 2. Basketball-Bundesliga Süd haben die Basketballerinnen der HTG Bad Homburg am Sonntag am 3. Saisonspieltag einen 91:81-Erfolg nach Verlängerung gegen Mit-Aufsteiger PS Karlsruhe Lions gefeiert.

Diese Partie war nichts für schwache Nerven: Fünf Sekunden vor dem Ende der regulären Spielzeit lagen die Bad Homburger Elangeni Falcons mit 74:76 zurück, als Joanna Semerda gefoult wurde und beide Freiwürfe sicher zum 76:76-Ausgleich verwandelte. Damit hatten die Gastgeberinnen die Verlängerung erreicht, in der sie das Geschehen eindeutig beherrschten und sich bis zum Ende der „overtime“ sogar auf ein 91:81 absetzen konnten. „Wir haben uns das Leben selber schwer gemacht“, kommentierte HTG-Coach Jay Russell Brown

das zweite Heimspiel im Feri-Sportpark II, in dem die Gastgeberinnen zur Pause mit 41:39 vorne gelegen hatten und diese Führung bis zur 37. Minute auch hielten. In der Schlussphase bekamen dann jedoch die Lions aus Karlsruhe Oberwasser und hatten in der letzten Minute den Sieg greifbar nahe vor Augen. Die nächste Partie in der 2. Basketball-Bundesliga Süd bestreiten die Bad Homburgerinnen am Samstag um 16.30 Uhr bei der DJK Brose Bamberg in der Sporthalle der Graf-Stauffenberg-Schule.

Elangeni Falcons HTG Bad Homburg: Meeks (26/1), Semerda (20/2), Koopmann (10/2), Ouertani (9), Maier (7/1), Horton (6), Straib (4), Scheibinger (4), Bleise (3), Wilson (2), Goßow, Rößner.



Zum zweiten Heimsieg im zweiten Bundesliga-Heimspiel gegen die PS Karlsruhe Lions schwört Mannschaftsführerin Esther Bleise die Basketballerinnen der HTG ein. Foto: gw

Sport in Kürze

Fußball: Da die Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt wegen der Flüchtlingsunterbringung in der Sporthalle an der Bleibiskopfstraße in Oberursel ab sofort montags anderweitig genutzt wird, muss die Hallenrunde 2015/16 des Betriebssport-Verbands Hessen (Bezirk Taunus) ab kommenden Montag, 19. Oktober, in der Sporthalle an der Frölingstraße in Bad Homburg ausgetragen werden.

Karambol-Billard: Wolfgang Fiebig vom BC Oberursel hat sich vor seinem Teamkollegen Herbert Zimmermann im Vereinsheim im Ro-

senhärtchen den Hessenmeister-Titel im Cadre 35/2 (Klasse 2) gesichert und sich damit zugleich für die Landesmeisterschaften der Klasse 1 qualifiziert, die am 24. Oktober ebenfalls in Oberursel ausgetragen werden.

Tennis: In der Halle des TC Sportparks Bad Nauheim finden am 31. Oktober und 1. November die Hallen-Kreismeisterschaften für Damen und Herren statt. Anmeldeschluss ist am 24. Oktober ausschließlich über die Homepage des Hessischen Tennis-Verbands (HTO-Turnierkalender). (gw)

Künstlerischer Blick in die Unendlichkeit des Weltalls

Bad Homburg (hw). In der Ausstellung „Himmelwärts“ zeigt das Museum Sinclair Haus, vom 18. Oktober bis 14. Februar 2016 zeitgenössische Werke, die sich den Raum über den Wolken auf unterschiedlichste Art und Weise erschließen.

Der ganze thematische Kosmos zwischen Erde und Unendlichkeit, zwischen Gravitation und Schwerelosigkeit wird in Gemälden und Zeichnungen sowie in Fotografien, bewegten Rauminstallationen und Videoarbeiten zu sehen sein. In einer Zeit, in der die Menschheit diesen Welt-Raum ganz selbstverständlich erobert und nutzt, blicken auch die Künstler in diese kaum fassbare Sphäre. Der menschliche Konflikt zwischen „Bodenhaftung“ einerseits und der Sehnsucht nach dem „Immer weiter und höher“ andererseits wurde bereits von Platon in seinem Bericht über Thales von Milet thematisiert. Diese Spannung spielt auch in der künstlerischen Auseinandersetzung eine entscheidende Rolle.

Letztlich gilt der Blick ins Weltall oft genug der Suche nach sich selbst, nach der eigenen Verortung im „großen Ganzen“. Denn der Wunsch, den Makrokosmos zu verstehen, birgt auch die Hoffnung, die eigene Welt besser fassen zu können. Die Kunstwerke dieser Ausstellung vereint, dass es sich dabei stets

um fragmentarische Annäherungen an die unendliche Weite des Kosmos handelt. Sie eröffnen dem Betrachter assoziative Räume, die mehr oder weniger direkt mit dem wissenschaftlichen Bild-Repertoire spielen, das nahezu alltäglich präsentiert wird. So sind in der Ausstellung sowohl bildhafte Spuren der ersten Mondlandung 1969 zu entdecken, aber auch malerische Reaktionen auf die atemberaubenden Aufnahmen des Hubble-Teleskopes.

Auch Naturphänomene wie eine Sonnenfinsternis – medial inzwischen massenwirksam begleitet und vermarktet – inspirieren die Künstler: Wenn der Mond die Sonne verschleiert, werden Naturgewalten spürbar, die dem Menschen die eigene Statistenrolle sinnbildlich vor Augen führen – beim Kräftemessen zwischen Licht und Dunkelheit bleibt er nur Zuschauer.

Zu sehen sind Werke von Hans Aichinger, Christoph Brech, Vija Celmins, Björn Dahlem, Douglas Gordon, David Krippendorff, Mischa Kuball, Robert Longo, Hiroyuki Masuyama, Maximilian Moritz Prüfer, Sven Reile, Peter Sauerer, Santeri Tuori, Brigitte Waldach, Julia Willms und Bernd Zimmer. Das Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang in der Dorotheenstraße) ist dienstags



Zu sehen in der Ausstellung „Himmelwärts“ im Museum Sinclair-Haus: „Sonnenfinsternis“ von Hans Aichinger aus diesem Jahr.

von 14 bis 20 Uhr, mittwochs bis freitags von 14 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet (montags sowie am 24. und 31. Dezember geschlossen; 25., 26. Dezember und 1. Januar ist von 12 bis 18 Uhr offen).

STELLENMARKT

ARAL Wir suchen Personal in Teil-/Vollzeit
ARAL-Tankstelle, Frau Kühn
Sodener Str. 29, 61476 Kronberg, Tel. 06173 / 64545

Lukrative Vertretung (auch für Damen) im Bereich exklusiver Werbeartikel zu vergeben. Außendienstenerfahrung erwünscht. Kundentermine werden gestellt. Sehr gute Provisionen mit Vorschuss. Fixum auf Wunsch.
www.tillmann-gmbh.de Tel. 0671/889880

TAKE AUSHILFE GESUCHT!
Wir suchen freundliche, offene und motivierte Aushilfen auf 450,00 €-Basis, die sich mit TAKE identifizieren können. Die Arbeitszeiten sind Montags – Freitags von 11.00 – 16.00 Uhr.
BEWIRB DICH JETZT!
www.take-food.de/jobs

Servicekraft und Küchenhilfe in Bad Homburg gesucht.
Tel. 06172/ 92 88 39

Wir suchen baldmöglichst eine freundliche **Medizinische Fachangestellte** oder **Praxismanagerin** für unsere Allgemeinanzpraxis in Oberursel. Sie arbeiten selbstständig, haben gepflegte Umgangsformen und sind fit in Sachen Abrechnung. Wir freuen uns auf Sie.
www.praxis-dr-buzello.de

Minijob (2x2 Std. pro Woche) Versandantiquariat in Kronberg sucht computererfahrene Bürokräft. Zuschriften unter Chiffre KB 42/2

Buffetkraft gesucht auf 450 € Basis
Mi, Do 17 – 21 Uhr
So 11 – 14.30 u. 17 – 20 Uhr
Restaurant Schick
Bad Homburg
Tel. 0173 – 311 20 79

Zur Neueröffnung eines Fitnessstudios in Bad Homburg suchen wir ab sofort
• **Servicekräfte** für den Empfang
• **Kinderbetreuerinnen**
• **Kurstrainer/innen**
• **Trainer/innen**
Bewerbung unter:
info@highclassfitness-badhomburg.de

WIR SUCHEN SIE!
Wir sind ein Landgasthof im Zentrum von Friedrichsdorf. In unserem kleinen Restaurant bewirten wir neben den Hotelgästen aus aller Welt auch Besucher aus der Region mit frischen Produkten und kreativen Ideen.

Allgemeinanzpraxis mit breitem Spektrum und angenehmer Atmosphäre in Oberursel sucht für 2016 eine/n **Auszubildende/n** zur MFA.
Praxis Dr. Thilo Büttner
Vorstadt 20 · 61440 Oberursel

ZFA (m/w) gesucht! Möchten Sie mehr Freude und Aufstiegsmöglichkeiten an Ihrem neuen Arbeitsplatz? Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir suchen eine freundliche und teamfähige ZFA in Teilzeit oder Minijob mit Interesse an Menschen und Spaß bei der Arbeit. Ihre Aufgaben sind die Assistenz, Patientenbetreuung und Röntgen. Wir bieten eine leistungsorientierte Bezahlung, flexible Arbeitszeiten, Fahrtkostenerstattung und Weiterbildungsmöglichkeiten. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Dr. Dr. Martin Kirstein MSc | Zahnarzt Rathausplatz 9 61440 Oberursel
Telefon: 06171-48 24 · E-Mail: home@dr-kirstein.de

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. Gudrun Steffen-Adler | Fachärztin für Allgemeinmedizin
Dr. Beate Edelhoff | Fachärztin für Innere Medizin
sucht ab sofort eine **Medizinische Fachangestellte (m/w) in Teilzeit**
Am Houiller Platz 2 | 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 - 2665234 od. 0157 - 87819928

Wir suchen eine/n herzliche/n und engagierte/n Gastgeber/in, der/die eigenverantwortlich unser Bistro führt, Gäste empfängt und betreut.
Immer von Montag bis Freitag von 16 bis 24 Uhr.
Voraussetzung: Sympathische Erscheinung und freundliches Auftreten. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne per E-Mail.
AUBERGE GMBH,
Hugenottenstraße 49,
61381 Friedrichsdorf
E-Mail: info@lindenhofhotel.com

Wir wachsen weiter und teilen eine Tour. Deswegen vergeben wir einen neuen Auftrag an **Kurier** m/w mit Gewerbeschein und Pkw. Feste Tour täglich ab 4.00 Uhr morgens für 2 Stunden. Mindestens 950,- € mtl.
Tel: 0800-8 16 32 64 (gebührenfrei)
www.Broetchen-Bringer.de

• **Dozent/in für Nachhilfe** in Deutsch, Mathe, Englisch und Französisch sowie für **Sprachkurse** in Englisch und Deutsch als Fremdsprache in Bad Homburg gesucht.
Telefon: 06172/6825666
bad-homburg@lernstudio-barbarossa.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Oberursel eine/n **freundliche/n Verkäufer/in** auf Teilzeitbasis (mit Steuerkarte)
Gewi-Textil
Tel. 06171-637411

Zahntechnik-Kronberg
Zur Erweiterung unseres Praxislabor suchen wir **2 Zahntechniker (m/w) in Voll- oder Teilzeit.**
1.) **Kermik**
2.) **Kombitechnik**
Was wir brauchen sind weitere Mitarbeiter mit Freude am Beruf und die Arbeit am Menschen, Einsatzbereitschaft und den Willen zur höchsten Präzision. Sie sollten mindestens 2 Jahre Berufserfahrung und eine selbstständige Arbeitsweise bei der Koordination von Terminen und Abläufen haben. Es erwarten Sie sehr gute Arbeitsbedingungen und sehr gute Arbeitsgrundlagen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail oder schriftlich unter:
info@dr-wardak.de
Zahnarztpraxis Dr. Wardak (Msc) & Kollegen
Frankfurter Str. 12 · 61476 Kronberg

Evangelischer Regionalverwaltungsverband Oberursel
Der Evangelische Regionalverwaltungsverband Oberursel mit Sitz in Oberursel nimmt als mittlere Verwaltungsebene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau eine Vielzahl von Dienstleistungsfunktionen und gesamtkirchlichen Genehmigungsaufgaben wahr.
Zum 01. August 2016 suchen wir **eine/n Auszubildende/n zur/zum Verwaltungsfachangestellten**
Was Sie mitbringen sollten:
• freundliches und sicheres Auftreten
• Motivation und Engagement
• Interesse am Umgang mit Gesetzen
• einen guten Realschulabschluss, Fach- oder Hochschulreife
• gute Leistungen in Mathematik, Deutsch und Politik/ Wirtschaft
• Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche oder in einer der ACK angehörenden Kirche.
Was wir Ihnen bieten:
• eine Ausbildungsvergütung nach den kirchlichen Bestimmungen mit betrieblicher Zusatzversorgung
• einen interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz in einem motivierten Team
• gleitende Arbeitszeiten
Ihre Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und Lichtbild, sowie Kopien der letzten drei Schulzeugnisse senden Sie bitte bis zum **30.11.2015** an:
Evangelische Regionalverwaltung Oberursel
Frau Zechmeister · Hohemarkstraße 151 · 61440 Oberursel
oder per E-Mail an: natascha.zechmeister@ekhn-kv.de
Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Offene Fragen können Sie gerne mit Frau Zechmeister (Tel.: 06171 - 885 168) oder unter o.g. E-Mail-Adresse klären.

Wir suchen ab sofort Mitarbeiter/in als **Kellner oder Hilfskellner** in der gehobenen Gastronomie.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Fiorentino
Falkensteiner Straße 1 · 61462 Königstein · Tel. 0162 4403612 (ab 11.00 Uhr)

Zur Verstärkung unseres Modeteams suchen wir ab sofort für 2 – 3 Tage pro Woche eine freundliche und flexible **Modeberaterin** mit Berufserfahrung
Wenn Sie teamfähig sind, ein gepflegtes Äußeres haben und gerne mit anspruchsvollen Kunden umgehen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lichtbild.
Dakinis
Frankfurter Straße 7 · 61476 Kronberg
E-Mail: info@dakinis-fashion.de

Wir suchen ab sofort zur Erweiterung unseres Teams eine/einen **Rechtsanwaltsfachangestellte/n** in Vollzeit oder Teilzeit.
PEYERL
Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht
Frankfurter Straße 21 · 61476 Kronberg im Taunus
Tel. 06173 32746-0 · Fax. 06173 32746-20
info@peyerl-ra.de · www.peyerl-ra.de

Mit der MbW in den Rheingau

Friedrichsdorf (fw). Die Musisch bildnerische Werkstatt (MbW) lädt am Freitag, 23. Oktober, zu einer Tagesfahrt in den Rheingau ein. Für diese Reise gibt es noch einige freie Plätze. Es werden die eher unbekannteren Glanzlichter des Rheingaus besucht, Orte in der „zweiten Reihe“. Die Erkundung beginnt in Bad Weilbach, im 19. Jahrhundert ein berühmtes Heilbad, das sein klassizistisches Erscheinungsbild noch erhalten hat. Danach geht's nach Hochheim, das in seiner Kirche das wohl bedeutendste Deckenfresko Hessens bewahrt. Weitere Orte sind Johannisberg und der Wallfahrtsort Mariental. Den Ausklang bildet ein Besuch der Anlage von Schloss Vollrads, heute ein bekanntes Weingut. Die Räume des Schlosses werden zur angemessenen Befeuchtung trockener Fakten im Rahmen einer „Schlenderweinprobe“ besichtigt. Die Kosten betragen 95 Euro für Mitglieder, alle anderen zahlen 105 Euro inklusive Weinprobe. Abfahrt ist in der Cheshamer Straße, gegenüber Schuh-Braun, um 8.30 Uhr, Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Reiseleiter ist Thomas Huth. Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06172-137858 oder E-Mail info@mbw-ev.de.

Trauergespräch

Friedrichsdorf (fw). Der Trauergesprächskreis trifft sich am Dienstag, 20. Oktober, um 18 Uhr beim Hospizdienst in der Professor-Wagner Straße 3. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende willkommen. Weitere Informationen unter Tel. 06172-2850044.

Nummernvergabe

Burgholzhausen (fw). Ein Herbst- und Winter-Kinder-Basar findet am Samstag, 7. November, von 12.30 bis 14.30 Uhr in der Veranstaltungshalle am Sauerborn statt. Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist ab 12 Uhr. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Verkauft werden Babyzubehör, Kinderkleidung, Spielsachen und Umstandsmoden. Die Nummernvergabe erfolgt unter Tel. 06007-7407 oder 06007-7493 (in den Abendstunden anrufen).

Ägypten in leuchtenden Farben



Die in Kairo lebende Miriam Hathout lädt zu ihrer Ausstellung „Colors of Egypt“ in das Rathaus Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55, ein. Sie absolvierte im Jahr 2002 an der Faculty of Fine Arts an der Universität Kairo ihren Abschluss in Ölmalerei und hält seither Szenen des ägyptischen Alltagslebens fest. Sie arbeitet bevorzugt mit leuchtenden Farben, die sie oftmals direkt aus der Tube auf die Leinwand aufträgt. Daher haben ihre Bilder eine plastische Struktur, die die Formen, Flächen und Figuren noch hervorheben. Miriam Hathout verwendet sowohl Öl als auch Acryl, aber auch Aquarelle finden sich in ihrem Werk. Ihre Bilder zeigen Frauen bei der Ernte, Markt- oder städtische Alltagsszenen, geschmückte Esel oder charaktervolle Porträts und spiegeln so das Alltagsleben in Ägypten wider. Ihre Werke sind bis 30. Oktober zu den Öffnungszeiten des Rathauses montags bis mittwochs von 8 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr zu sehen.

Straßenarbeiten schreiten voran

Friedrichsdorf (fw). Der erste Unterabschnitt für den Umbau der Friedberger Straße und der Köpperner Straße ist abgeschlossen. Seit Baubeginn am 31. August wurde der Bereich von der Agip-Tankstelle bis zur Q1-Tankstelle kurz vor der Einmündung Kleegartenstraße umgebaut. Seit Mittwoch ist dieser Bereich für den Verkehr wieder freigegeben, allerdings nur für den Anliegerverkehr, da die Ortsdurchfahrt weiterhin gesperrt bleibt. Denn nun wird der zweite Unterabschnitt der Friedberger Straße umgebaut. Dieser Abschnitt erstreckt sich von der Einmündung Kleegartenstraße bis kurz vor die Einmündung Schulstraße. Somit ist die Einmündung Friedberger Straße/

Kleegartenstraße nicht mehr nutzbar. Die Anlieger der Kleegartenstraße müssen für die Zeit des Umbaus im zweiten Unterabschnitt über die Schulstraße zu- und abfahren. Bisher verlaufen die Bauarbeiten zufriedenstellend und sind im Zeitplan. Im zweiten Unterabschnitt kommen zu den Straßenbauarbeiten auch noch die Verlegung und Umverlegung von Versorgungs- und Wasserleitungen hinzu. Die Bauarbeiten sollen vor dem Winter abgeschlossen sein, so dass während der Winterpause bis zur Wiederaufnahme der Bauarbeiten im Frühjahr 2016 die Friedberger Straße und die Köpperner Straße für den Verkehr genutzt werden können.

Freie Plätze in Kursen des Fambinis

Friedrichsdorf (fw). Der neue Musikgarten-Kurs des Fambinis Familienzentrums, Ringstraße 7, hat noch freie Plätze. Die musikalische Frühförderung ist für Kinder zwischen fünf und 15 Monate und wird von Musikpädagogin Andrea Matzke geleitet. Die wöchentlichen Treffen finden donnerstagvormittags von 11.30 bis 12.15 Uhr statt. Auch der PEKiP-Kurs (Prager-Eltern-Kind-Programm), der am 21. Oktober um 11 Uhr wieder beginnen soll, hat noch Restplätze zu vergeben. Hier werden Babys, die von Juni bis August geboren wurden, gefördert. Zusammen mit Mutter oder Vater bekommen die Kleinen vielfältige Bewegungs-, Sinnes- und Spielanregungen, durch die sie in ihrer Entwicklung sanft begleitet und gestärkt werden. Informationen und Anmeldeformulare für die Kurse gibt es unter Tel. 06172-954968 oder im Internet unter www.fambinis.de.

Senioren-Tablet-Kurs

Friedrichsdorf (fw). Das Seniorenbüro bietet am 16. und 23. Oktober von 9 bis 12 Uhr im Internetcafé Mausclick in der Taunus-Residenz, Cheshamer Straße 51a, einen PC-Kurs „Mit Windows Tablets – Neue Medien für Senioren“ an. In diesem Kurs erfahren die Teilnehmer, wie sie ihr Tablet ihren Wünschen und Bedürfnissen entsprechend konfigurieren und einsetzen. Der Kurs richtet sich ausschließlich an die Nutzer von Windows Tablets, die möglichst ihr eigenes Windows-Tablet oder Notebook ab 8.0 oder Smartphone 8.0 mitbringen sollten. Die Kosten betragen 35 Euro. Anmeldung unter Tel. 06172-731-1254.

Sicherheit im Alltag

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat und die Seniorenbetreuung laden zu einer Informationsveranstaltung am Montag, 19. Oktober, um 15 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses ein. Polizeioberrichterin Nicole Meier informiert darüber, wie der Alltag in den eigenen vier Wänden und unterwegs sicherer gestaltet werden kann, und beantwortet gern Fragen der Besucher. Der Eintritt ist frei.

Bauen & Wohnen



Hausbau im Winter

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ips/Cb. Wird ein Haus während der Wintermonate weitergebaut, kann das für den Bauherrn verschiedene Probleme mit sich bringen und auch teurer werden. Wer keine Winterpause einlegt und das zu errichtende Gebäude auch nicht einhaust oder mit Folien verhängt und beheizt, riskiert möglicherweise gravierende Schäden am Bauwerk. Frost und Feuchtigkeit in der kalten Jahres-



Ips/Cb. Ruhende Arbeit im Winter

Foto: Busche

zeit können dem Neubau erhebliche zusetzen. Eine besondere Gefahr bilden Algen und Schimmelpilze. Das Mauerwerk feuchtkalter Gebäude bietet Möglichkeiten zur Besiedelung. Wenn Feuchtigkeit nicht gründlich beseitigt wird, können sie sich in Kürze stark vermehren. Bis zu einer Temperatur von fünf Grad über Null gilt das Bauen als noch möglich. Sinken die Werte weiter ab, müssen auf der Baustelle Maßnahmen getroffen werden oder der Bau hat zu ruhen. Mörtel, Putz und Anstriche enthalten Wasser. Im Winter verändern sich zudem die Materialeigenschaften.

keit nicht gründlich beseitigt wird, können sie sich in Kürze stark vermehren. Bis zu einer Temperatur von fünf Grad über Null gilt das Bauen als noch möglich. Sinken die Werte weiter ab, müssen auf der Baustelle Maßnahmen getroffen werden oder der Bau hat zu ruhen. Mörtel, Putz und Anstriche enthalten Wasser. Im Winter verändern sich zudem die Materialeigenschaften.

müller+co
Fenster und Türen

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905

Fenster- und Türausstellung
Mo - Fr von 7 - 18 Uhr und
Sa von 9 - 14 Uhr

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4-6
61389 Schmittens-Brombach
Tel. 0 60 84/42 0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Tel. 0 61 28/91 48 0

www.fenster-mueller.de

Anzeigen Hotline
Tel. 0 61 71 / 6 28 80
Wir stehen Ihnen
mit Rat & Tat zur Seite.

Alles aus einer Hand zum **FESTPREIS!**
Beratung · Planung · Montage

HERBST-SONDERAKTION:
bis zu 20% Rabatt auf Haustüren, 10% Rabatt auf Insektenschutz
Somfy-Motoren illmo 50 WT ab 90€ zzgl. MwSt., Typ Oximo 50 WT ab 95€ zzgl. MwSt.

SCHÜCO
Fenster aller Art
Rollläden
Haustüren
Innentüren
Vordächer
Erhöhte Sicherheit ohne Mehrpreis
Energiesparfenster
Einfach anrufen und Beratung anfordern!

Holzmann Bauelemente & Bau GmbH
Köpperner Str. 84 · 61381 Friedrichsdorf-Köppern
Tel. 06175/7985410 · info@holzmann-fenster.de

ZÖLLER & JOHN ^{GM} _{BH}
• Maler- und Anstreicherbetrieb
• Mitglied der Maler- und Lackiererinng
• Eigener Gerüstbau

Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:

Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07/ 71 44 · Fax 0 60 07/ 93 06 44 · Handy 0171/ 782 81 92
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Die Techniker Heizung walle in wallau
Premium-Heizung günstig: Katalog anfordern!
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbermacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

IMMOBILIENMARKT

GESUCHE



Wir suchen für einen Mitarbeiter unseres Unternehmens ein kleines, möbliertes Zimmer in der Region Oberursel/Bad Homburg oder Kronberg.
Der Mietzeitraum beträgt ca. 6 Wochen (November bis Mitte Dezember 2015).
Tel.: 06171 – 9169 30
Herr Klostermann

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 17 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

VERMIETUNG

Gewerbefläche
Kronberg im Ts. ab 1. 1. 2016
180 m² ebenerdig, Industrieparkett/Fliesen, gr. Sektionator, 4 m hoch, abgeschl. Hof als Lager/Parkfläche, zentral, Nähe S4 + Bus
Tel.: 06173-1425 + 2759

Über den Dächern von OBERURSEL-OBERSTEDTEN
3 Zi-Studio-Wohnung. 115 m², EBK, 2 Bäder, Laminat € 890,- + Kt/Nk
V 226,0 Gas, BJ 1991
061 72 / 7 46 22 EURO Immobilien

Ladenlokal in Bad Homburg
45-60 m², zwischen Louisenstr. 22 u. Louisenstr. 92
schnellstmöglich gesucht. Tel. 0175 – 36 37 458

GEWERBE

GEWERBERÄUME – BAD HOMBURG
Daimlerstraße 13 und 13 A
● Ca. 350 m² (13)
Büro, Praxis, Fitness, Galerie etc. Noch Rohbau.
Aufteilung: 50 m² Sanitär etc. 300 m² z. Zt. ohne Stützen und Wände. Barrierefrei! Rollstuhlgerecht. Sanierung und Ausbau erfolgt nach Wünschen des Mieters! Auf 700 m² erweiterbar.
● Ca. 140 m² (ex Praxis) + große Lagerfläche
● Ca. 185 m² + 30 m² Lager (13 A) Ideal für Handwerker (Büro, techn. Werkstatt, Labor etc.) Parkpl. ausreichend vorhanden. Frei ab Nov./Dez. 2015
Tel.: 0172 – 678 24 55



Hier könnte Ihre Anzeige stehen



ANGEBOTE / VERKAUF

Für vorgemerzte Kunden suchen wir EFH, RH od. DHH bis 600.000,- € in Friedrichsdorf
Schmitt-Immobilien • 0 61 72 / 7 90 97

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?
Wir suchen für unsere vorgemerzten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.
SGI Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
WIR SUCHEN FÜR UNTERNEHMERFAMILIE IN BAD HOMBURG
Moderne Villa mit großem Grundstück bis 2,7 Mio.
Telefon: 06174 96 100
www.claus-blumenauer.de

So werden Sie Wohnungseigentümer

Historisch günstige Zinsen lassen Ihren Traum wahr werden. Endlich mietfrei wohnen. Natürlich mit dem offenen Kamin im 30 m² großen Wohnzimmer und dem eigenen Garten vor den raumhohen Fenstern. Sie bestimmen die Ausstattung des Bades. An das Fenster hat der Architekt schon gedacht. Genau wie an das separate WC für Ihre Gäste. Die beiden Schlafräume sind geradlinig geschnitten. So fällt das Einrichten leicht. Für € 235.000 werden Sie Eigentümer in [E-Kennw. E-Bedarf 57,8 kWh/m²a, Kl. B, KWK, Bj. 2015] der Moselstraße. Den Flörheimer S-Bahnhof und diverse Einkaufsmöglichkeiten erreichen Sie bequem zu Fuß. Rufen Sie an.

Dietmar Bücher
Schlüsselwertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
06126/588-120

Friedrichsdorf – Schäferborn
Etagensh., 5 Zi., 148 m² Wfl., 1a Zust., Dachterr., hochw. EBK, Garage, uvm. € 329.000,-
Info: www.hs-hg.de
SCHMITT-IMMOBILIEN • 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.



Einladung zur Informationsveranstaltung

am 22.10.2015, 19 - 20 Uhr in FFM, Grüneburgweg 58 - 62
Anmeldung zur kostenfreien Teilnahme erforderlich (begrenzte Teilnehmerzahl)

Die besten Expertentipps für den privaten Immobilienverkauf

Erfahren Sie an diesem Abend von Frank Alexander, Geschäftsführer von Hermann Immobilien, die besten Tipps und Strategien:

1. Welche Unterlagen werden benötigt?
2. Wie ermittle ich den optimalen Angebotspreis?
3. Welche Informationen muss ein Exposé enthalten?
4. Welche Marketing- und Werbekanäle sind am effektivsten?
5. Welche Verhandlungsstrategien führen zum besten Preis?
6. Was muss für die Beurkundung vorbereitet werden?



Frank Alexander, Geschäftsführer

Melden Sie sich jetzt kostenfrei an:
Tel.: 06181 9780-0 • Email: info@hermann-immobilien.de oder Fax: 06181 9780-80

LIST / SYLT
gepflegte DHH, ca. 125 m² W/Nfl. zzgl. Ausbaureserve im Spitzboden, 4 Zi., 2 Bäder, EBK, gr. Südt. Terr., sehr schöner Garten, 3 Stpl./Carport, KP EUR 875.000,-
SCHIEL Immobilien SYLT
Tel.: 04651 449900

Sicher und wertbeständig

Investieren Sie in Ihr eigenes Zuhause. Hattersheim liegt verkehrsgünstig zwischen Frankfurt und Wiesbaden. Hier bauen wir für Sie. Natürlich mit dem offenen Kamin im 32 m² großen Wohnzimmer. Freuen Sie sich auf romantische Stunden am knisternden Feuer. Sie legen die Ausstattung des Bades fest. Selbstverständlich hat es ein Fenster. Kinderleicht lassen sich die drei Schlafräume [E-Kennw. E-Bedarf 51,5 kWh/m²a, Kl. B, Erdgas, Bj. 2015] einrichten. Den Balkon hat der Architekt zur Sonne ausgerichtet. Für € 381.800 werden Sie Eigentümer im Main-Taunus-Ring. Rufen Sie an oder kommen vorbei. Am

Sonntag, 18. Oktober 2015
zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

sind wir für Sie vor Ort und freuen uns über Ihren Besuch. Wir erwarten Sie im Main-Taunus-Ring 8 / Ecke Sossenheimer Straße. (Keine Beratung – kein Verkauf)

Dietmar Bücher
Schlüsselwertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
06126/588-120

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
 - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
 - Heizöl: Öl
 - Erdgas, Flüssiggas: Gas
 - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
 - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: HZ
 - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D

Mögliche Abkürzung:
V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

FÜR SIE AN ÜBER 200 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



BAD HOMBURG
Neubauvilla in ruhiger Lage
ca. 227 m² 6 ca. 819 m²
€ 1,1 Mio.
Zum Zeitpunkt der Anzeigenerstellung lag kein Energieausweis vor.



Armin Benz und Stefan Koch
Geschäftsführer Bad Homburg

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - kostenfrei und unverbindlich



BAD HOMBURG
Modernes Einfamilienhaus
ca. 211 m² 7 ca. 1.052 m²
€ 948.000
160 kWh/(m²a) 1989 F Gas

Das Frankfurter Traditionsunternehmen vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerzte Kaufinteressenten - mit höchster Diskretion.

BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

2 x in BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | Louisenstraße 148 c
61352 Bad Homburg | 61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80 | bad.homburg@von-poll.com

HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com



KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com



SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Bis 01.11. bewerben!

5 x 300 €
1 x 500 €
gewinnen



WIR SUCHEN DEN SHOPPING STAR

Bewerbungskarten finden Sie direkt auf der Aktionsfläche im Center.

Louisen - Center
Bad Homburg v. d. Höhe



Folge uns auf facebook!

TAXI ÖZDEMİR

- First Class-Fahrten
- Business-Fahrten
- Reise-Fahrten
- Flughafen- und Langstrecken-Fahrten
- Preise nach Vereinbarung
- für 1-8 Personen mit Gepäck

06172 - 59 62 99
0177 - 60 700 90

VISA AMERICAN EXPRESS

HBCARS
„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG

Bad Homburg - Flughafen ab € 30,-

06172 • 49 77 280

NEU Online buchen:
www.HBCars.de

my@car

06172 - 3 11 72

FLUGHAFENTRANSFER

Oberursel 35,-€
Bad Homburg 35,-€
Friedrichsdorf 38,-€

Alle Preise pro PKW
Stadtteile können abweichen

Großraumfahrzeug bis 8 Personen

VISA MasterCard American Express

www.mc24h.de

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



Stadttheater
Oberursel
Stadthalle
2015/2016

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

| | |
|--|-------------------|
| „Laberrhabarber“ Schlüssel live Alt Oberurseler Brauhaus 10.10. - 18.12.2015 | 16,50 € |
| Volkstheater: Meister - Heister Taunushalle Oberursel / Oberstedten 23.10.2015 | 17,00 € - 19,00 € |
| in motion trio Freie ev. Gemeinde Oberursel 03.11.2015 | 16,00 € |
| Motown - Die Legende Stadthalle Oberursel 04.11.2015 | 18,00 € - 27,00 € |
| Klassik im Taunus Ev. Kirche Oberstedten 15.11.2015 | 20,25 € - 25,20 € |
| Gute Alte Weihnachtszeit - Weihnachtslesung mit Werner Reinke, hr-Moderator Christuskirche Oberursel 29.11.2015 | 25,00 € |
| Weihnachtskonzert Justus Frantz und die Philharmonie der Nationen Stadthalle Oberursel 18.12.2015 | 29,70 € - 46,20 € |
| Peter Pan - Das Musical Stadthalle Oberursel 13.12.2015 | 16,00 € - 21,00 € |
| Russisches Klassisches Staatsballett Der Nussknacker Stadthalle Oberursel 21.12.2015 | 32,00 € - 45,00 € |
| Neujahrskonzert Stadthalle Oberursel 03.01.2016 | 22,00 € |
| Ein Kater schwarz wie die Nacht Alte Wache Oberstedten 24.01.2016 | 8,40 € |
| Mundstuhl Stadthalle Oberursel 28.01.2016 | 30,85 € |
| Otmar Traber Survivaltraining - das Weniger wird immer Mehr Alte Wache Oberstedten 03.02.2016 | 16,40 € |
| Chris Tall Selfie von Mutti Stadthalle Oberursel 19.02.2016 | 21,00 € |
| pentaphonix Alte Wache Oberstedten 19.03.2016 | 16,40 € |
| Kikeriki Theater Stadthalle Oberursel 10. / 11.05.2016 | 28,85 € |
| Jürgen von der Lippe Stadthalle Oberursel 27.11.2016 | 31,20 € - 43,55 € |

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

| | |
|---|-------------------|
| Bad Homburger Schlosskonzerte 2015 / 2016 Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg 16.10.2015 - 15.04.2016 Verschiedene Veranstaltungen ab 15,00 € / 18,00 € - 49,00 € | |
| Ingo Appelt Kurtheater Bad Homburg 21.11.2015 | 25,95 € - 31,65 € |
| Schwanensee Kurtheater Bad Homburg 18.12.2015 | 49,00 € - 53,00 € |
| NIGHT OF THE DANCE Music by Riverdance, Lord of the Dance u.v.m. Kurtheater Bad Homburg 13.01.2016 | 39,90 € - 59,90 € |
| The Tribute Show - ABBA today Kurtheater Bad Homburg 27.02.2016 | 39,90 € - 55,90 € |
| Mathias Richling Kurtheater Bad Homburg 23.04.2016 | 25,95 € - 32,75 € |

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

| | |
|---|--------------------|
| Die kleine Hexe Papageno Musiktheater am Palmengarten 18.10. - 25.10.2015 | 13,00 € - 16,00 € |
| Aufguss Mit Hugo Egon Balder Die Komödie 22.10. - 13.12.2015 | 31,15 € - 36,35 € |
| FSV Frankfurt - Hertha BSC DFB-Pokal 2.Runde Frankfurter Volksbank Stadion 27.10.2015 | 10,00 € - 35,00 € |
| Peter Maffay & Band - Tabaluga Live 2016 Festhalle Frankfurt 04.11. - 06.11.2016 | 48,90 € - 95,80 € |
| Das Musical Elisabeth Alte Oper Frankfurt 16.12.2015 - 03.01.2016 | 23,90 € - 97,90 € |
| Christmas with Sinatras Rat Pack Kurhaus Wiesbaden 20.12.2015 | 16,50 € - 42,50 € |
| Janet Jackson Festhalle Frankfurt 14.04.2016 | 79,95 € - 103,45 € |
| Cirque du Soleil: AMALUNA Festhalle Frankfurt 12.05. - 29.05.2016 | 35,00 € - 99,00 € |
| Silbermond Festhalle Frankfurt 27.05.2016 | 39,45 € - 49,25 € |

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30
Sa. 9.00 - 14.00

Feuerwehr im Kreis gründet Förderverein

Hochtaunus (how). Der Kreisfeuerwehrverband Hochtaunus lädt zu seiner Verbandsversammlung am Freitag, 16. Oktober, um 19 Uhr nach Oberursel in das Vereinsheim Frohsinn, Frohsinnweg 1, ein. Neben den Berichten über aktuelle Themenfelder des Feuerwehrwesens stehen besondere Ehrungen an. Bekanntlich beabsichtigt der Kreisfeuerwehrverband, einen „Verein zur Förderung des Feuerwehrwesens im Hochtaunuskreis“ zu gründen. Die Gründungsversammlung findet am Montag, 19. Oktober, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Usingen, Usinger Straße 44, statt. Neben der Verabschiedung der Satzung wird an diesem Abend auch ein Vorstand gewählt.

Mieterbund setzt auf bewährtes Team

Hochtaunus (how). Jörg G. Grünberg wird den Mieterbund Bad Homburg und Umgebung auch in den nächsten beiden Jahren führen. Sein Stellvertreter ist wiederum Michael Saggau. Schatzmeister bleibt Rechtsanwalt Hans-Werner Müller, Schriftführer ist weiterhin Erik Dannhof. Alleinige Beisitzerin ist Stefania Dannhof. Horst Fischbach und Dieter Formella hatten nicht mehr kandidiert.

Mehr Freude am Wohnen mit Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

15. 10. - 21. 10. 2015

Er ist wieder da
Fr. - So. 17.30 Uhr; Fr. - Mi. 20.15 Uhr

Berliner Philharmoniker - Sir Simon Rattle - Beethoven
Do. 19.30 Uhr

Jonas Kaufmann:
Ein Abend mit Puccini
So. 11.00 Uhr

Pixels
Sa. 15.00 Uhr; So. 15.00 Uhr (3D)

Vorankündigung: 31. 10. - 16.00 Uhr
SONDERVORSTELLUNG
„DER ADLERFLÜSTERER“
mit Regisseur Andreas Ewels und Falkner Pierre Schmidt und einem echten Adler auf Tuchfühlung im Kino - ein einzigartiges Erlebnis!

www.kronberger-lichtspiele.de
06173/ 7 93 85

Nordeuropas Metropolen
mit AIDamar am 05.03. und 02.04.2016

++ 1 Woche schon ab € 529,-*++ Osterferien-Termin! ++

Ihre Reiseroute:
Hamburg → Southampton/London → Paris/Le Havre
Amsterdam → Brüssel/Zeebrügge

Unser Best-Preis*

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| 05.03. - 12.03.2016 | Innenkabine 529,- |
| | Meerblickkabine 599,- |
| | Balkonkabine 699,- |
| 02.04. - 09.04.2016 Osterferien! | Innenkabine 599,- |
| | Meerblickkabine 799,- |
| | Balkonkabine 849,- |

3./4. Person in der Kabine
05.03. - 12.03.2016:
Kinder: GRATIS, - / Jugendliche 16-24 J.: 75,- / Erwachsener ab 25 J.: 100,-
02.04. - 09.04.2016:
Kinder: GRATIS, - / Jugendliche 16-24 J.: 150,- / Erwachsener ab 25 J.: 200,-

*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen
Anmeldeschluss: 9. November 2015

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)
Stichwort:
HTV (1527)

AtourO
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,
71636 Ludwigsburg
Veranstalter: AIDA Cruises - German
Branch of Costa Crociere S.p.A., Am
Strande 3 d, 18055 Rostock.

Romantik pur erwartet Sie in der Stadt der Liebe: Paris. Die große Hafenstadt Southampton ist ein idealer Ausgangspunkt, um Englands Süden mit all seinen Sehenswürdigkeiten oder die Weltstadt London zu entdecken. Und in Belgien werden Sie bei Schokolade und anderen Leckereien zum Genießer während Amsterdam Sie mit träumten Gassen, bezaubernden Giebelhäusern und dem neuen Anne-Frank-Museum empfängt.

Leistungen:
• 7 Übernachtungen auf AIDamar • Vollpension an Bord • Tischgetränke (Softdrinks, Bier, Wein, Wasser) zu den Hauptmahlzeiten in den Buffet-Restaurants • Trinkgelder an Bord • Deutsch sprechende Bordreiseleitung • Nutzung vieler AIDA Body & Soul Spa- und Sport Angebote